

Meteorologische Jahrbuch

V O N 1 8 2 2

mit

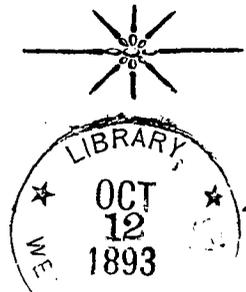
Inbegriff der meteorischen und astronomischen Beobachtungen,
der Aspecten der Sonne, der Planeten und des Mondes, wie auch der Veränderungen
der positiven und negativen atmosphärischen Electricität

von

A u g u s t i n S t a r k

Domkapitular, wirklicher geistlicher Rath,

Ehrenritter des Königlich Bayerischen Hausritter-Ordens vom heil. Michael, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens Commandeur II. Classe, und Professor der Mathematik bey der Königl. Bayer. Artillerie-Officiers-Ecole des 2. und 4. Bataillons; dann Mitglied der Königl. Bayer. Academie der Wissenschaften in München, des polytechnischen Vereins in Bayern, der Kaiserl. Königlichen Landwirthschafts-Gesellschaften in Wien und Steuermark, der Kaiserlich Märkisch-Schlesischen Gesellschaft des Ackerbaues, der Natur- und Landes-Kunde in Brünn, der Naturforschenden Gesellschaften in Berlin, Halle, Hanau und Aargau etc. etc.



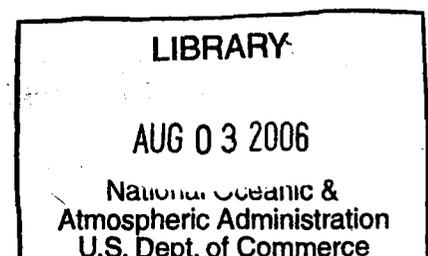
RAIL BOOK

QC
939
.G4
S73
1322

Gedruckt auf Kosten des Verfassers.

Augsburg 1825.

Mit Brinhauserschen Schriften.



National Oceanic and Atmospheric Administration

Rare Books from 1600-1800

ERRATA NOTICE

One or more conditions of the original document may affect the quality of the image, such as:

Discolored pages
Faded or light ink
Binding intrudes into text

This has been a co-operative project between NOAA central library, the Climate Database Modernization Program, National Climate Data Center (NCDC) and the NOAA 200th Celebration. To view the original document, please contact the NOAA Central Library in Silver Spring, MD at (301) 713-2607 x 124 or at Library.Reference@noaa.gov

HOV Services
Imaging Contractor
12200 Kiln Court
Beltsville, MD 20704-1387
April 8, 2009

ALLERHOECHST
IHRER KOENIGLICHEN MAJESTAET
DER
ALLERDURCHLAUCHTIGSTEN GROSSMAECHTIGSTEN
KOENIGIN
FRIEDERIKE WILHELMINE
CAROLINE
VON BAYERN etc. etc.
MEINER ALLERGNAEDIGSTEN KOENIGIN
UND
FRAU FRAU.

ALLERDURCHLAUCHTIGSTE,
GROSMAECHTIGSTE KOENIGIN,
ALLERGNAEDIGSTE KOENIGIN UND FRAU!

I
HRE KÖNIGLICHE MAJESTAET geruheten allergnädigt durch eine allerbuhdvollste Zufchrift von dem 7.
October des verfloffenen Jahres das allerhöchste Wohlgefallen über mein wiffenfchäftliches Bestreben
mit den allerbuhdvollsten Ausdrücken erkennen zu geben, und mir die allergnädigste Erlaubnifs zu er-
theilen, mein meteorologifches Jahrbuch von 1822 IHRER KÖNIGLICHEN MAJESTAET in allertieffter Ehr-
furcht weihen zu dürfen.

IHRER KÖNIGLICHEN MAJESTAET, allerhöchste Beschützerin der Künften und Wissenschaften, lege ich dieses Jahrbuch mit dem allerehrfurchtvollsten Vertrauen und mit der allerunterthänigsten Bitte zu ALLERHÖCHST IHREN Füßen, daß IHRE KÖNIGLICHE MAJESTAET mit ALLERHÖCHST IHRER allgemein bekannten Herzensgüte allergnädigst geruhen möchten, dasselbe als einen neuen Beweis meiner allertiefsten Ehrfurcht und meiner rastlosen Thätigkeit allerhuldvollst aufzunehmen, und mich in allerhöchst IHRER Huld und Gnade allergnädigst zu erhalten, auf allerhöchst welche ich vertrauungsvollst in der allertiefsten Ehrfurcht ersterbe

IHRER KOENIGLICHEN MAJESTAET

Augsburg, den 9. October 1825.

allerunterthänigst treugehorfamster
Augustin Stark.

Fortsetzung der neuen S. pl. T. Hrn. Subscribenten.

- Sr. päbſtliche Heiligkeit Leo XII. für die Sternwarte des römischen Collegiums.
Sr. Eminenz K. K. Hoheit Erzherzog Rudolph, Cardinal - Erzbifchof zu Ollmütz etc. etc.
Sr. K. K. Hoheit Erzherzog Carl, K. K. General - Feldmarſchall etc. etc.
Sr. K. Hoheit Herzog Ernst von Sachſen - Koburg - Saalfeld.
Sr. Durchlaucht Wilhelm Georg Auguſt, Herzog von Naſſau.
Sr. K. Hoheit Prinz Leopold von Sachſen - Koburg - Saalfeld.
Sr. Durchlaucht Carl Franz, Fürſtbifchof zu Brixen etc.
Sr. Excellenz Joſeph Maria Baron von Frauenberg, Erzbifchof zu Bamberg etc.
Sr. Biſchöfliche Gnaden Ignatz Albert von Riegg, Biſchof zu Augsburg etc.
Sr. Durchlaucht Carl Thomas Fürſt von Löwenſtein - Wertheim - Roſenberg.
Sr. Durchlaucht Anton Anſelm Fürſt von Babenhausen.
Sr. Excellenz Hr. Graf von Baffenheim, K. B. Reichsrath etc.
Sr. Biſchöfliche Gnaden I. Michael von Sailer, Coadjutor zu Regensburg.
Sr. Gnaden Hr. von Schenk, K. B. Miniſterialrath.
Tit. Hr. Baron von Lotzbeck, Gutsbeſitzer in Augsburg.
Hr. Levinau, Banquier in Augsburg.
Das K. Ungariſche Georgicon in Keſzthely.
Die K. B. Bibliothek in Paſſau.
Die Kunſthandlung von Artaria in Mannheim.
Hr. Wagner, Handelsmann zu Freiburg in Breisgau.
-

Die Zeichen und Abkürzungen, welche in dieſem und den nachfolgenden Jahrbüchern vorkommen, ſind in den frühern Jahrbüchern, und noch in dem Jahrbuche von 1818 erklärt. Die Bedeutung aber der bey den Angaben der Winde und Witterung hinzugeſetzten Zahlen iſt in der von dieſem Verfaſſer herausgegebenen Beſchreibung der meteorologiſchen Inſtrumenten mit 5 Kupfer, als die vollſtändige Erläuterung dieſer Jahrbücher, §. 90. Seite 51 bis 55 zu finden, wovon nebst den frühern Jahrbüchern die Exemplare ſowohl bey dem Verfaſſer, als in allen ſoliden Buchhandlungen zu haben ſind.

Meteorologische Beobachtungen im Januar.

Meteorische Beobachtungen	Monatst.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgendr.	4	von 7 $\frac{3}{4}$ bis 8 U.	Mit blauen Streifen.	heiter 1	Mittags trüb 2
— —	24	von 7 $\frac{3}{4}$ bis 7 $\frac{3}{4}$ U.	Schön orang.	heiter 1	Den ganzen Tag heiter 1
Abendr.	3	von 4 $\frac{1}{4}$ bis 4 $\frac{1}{4}$ U.	Mit rosenfarbigen Segmente.	heiter 1	Früh darauf heiter 1
— —	2	von 4 $\frac{1}{4}$ bis 4 U. 52'	Ponsroth ober dichten Wolken.	trüb 2	Tags darauf Schnee
Sturm.	15	ganzen Tag u. Nacht	Von NO u. NW bey 3 Grade.	Schnee 1 und 2	Die Inclination d. Magnetn. nahm 1 $\frac{3}{4}$ ° zu.
— —	26	v. 12 bis 12 U. 7' fr.	Von West d. III. Grades.	Hagel	Mit Blitz und Donner.
Gewitter	15	von 4 $\frac{1}{4}$ bis 4 $\frac{3}{4}$ früh.	Von NO zog nach NW um 4 U. 32' ein heftiger Blitz und naher Donner.	Schnee 2	Die Magnetnadel nahm um 2 $\frac{3}{4}$ ° westlich zu Den 16. früh 2 u. 4 $\frac{1}{2}$ heftige Blitze in NO
— —	26	v. 12 bis 12 U. 7' fr.	V. West zog nach NO mit W 3.	Hagel	Declination d. Magnetn. um 1 $\frac{1}{2}$ ° weniger.
Erdbeben	15	v. 4 $\frac{1}{2}$ bis 4 U. 32' fr.	Ziemlich fühlbar mit 1 Donner Schlag.	Schnee 2	Darauf $\frac{3}{4}$ Stund lang Windstille.

Nachrichten. Am 2. Januar blühte eine Zuckerrose in dem Garten eines Bauernwirthes in Altendorf. — Vom 10. stellte sich in Rufsland der Winter ein; 7 bis 10° haben die Nawa gefeselt. — In der Mitte Januar fiel in den Gebirgsgegenden am Rhein hie und da ein so hoher Schnee, daß die Landstraßen unfahrbar wurden; eben so auf dem Hunsrück. — Am 14. 15. 16. zogen von dem Westerwald her über die Ahr mehrere Gewitter, die sich mit Blitz und Donner, jedoch ohne Schaden, entladeten. Zu gleicher Zeit blüheten so viele Pflanzen im freyen Felde, das statt getrocknete, lauter lebende Pflanzen, deren viele in der Blüthe standen, am 8. Jan. zur Analyse vorgelegt werden konnten. — Am 19. um 6 Uhr ab. erhob sich über Trient ein fürchterlicher Orkan; sehr viele Kamine stürzten herab; die Straßen lagen voll von Scheiben, Ziegeln und Dachrinnen. Um 9 Uhr war alles ruhig, und am 20. der schönste Tag. Der Wind war so warm, daß das Eis, selbst hinter den Gebäuden, schmolz. Dieser Orkan verheerte auch die Landhäuser; wüthete auch im adriatischen Meere, und verunglückte nebst andern das im Freyhaven Venedig auslaufende Merhandilspeditionschiff. — In der Nacht vom 25. auf den 26. (wo auch in Hamburg, Lüneburg etc. Gewitter waren) wurde ein Haus zu St. Peter unweit Seitenstetten vom Blitze mit allem darin befindlichen in Brand gesteckt. — Die Stürme im mittelländischen Meere erschweren die Kommunikation sehr mit der Levante, nach den Nachrichten aus Konstantinopel, Smyrna und Salonichi. — In Hannover und im Harzgebirge war anhaltend gelinder Winter. — Bis Ende Jan. war im Trierischen kein Frost; die Wiesen und Saatsfelder prangten im frühen Grün; die Bäume, Veilchen kamen zur Blüthe; die Erdbeeren rötheten, und unweit Neumagan an der Mosel fand man ein Blutfinken-Nest mit Jungen. Aehnliche Jahre waren 1289, wo im April die Trauben an der Mosel blüheten; 1328 blüheten die Bäume, zu Pfingsten war Aernte; am Jacobstag die Weinlese; gleiche Frühzeitigkeit der Vegetation war in den Jahren 1420, 1425, 1520.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

In diesem ganzen Monat war weder ein bedeutender Sonnenfleck, weder eine Untiefe zu sehen; nur am 7. sah man 3 kleine Sonnenfackeln; am 9. und 21. mehrere helle Stellen, und am 31. einige helle Punkten.

Astronomische Nachrichten.

1) Ein öffentliches Blatt meldet vom Anfange dieses Jahres von einem sichtbaren Kometen in der südlichen Halbkugel, welcher auch von der k. k. österreichischen nach China segelnden Fregatte gesehen wurde, und von dem englischen Kapitän in Valparaiso (südliche Breite 33°, 3', Länge von Ferro 300°, 16') längere Zeit beobachtet worden seye. Die nach London geschickte Resultate wurden von Dr. Brinkley berechnet, und daraus folgende parabolische Elemente abgeleitet:

Kürzester Abstand von der Sonne	—	—	0,00940
Durchgang durch die Sonnennähe den 21 März 7 Uhr 13' 48"	Greenwicher Zeit;		
Länge des Periheliums	—	—	240°, 35' 8"
Neigung	—	—	74°, 32' 41"
Länge des aufsteigenden Knotens	—	—	49°, 58' 17"

2) In der Nähe von Stowe (Glocestershire) entdeckte ein Freund der Sternkunde mit einem Fernrohre von 2 1/2 Zoll Durchmesser einen Schweifstern innerhalb der Bahn des III. Jupiters Trabanten in einer südöstlichen Richtung.

Anmerkung. Von diesem Jahre 1822 an stellte ich meine meteorologischen Beobachtungen in meiner veränderten Wohnung in einem bis jetzt noch provisorischen Zimmer an, bis der bey diesem Wohnhause befindliche, sehr solide, ganz geeignete, und von Allerhöchst Sr. Majestät des Königs zu den Beobachtungen schon allergnädigst bestimmte Thurm hergestellt werden. Dieses provisorische Observationszimmer ist von dem nördlichen Thurm der hiesigen Cathedralkirche 842', 6" nach dem k. baierischen Maasse östlich in gerader Linie entfernt. Das Niveau des Barometer ist in diesem Zimmer 16 1/2 Fufs vom Erdboden erhöht; ist aber um 9', 0", 5" tiefer als der Fuß des erwähnten nördlichen Thurms. In der Nähe des Barometers sind die übrigen meteorologische Instrumenten nach denjenigen Erfordernissen fest angebracht, welche ich in meiner im Jahre 1815 herausgegebenen Beschreibung der meteorologischen Instrumenten mit 5 Kupfertafeln als nothwendige Erläuterung aller meiner Jahrbücher für jedes Instrument besonders angab, welche nebst meinen frühern Jahrbüchern sowohl bey mir, als in allen soliden Buchhandlungen zu haben ist.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im Januar.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygro- meter red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr	Mitt. 2 Uhr	Nacht 9 Uhr	Früh 7 Uhr	Mitt. 2 Uhr	Nacht 9 Uhr
1	26, 7,1	26, 7,0	26, 6,1	+ 6,5	+ 7,8	+ 7,0	+ 1,0	+ 2,0	+ 0,8	+ 1,7	+ 2,8	+ 1,4	70,2	66,0	64,2	-1,1	-1,4	-2,0
2	26, 4,5	26, 4,1	26, 4,2	+ 6,2	+ 6,3	+ 6,3	- 0,8	+ 2,1	- 1,0	+ 0,3	+ 4,0	+ 1,0	78,3	61,2	68,4	-2,0	-2,2	-2,0
3	26, 5,6	26, 6,0	26, 5,2	+ 6,0	+ 6,8	+ 6,0	- 1,2	+ 0,4	- 3,8	- 0,7	+ 9,0	- 1,3	72,0	26,8	54,6	-1,0	-0,8	-0,6
4	26, 3,4	26, 1,6	26, 1,4	+ 4,8	+ 6,0	+ 5,8	- 5,1	- 0,6	- 2,6	- 4,0	+ 0,8	- 0,3	60,6	58,0	64,4	-2,6	-2,2	-2,3
5	26, 1,2	26, 1,7	26, 2,2	+ 4,7	+ 4,8	+ 5,0	- 5,0	- 2,4	- 0,3	- 2,4	- 1,2	- 3,0	61,2	60,0	61,6	-2,2	-2,2	-2,1
6	26, 3,2	26, 4,1	26, 4,2	+ 4,6	+ 5,2	+ 4,8	- 2,1	- 0,6	- 4,7	- 1,0	+ 0,6	- 2,7	61,0	70,2	76,4	-1,2	-1,0	-0,8
7	26, 4,7	26, 5,2	26, 5,9	+ 4,0	+ 4,7	+ 4,2	- 4,8	- 0,4	- 4,8	- 3,6	- 2,4	- 2,3	72,6	71,4	72,6	-1,0	-0,6	-0,4
8	26, 6,3	26, 6,3	26, 6,5	+ 3,8	+ 3,9	+ 4,0	- 5,0	- 4,0	- 5,6	- 3,7	- 3,0	- 3,0	71,4	70,0	72,0	-0,6	- 0,4	-0,2
9	26, 6,6	26, 6,8	26, 7,4	+ 3,1	+ 3,2	+ 3,2	- 10,8	- 1,8	- 3,6	- 8,1	- 1,8	- 2,2	70,0	67,6	73,0	+0,4	+0,6	+0,8
10	26, 8,3	26, 8,4	26, 8,4	+ 3,2	+ 4,0	+ 3,5	- 2,8	- 0,8	- 2,5	- 2,4	+ 0,7	- 2,4	72,6	63,4	64,6	+1,0	+1,2	+1,0
11	26, 8,4	26, 8,7	27, 9,0	+ 3,5	+ 4,0	+ 4,0	- 1,2	+ 1,0	+ 1,0	- 0,7	+ 1,5	+ 2,0	73,4	67,6	76,4	+1,4	+1,3	+0,2
12	26, 9,1	26, 10,1	26, 10,7	+ 4,0	+ 4,6	+ 5,0	+ 1,0	+ 2,0	+ 0,5	+ 1,3	+ 3,0	+ 1,6	87,6	83,7	88,2	+0,7	+1,0	+1,1
13	26, 10,7	26, 10,3	26, 10,1	+ 5,1	+ 6,6	+ 6,0	0,0	+ 1,6	+ 1,0	+ 0,8	+ 2,6	+ 2,4	85,7	84,7	86,8	+1,0	+1,0	+1,0
14	26, 8,7	26, 7,8	26, 7,4	+ 5,5	+ 6,5	+ 6,2	+ 2,0	+ 3,0	+ 1,0	+ 3,0	+ 3,8	+ 2,8	76,3	74,3	70,0	+0,4	+0,1	-0,2
15	26, 5,1	26, 3,8	26, 4,5	+ 5,4	+ 5,9	+ 5,2	+ 0,4	0,0	- 0,3	+ 1,0	+ 1,0	0,0	71,6	52,6	85,2	- 0,4	+0,5	+1,0
16	26, 5,5	26, 4,8	26, 4,6	+ 5,5	+ 6,2	+ 5,4	- 2,2	- 0,8	- 3,7	- 1,3	- 0,5	- 2,0	65,1	70,4	71,4	+0,5	+0,7	0,0
17	26, 5,7	26, 7,7	26, 9,0	+ 4,8	+ 7,2	+ 5,2	- 2,8	- 3,8	- 7,8	- 2,0	- 1,3	- 7,4	66,9	36,6	50,6	0,0	-0,4	-1,0
18	26, 8,6	26, 9,1	26, 9,6	+ 3,8	+ 4,7	+ 4,2	- 3,8	+ 0,3	+ 0,4	- 2,6	+ 1,6	+ 0,8	64,0	62,7	84,8	+0,6	+1,0	+1,0
19	26, 9,3	26, 9,3	26, 10,6	+ 3,8	+ 4,2	+ 4,8	+ 0,1	+ 1,5	+ 1,0	+ 0,8	+ 1,8	+ 1,6	79,0	74,5	75,2	+1,2	+1,0	+1,0
20	26, 10,7	26, 10,2	26, 10,0	+ 4,8	+ 5,2	+ 5,3	+ 0,8	+ 2,2	+ 1,0	+ 1,4	+ 3,0	+ 2,4	74,7	65,5	60,0	+1,1	+1,0	+0,6
21	26, 9,9	26, 10,0	26, 10,4	+ 5,2	+ 4,5	+ 5,8	+ 1,0	+ 2,5	+ 1,8	+ 2,0	+ 3,1	+ 2,0	68,3	66,7	70,4	+0,5	+0,8	+1,0
22	26, 11,2	26, 11,5	26, 11,8	+ 5,4	+ 6,2	+ 6,2	+ 0,3	+ 2,6	+ 1,8	+ 1,7	+ 3,0	+ 2,0	72,7	70,0	72,4	+1,0	+1,0	+1,1
23	26, 11,4	26, 10,7	26, 10,3	+ 6,1	+ 7,3	+ 7,0	- 2,0	+ 0,4	- 3,8	- 1,1	+ 2,0	- 2,0	98,7	80,3	94,6	+1,0	0,0	0,0
24	26, 9,1	26, 8,6	26, 8,2	+ 6,0	+ 8,2	+ 7,0	- 2,2	+ 2,0	+ 0,8	- 4,0	+ 11,2	- 1,2	62,2	20,0	62,3	+0,2	-0,2	0,0
25	26, 7,3	26, 6,5	26, 5,2	+ 6,3	+ 8,0	+ 6,7	+ 1,8	+ 3,4	+ 2,4	+ 2,6	+ 4,2	+ 3,0	60,9	57,2	76,5	-0,2	-0,4	-0,5
26	26, 5,3	26, 4,2	26, 3,6	+ 5,4	+ 6,7	+ 6,0	- 1,8	- 0,8	- 0,4	+ 0,2	0,0	- 0,8	62,8	92,8	94,6	-0,3	-1,8	-1,0
27	26, 6,4	26, 7,6	26, 9,6	+ 6,0	+ 6,0	+ 5,6	- 2,0	- 1,2	- 2,0	- 1,1	- 0,2	- 1,2	63,7	58,3	70,4	-0,4	0,0	+0,6
28	26, 9,9	26, 9,6	26, 9,0	+ 5,3	+ 5,4	+ 5,1	- 1,8	- 0,5	- 0,8	- 1,4	+ 0,6	- 1,6	67,7	59,2	80,6	+1,4	+0,6	+0,8
29	26, 9,0	26, 8,7	26, 8,4	+ 4,8	+ 6,4	+ 6,2	- 1,4	+ 2,8	+ 1,0	- 0,8	+ 4,2	+ 1,3	70,3	58,4	80,2	0,0	0,0	0,0
30	26, 8,4	26, 9,3	26, 9,9	+ 6,0	+ 6,4	+ 6,1	+ 0,6	+ 1,8	- 0,6	+ 1,2	+ 3,0	+ 1,0	93,5	87,4	80,0	+0,6	0,0	+0,6
31	26, 10,3	26, 10,5	26, 10,6	+ 6,0	+ 8,0	+ 6,4	- 1,0	+ 0,1	- 3,4	- 0,6	+ 3,1	- 2,1	82,4	11,0	54,8	+1,0	0,0	+1,0

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 7,4	26, 7,4	26, 7,5	+ 5,1	+ 5,8	+ 5,4	- 1,6	+ 0,4	- 1,2	- 0,7	+ 1,9	- 0,3	72,1	62,8	73,0	0,0	0,0	0,0
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	-----	-----	-----



Meteorologische Instrumente nach der Seite I ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im Januar.

	Höchster Stand	Monatst. Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst. Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	26, 11, 9	U. 11, 49 Nacht.	26, 1, 0	5 3, 18 Früh.	0, 10, 9	0", 3"', 3 gestiegen den 17. von 7 U. früh bis 9 Uhr Nachts.	26,7,474408
Barometer mit Correct. + 10° Reaum.	27, 0, 191	U. 11, 49 Nacht.	26, 1, 422	5 3, 18 Früh.	0, 10, 769	0", 3"', 275 gestiegen den 17 von 7 Uhr früh bis 9 Uhr Nachts.	26,7,797918
Thermometer neben Barometer.	+ 8°, 5	U. 2, 31 Mittag.	+ 3°, 0	9 3, 36 Früh.	5°, 5	+ 2°, 3 zugenommene Wärme den 27. v. 7 U. Früh bis 2 U. 31' Mittag.	+ 5,491397
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 4°, 6	U. 2, 29 Mittag.	- 11°, 5	9 3, 31 Früh.	16°, 1	- 9°, 7 abgenommene Kälte d. 9. v. 3 U. 31' Fr. bis 2 U. Mittag.	- 0,802148
Thermometer frey in der Sonne	+ 11°, 7	U. 2, 28 Mittag.	- 9°, 1	9 3, 32 Früh.	20°, 8	- 15°, 7 abgenommene Kälte den 24. v. 7 U. Fr. bis 2 U. 28' Mittag.	+ 0,282796
Hygrometer reducirt auf 40° = 0°.	Größte Tröckne. 10°, 7	U. 2, 36 Mittag.	Größte Feuchtigkeit 98°, 9	U. 23 6, 7 Früh.	88°, 2	71°, 4 abgenommene Feuchtigkeit d. 31. v. 7 U. Früh b. 2 U. 36' Mittag.	69,345160
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 1,8 Fr. Gran.	U. 9, 27 Früh.	Größte Lockerh. - 2, 7 Fr. Gran.	U. 4 8, 16 Früh.	Fr. Gran. 4, 5	- 1,5 Fr. Gr. zugenommene Lockerheit d. 26. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	Fr. Gran. - 0,017206
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 20°, 41'	U. 4, 32 Früh.	Geringste westliche Abweich. 16°, 17'	U. 26 12, 7 Früh.	4°, 24'	2°, 15' zugen. westl. Abweich. d. 15. v. 4 U. bis 4 U. 32' Früh.	18°, 26'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 73°, 17'	U. 4, 32 Früh.	Geringste Neigung. 70°, 4'	U. 23 1, 43 Mittag.	3°, 13'	1°, 45' zugenommene Neigung d. 15. v. 3½ bis 4 U. 32' Früh.	71°, 32'

Atmometer

Das Atmometer konnte wegen Gefahr der Zerspringung des Wasserbehälters der freyen Luft nicht ausgesetzt werden.

Hyetometer

Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.
0', 5'', 5'', 65

Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.
16. Loth. Quint.
26, 21, 1,8

Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
Centner. 16. Loth.
6004686, 17, 14

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.	
Heitere	2	-	-
Heitere	1	-	4
Schöne	2	-	-
Schöne	1	-	-
Vermischte	2	-	3
Vermischte	1	-	2
Trübe	2	-	4
Trübe	1	-	20
Mit Nebel	2	-	21
Mit Regen	1	-	1
Mit Regen	2	-	8
Mit Schnee	1	-	5
Mit Schnee	2	-	7
Mit Reifen	1	-	1
Mit Hagel	2	-	14
Wetterleuchten	1	-	16
Mit Gewitter	1	-	3
Winde I. Grad	17	-	2
Winde II. Grad	5	-	14
Winde III. Grad	1	-	6
Winde IV. Grad	-	-	1
Windstille	-	-	8
			10
Besondere meteorische Erscheinungen.		Anzahl	
Morgenröthen	-	-	2
Abendröthen	-	-	2
Regenbögen	-	-	-
Höfe um die Sonne	-	-	-
Höfe um den Mond	-	-	4
Ringe um die Sonne	-	-	-
Ringe um den Mond	-	-	-
Neben-Sonnen	-	-	-
Neben-Monde	-	-	-
Feuersäulen	-	-	-
Feuerkugeln	-	-	-
Zodiacallichter	-	-	-
Nordlichter	-	-	-
Erdbeben	-	-	1
Astronomische Erscheinungen.			
Sonnenflecken, kleine	-	-	-
= = = mittlere	-	-	-
= = = große	-	-	-
Untiefen in der Sonne	-	-	-
Sonnenfackeln	-	-	3
Sonnenfinst. sichtbare	-	-	-
= = = unsichtbare	-	-	-
Mondfinst. sichtbare	-	-	-
= = = unsichtbare	-	-	-
Kometen	-	-	1
Anzahl aller Beobacht.	412		

Meteorologische Beobachtungen im Februar.

Meteorische Beobachtungen	Monats.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgendr.	3	von 6 bis 6½ U.	Orang mit Streifen.	heiter 1	Abends trüb 1
— —	27	von 5¾ bis 6¼ U.	Etwas hochroth.	heiter 1	Mittags Regen 2
Abendr.	1	von 6 bis 6½ U.	Mit rosenfarbigen Strahlen.	heiter 2	Die folgende Tage heiter 1
— —	21	von 5½ bis 6¼ U.	Schön orang und ausgebreitet.	heiter 1	Früh darauf heiter 1
— —	27	— — — —	Mehr hochroth als orang.	schön 1	— — — —

Nachrichten. Am 1. Febr. verließen die wilde Enten und Gänse die Gegend bey Pofen nicht; die Wachteln zeigten sich auf den Feldern; und die Haafen begatteten sich. — Am 3. nahm man in einigen Gegenden bey Hönigsberg mehrere Blitze mit entferntem Donner gewahr; das Gras und die Frühlingsblumen sprossen in den Garten. Ein Orkan in der Nacht auf den 3. hat an den Küsten zu Haag, Antwerpen, Brüssel etc. großen Schaden angerichtet; und an mehreren Orten sind hohe Mauern eingestürzt, oder von ihren Stellen weggerückt worden. — Den 7. Nachts 11 Uhr 9' erhob sich zu Neuhaufen bey Landsbut ein entsetzliches Brausen und Getöse 4 Minuten lange, worauf eine Erdererschütterung und innerhalb 1 Minute 20" fünf Erdstöße erfolgten, durch welche ein Haus einstürzte, und 2 Personen beschädigt wurden. Auch die Kirche wurde beschädigt, das Gewölb drohte dem Einsturz, und die ganze Kirche sank um 5 Zoll. Die Luft war ruhig, der Himmel trüb, und über der Gegend zeigte sich ein dunkelrother Schein, der sich in eine Feuerkugel zusammenzog, die in der Richtung von S. nach W. verschwand. Der Barometer war außerordentlich gefallen, und zwar ganz unter die tiefsten Linien, wo man ihn noch nie sah. Diese Erschütterung kam von Ost nach West, und alles dauerte 5 Min. 28 Sec. — Zu den folgenden 30 jährigen Beobachtungen waren die Fluthen der Nordsee höher und stärker, als früher, welches viele den seit einem halben Jahrhundert geschehenen beträchtlichen Eideichungen zuschreiben, andere aber von der Verbreitung der Meeresströme und von der Zuführung oder Zuflemmung anderer Meereswege herleiten. — Entgegen am 7. war die Ebbe niedriger, als selbe je war. — Den 7. zog ein Zug von 32 Störchen von Spandau über Berlin, welche sonst nicht vor dem April dahin kamen. — Einige Tage vor dem 11. erfroren bey Lissabon durch die ungewöhnlich strenge Kälte mehrere Leute auf den Strafsen. Den 17 um 5 1/2 verspürte man in Komorn mehrere starke Erdererschütterungen; durch den ersten 3 Sec. anhaltenden Stofs bekam die St. Andreaskirche starke Risse, und viele Kamine stürzten von der Kaferne herab; zu Izso, 2 Stunden von Komorn wurden die Kirchen stark beschädigt, und 6 Häuser stürzten gänzlich ein. — Den 18. Abends 5. Uhr verspürte man zu Prefsburg einige leichte Erdstöße. — Den 19. um 8 U. 55' früh war zu Chambery ein heftiger Erdstofs mit einem 15 Sec. andauernden Getöse begleitet, dessen Richtung von Süd gegen Nord bey unverändertem Barometerstand war; die dicke Seminariumsmauer bekam Klüfte, mehrere Kamine stürzten ein, und mehrere Pendeln blieben stehen. Dieses Erdbeben wurde zu gleicher Zeit in Grenoble verspürt, und bey Nizza war das Meer sehr stürmisch; auch die Donau und Waag bewegte sich stark; die Donau warf weißen und gelben Sand aus. Die Erdstöße dauerten bis am 19. um 11- Uhr, und waren 18 an der Zahl. Im Dorfe Szöny 1 Stunde von Komorn bemerkte man schon am 16. früh 8 3/4 mehrere Erschütterungen; am 18. um 5 U. ab. waren dieselbe am stärksten, so, daß viele Kamine einstürzten, und mehrere Häuser Risse bekamen; diese Stöße dauerten bis 5 U. früh; dann war Ruhe bis 7 U., von wo an beynahe jede Stunde 2 — 3 leise Schwingungen bemerkt wurden. Dieses Erdbeben soll sich bis Moor ausgedehnt haben; wurde auch am 19. früh 8 3/4 zu Lyon mit unterirdischem Getöse, zu Zürich, Laufana und Genf bemerkt; eben so in Spanien, wo zu Aix durch 2 Stöße 7 Sec. anhaltend, das Wasser sich trübte, und einige Kamine einstürzten; der See von Bourget sich stark bewegte; zu Yenne von der erschütterten Kirche Kalk und Steine herabfielen; in Anneci viele Personen durch die herabstürzende Dachziegel verwundet, und die Häuser unbewohnbar verheert wurden; auch zu Romilly, Alby, La Roche, Chamonix, und Salanche wurden starke Stöße verspürt. — Vom 17. bis zum 24. hatten mehrere Explosionen des Vesuvs statt. Am 19. und 20. schien die Lava die Gränzen des alten Kraters zu überschreiten, und am 21. öffnete sie sich einen Ausweg an der Nordseite, und drang bis in die Einöde von St. Salvatore. Den 24. strömte die Lava in obiger Richtung sehr reichlich, wand sich aber bey Cantaroni nach Westen. Der Vesuv gewährte den schönen Anblick eines feurigen Stromes und Katarakts, jedoch ohne Schaden. Am 25. hatte dieser Ausbruch beynahe ganz aufgehört. Den 27. Nachts entstand wieder ein Ausbruch des Vesuvs, der gegen 5 U. fr. wieder nachließ; die Lava stockte, und ein Alchenregen von violetter Farbe fiel, vom Winde verbreitet, auf die Gefilde von Portici und Torre del Greco; auch dieser nahm mit Tagesanbruch ein Ende.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

In diesem Monat erschien auch weder ein bedeutender Sonnenflecken, weder eine Untiefe; nur am 19. und 20. sah man 4 kleine Sonnenfackeln.

Beobachtungen der am 6. vorgefallenen sichtbaren Mondfinsterniss.

Diese partiale Mondfinsterniss konnte dahier wegen ungünstiger Witterung nicht genau beobachtet werden. Der Mond war zwar bis 5 U. früh an Wolken freyen Stellen zu sehen, wurde aber bald darauf von vorüberziehenden Wolken so bedeckt, daß der Anfang der Finsterniss mit keiner astronomischen Schärfe konnte beobachtet werden. Die immer dichtern Wolkenzüge vertheilten auch jede genaue Messung der Sehnen des vor dem südlichen Theile des Mondes vorgerückten Erdschattens, und schon vor 6 U. entstand vollkommene Trübung mit Regen. Während der Finsterniss stieg der Barometer um 0, 8 Linien; das Thermometer zeigte 4° Wärme; die positive Electricität der Atmosphäre nahm um 1 1/2 Grad ab, die negative aber blieb unverändert. An den übrigen meteorologischen Instrumenten fielen keine bedeutende Veränderungen vor, als nur bey dem Declinatorium, bey welchem die Abweichung der Magnetnadel um 1 1/3 Grad westlich zunahm, und dann bis halb 7 Uhr wieder eben so viel zurückgekehrt war.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im Februar.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygrometer red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26,11,0	26,10,8	26,10,5	+ 5,2	+ 7,4	+ 6,1	- 6,8	- 0,4	- 4,5	- 5,4	+ 8,2	- 2,1	58,2	19,8	46,8	+1,2	+0,6	+1,0
2	26, 9,9	26, 9,8	26, 9,5	+ 5,0	+ 8,0	+ 7,0	- 6,2	+ 3,7	- 1,0	- 4,2	+17,3	+ 0,1	58,8	0,0	36,8	+1,4	0,0	0,0
3	26, 7,5	26, 7,0	26, 6,8	+ 6,1	+ 7,5	+ 7,0	- 1,0	+ 7,7	+ 2,8	+ 1,3	+10,8	+ 3,4	27,2	8,7	42,6	-0,2	-0,4	0,0
4	26, 6,0	26, 7,4	26, 7,2	+ 7,7	+ 7,0	+ 7,3	+ 3,6	+ 3,8	+ 1,7	+ 3,8	+ 5,2	+ 3,0	55,3	53,4	71,2	0,0	-0,4	-0,2
5	26, 6,5	26, 6,6	26, 7,5	+ 7,1	+ 7,8	+ 8,0	+ 3,0	+ 7,0	+ 5,0	+ 4,0	+ 9,0	+ 6,8	60,0	26,4	62,0	-0,2	-0,6	-0,8
6	26, 8,8	26, 9,7	26,10,7	+ 8,6	+ 8,8	+ 8,0	+ 4,0	+ 4,2	+ 1,4	+ 5,0	+ 4,8	+ 2,2	78,0	74,6	82,2	-0,2	0,0	0,0
7	26,10,5	26,10,1	26,10,1	+ 7,0	+ 7,2	+ 6,8	- 0,8	+ 1,0	- 0,2	+ 0,2	+ 2,0	+ 1,2	92,5	92,2	96,9	0,0	0,0	+0,2
8	26,10,1	26, 9,5	26, 9,5	+ 6,4	+ 6,3	+ 6,1	- 1,8	+ 1,2	- 0,7	- 1,4	+ 1,8	+ 0,2	96,5	91,2	96,0	+0,2	+0,2	+0,2
9	26, 9,6	26, 9,4	26, 9,4	+ 6,0	+ 8,6	+ 6,2	- 1,2	+ 3,0	0,0	- 0,8	+15,0	+ 1,0	87,0	29,0	96,2	0,0	0,8	0,0
10	26, 9,2	26, 8,6	26, 8,4	+ 6,4	+ 6,2	+ 6,1	- 1,8	- 0,3	- 0,8	- 1,0	+ 0,6	0,0	91,6	72,3	84,6	+0,4	+0,3	+0,6
11	26, 8,7	26, 8,7	27, 9,2	+ 6,0	+ 7,0	+ 6,8	- 1,1	+ 4,3	+ 2,2	- 0,8	+ 5,8	+ 3,5	80,7	32,5	90,0	+1,4	+0,4	+0,5
12	26, 9,8	26, 9,9	26, 9,9	+ 6,4	+ 7,8	+ 6,6	+ 2,1	+ 5,0	+ 0,1	+ 3,0	+ 5,2	+ 1,2	90,0	88,4	93,4	+0,6	+1,0	+1,0
13	26, 9,6	26, 9,4	26, 9,4	+ 6,0	+ 6,4	+ 6,2	- 1,2	+ 1,4	- 0,8	- 1,0	+ 3,7	+ 0,8	95,5	70,0	95,2	+1,2	+0,7	+1,0
14	26, 9,5	26, 9,5	26, 9,7	+ 6,0	+ 5,8	+ 5,3	- 2,2	- 0,7	- 1,7	- 1,3	+ 0,3	- 0,8	90,0	89,4	93,4	+1,0	+1,0	+1,0
15	26, 9,7	26,10,0	26,10,0	+ 4,8	+ 4,8	+ 5,0	- 1,8	- 0,7	- 2,0	- 1,5	0,0	- 1,0	93,9	88,6	88,6	+1,2	+1,6	+1,8
16	26,10,5	26,10,7	26,11,5	+ 4,6	+ 7,7	+ 6,7	- 2,0	+ 4,3	+ 0,4	- 1,0	+14,0	+ 3,0	88,3	13,4	60,4	+1,7	+1,0	+1,0
17	26,11,5	26,10,5	26,11,2	+ 5,7	+ 6,1	+ 7,0	+ 2,4	+ 3,5	+ 2,8	+ 3,2	+ 4,0	+ 3,1	80,0	69,5	92,6	+1,3	-1,0	+1,2
18	26,11,2	26,11,2	26,11,3	+ 6,4	+ 7,6	+ 7,4	+ 3,6	+ 4,8	+ 4,0	+ 3,8	+ 5,2	+ 4,3	90,0	94,2	93,4	+1,7	-1,8	+1,3
19	26,11,2	26,11,2	26,10,8	+ 7,3	+ 8,8	+ 8,1	+ 3,0	+ 4,7	+ 1,4	+ 3,5	+13,4	+ 2,6	88,7	36,4	95,0	+1,4	+1,4	+0,4
20	26, 9,8	26, 7,4	26, 7,7	+ 7,6	+ 9,2	+ 8,2	+ 0,6	+ 5,3	+ 0,4	+ 1,7	+16,3	+ 1,7	95,3	11,2	91,6	+0,7	-0,6	-0,4
21	26, 7,3	26, 8,9	26,11,2	+ 7,3	+ 7,8	+ 7,1	+ 0,4	+ 3,2	- 0,4	+ 2,8	+ 3,4	+ 0,2	89,4	88,0	57,0	-0,5	-0,3	+1,0
22	26,11,9	26,11,8	26,11,3	+ 6,5	+ 9,2	+ 8,0	- 1,2	+ 3,1	- 0,2	- 0,2	+16,9	+ 1,0	66,0	7,0	0,0	+1,0	+0,1	+1,0
23	26,10,5	26,10,6	26,10,6	+ 6,8	+10,0	+ 8,6	- 2,0	+ 4,0	- 0,6	- 1,1	+16,0	- 1,2	55,5	5,0	42,8	+ 1,0	0,0	0,0
24	26,10,6	26,10,6	26,10,6	+ 7,2	+10,8	+ 9,0	- 2,2	+ 4,8	+ 1,4	- 1,2	+16,8	+ 2,8	88,6	9,0	52,0	0,0	-0,4	0,0
25	26,10,6	26,10,6	26,10,9	+ 8,4	+ 8,8	+ 8,4	+ 2,0	+ 6,0	+ 3,6	+ 3,2	+ 7,0	+ 5,2	64,5	52,6	89,2	+0,6	+0,4	+0,2
26	26,10,4	26,10,0	26, 9,9	+ 8,2	+12,5	+10,2	+ 1,0	+ 8,2	+ 3,8	+ 3,0	+22,0	+ 5,3	93,0	0,0	20,0	+0,3	-2,2	-1,8
27	26,10,0	26,11,2	27, 1,6	+ 9,3	+10,0	+ 9,1	+ 3,2	+ 4,5	+ 0,3	+ 3,8	+ 5,2	+ 1,8	40,5	77,4	61,0	-0,2	-0,4	+1,6
28	27, 2,3	27, 2,2	27, 1,7	+ 8,0	+11,2	+ 9,1	- 1,0	+ 4,5	- 0,5	- 0,5	+15,0	+ 0,8	74,5	2,0	47,8	+1,4	+1,0	+1,4

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26,10,2	26, 9,8	26,10,0	+ 6,7	+ 8,3	+ 7,3	- 0,1	+ 3,6	+ 0,6	+ 0,7	+ 8,6	+ 1,7	77,5	46,5	70,6	+0,6	0,0	+0,4
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	-----	------



Tägliche meteorologische Beobachtungen im Februar.

Monatstage.	Atmo- meter.	Hyeto- meter.	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
1		'' ''	NO	SO	O	heiter 1	heiter 1	heiter 2	
2			NO	O	O	heiter 1	heiter 2	heiter 1	
3			NW ₁	SW ₁	W ₁	heiter 1	heiter 1	trüb 1	
4		0, 0,84	W ₂	NO ₁	NO ₁	Regen 2	trüb 1	verm. 2	
5		0, 1,62	SO	SO	W ₂	trüb 2	trüb 2	Regen 2	
6		0, 1,94	SW ₁	W ₁	NW ₁	trüb 1	Regen 2	trüb 2	☉ 6 U. 2' fr. mit sichtbarer partial. ☾ finsterifs.
7		0, 0,48	SO	SO	SO	trüb 1	trüb 1	Nebel 1	☾ ♂ (☾ im ♄ v. ♃)
8			SSO	W ₁	W ₁	Nebel 1	Nebel 2	Nebel 1	
9			NO	O	O	verm. 1	schön 1	Nebel 1	(ind. ♃
10			O	SO	SO	Nebel 2	trüb 1	trüb 1	
11		0, 1,64	O	O	W ₁	trüb 2	trüb 2	Regen 2	
12			SW	SW ₁	SO	Nebel 2	trüb 1	heiter 1	♀ in d. ☉ nähe. ☾ in d. Erdferne 16° ♁
13			SW	SW ₁	SW ₁	Nebel 2	verm. 1	Nebel 2	☉ 3 U. 49' fr.
14			SW	SW	SW	Nebel 2	Nebel 2	Nebel 2	♀ im ♃
15			SO	SO	SW	Nebel 2	trüb 2	trüb 1	
16		0, 0,23	S	SW ₁	SW ₁	Nebel 2	schön 1	verm. 1	
17		0, 1,22	NW ₁	NW ₁	SW ₁	trüb 1	trüb 1	trüb 1	☾ ☽
18		0, 1,02	SW ₁	SW ₁	SW ₁	trüb 1	Regen 2	trüb 1	☾ ☽ ☉ in X 4 U. 37' 10'' fr. ☽ gr. östl. Ausw.
19			S	O	O	trüb 2	verm. 2	schön 2	(v. d. ☉ 18° u. in d. ☉ nähe. ☽ ☽ ☉
20			S	S	SW	Nebel 2	schön 1	Nebel 2	● 8 U. 18' ab, unfichtsb. ☉ finstern. ☾ im ♃ v. X
21		0, 1,24	SW ₁	SW ₁	O	Nebel 2	Regen 2	heiter 1	☾ ♀ ☾ ☽ (im ♃
22			SO	SO	SO	heiter 1	schön 1	heiter 2	
23			O	O	O	heiter 1	heiter 1	heiter 1	☾ ♀ ☾ ☽ (im ♃
24			O	O	O	Nebel 2	schön 1	verm. 2	
25		0, 1,02	NO ₁	NO ₁	NO	trüb 2	trüb 2	verm. 1	☾ ♄ 4
26			NO ₁	O	O	Nebel 2	schön 2	heiter 2	
27		0, 1,26	O	SW ₂	NO ₁	heiter 2	Regen 2	schön 1	☉ 2 U. 56' ab. ☾ in d. Erdnähe 17° ♄
28			O	O	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
	'' ''	1, 0,51	O	O	O	trüb 1 mit Nebel 2	trüb 1 u. 2	trüb 1 u. 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im Februar.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand		Tiefster Stand.		Größte Verände-rung.		Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
	Monatst.	Zeit.	Monatst.	Zeit.	Monatst.	Zeit.		
Barometer ohne Correction.	27, 2, 4	U. 10, 8 Fröh.	26, 6, 0	4 7, 2 Fröh.	0, 8, 4	0", 3"', 9 gestiegen den 21. von 7 U. früh bis 9 Uhr Nachts.	26,10,042856	
Barometer mit Correct. +10°Reaum.	27, 2, 4	U. 10, 8 Fröh.	26, 6, 458	4 7, 2 Fröh.	0, 7, 942	0", 3"', 917 gestiegen den 21 von 7 Uhr früh bis 9 Uhr Nachts.	26,10,224166	
Thermometer neben Barometer.	+13°, 0	U. 2, 51 Mittag	+ 4°, 3	15 4, 13 Fröh.	8°, 7	+ 4°, 8 zugenommen Wärme den 26. v. 7 U Früh bis 2 U. 51' Mittag.	+ 7,471666	
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 9°, 8	U. 3, 2 Mittag	- 7°, 8	1 3, 28 Fröh.	17°, 6	9°, 9 abgenommene Kälte d. 2. von 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	+ 1,370238	
Thermometer frey in der Sonne	+ 23°, 5	U. 3, 7 Mittag	- 6°, 7	1 3, 17 Fröh.	30°, 2	21°, 5 abgenommene Kälte den 2. v. 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	+ 3,724999	
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 0°, 0	U. 2, 3 Mittag	Größte Feuchtigkeit 98°, 8	7	Die halbe Nacht.	93°, 0 abg. nommene Feuchtigkeit d. 26. v. 7 U. Früh b. 2 U. Mittag.	64,921428	
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 2,3 Fr. Gran.	U. 11, 17 Nacht.	Größte Lockerh. - 2, 6 Fr. Gran.	26	U. 5, 3 Abend.	2, 9 Fr. Gr. zugenommene Lockerheit d. 26. v. 7 U. Fr. bis 5 U. 3' Abend.	Fr. Gran. + 0,383332	
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 19°, 3'	U. 5, 32 Fröh.	Geringste westliche Abweich. 17°, 2'	23	U. 1, 17 Mittag	1°, 20' zu- u. wieder abgen. westl. Abweich. d 6. v 5 U. 32' Fr. bis 6½ Fröh.	18°, 23'	
Inclinorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 8'	U. 12, 53 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 11'	6	U. 5, 49 Fröh.	1°, 20' abgenommene Neigung den 6. v. 4½ bis 5 U. 49' Fröh.	71°, 31'	

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.
Heitere 2 -	2	4
Heitere 1 -	4	4
Schöne 2 -	1	1
Schöne 1 -	4	1
Vermischte 2 -	3	2
Vermischte 1 -	1	2
Trübe 2 -	3	1
Trübe 1 -	10	13
Mit Nebel 2 -	10	3
Mit Nebel 1 -	1	3
Mit Regen 2 -	6	4
Mit Regen 1 -	-	-
Mit Schnee 2 -	1	1
Mit Schnee 1 -	-	-
Mit Reifen -	17	14
Mit Hagel -	-	1
Wetterleuchten	-	-
Mit Gewitter -	-	-
Winde I. Grad	13	10
Winde II. Grad	2	1
Winde III. Grad	-	-
Winde IV. Grad	-	-
Windstille -	13	17

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl
Morgenröthen -	2
Abendröthen -	3
Regenbögen -	1
Höfe um die Sonne	-
Höfe um den Mond	3
Ringe um die Sonne	-
Ringe um den Mond	-
Neben - Sonnen -	-
Neben - Monde -	-
Feuerfäulen -	-
Feuerkugeln -	-
Zodiakallichter -	-
Nordlichter -	-
Erdbeben -	-

Atmometer *Das Atmometer konnte wegen Gefahr der Zersprungung des Wasserbehälters der freyen Luft nicht ausgesetzt werden.*

Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.	Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.	Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
	0', 1'', 0''', 5I	fl. Loth. Quint.	Centner. fl. Loth.
		5, 2, 2,52	1152562, 18, 12

Astronomische Erscheinungen.

Sonnenflecken, kleine	-
" " " mittlere	-
" " " große	-
Untiefen in der Sonne	-
Sonnenfackeln " "	4
Sonnenfinst. sichtbare	-
" " " unsichtbare	1
Mondfinst. sichtbare	1
" " " unsichtbare	-
Kometen " " "	-
Anzahl aller Beobacht.	1438

Meteorologische Beobachtungen im Merz.

Meteorologische Beobachtungen	Von	Zeit und Dauer.	Befchaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgens.	6	von 5 $\frac{1}{2}$ bis 6 U.	Mit röthlichten Streifen.	schön 1	Abends Regen 2
— —	19	— — — —	Hochroth gestreift.	heiter 1	— — — — — —
— —	30	v. 5 $\frac{1}{4}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ U.	Mit hochroth gefärbten Wolken.	verm. 2	Mittags trüb ² , abend Regen ²
Abendr.	1	von 5 $\frac{3}{4}$ bis 6 $\frac{1}{4}$ U.	Schön orang.	heiter 2	Der folgende Tag heiter 1 u. 2.
— —	13	von 5 $\frac{1}{2}$ bis 6 U.	Orang und sehr ausgebreitet.	— —	— — — — — —
— —	23	von 5 $\frac{1}{4}$ bis 6 $\frac{1}{4}$ U.	— — — — — —	— —	— — — — — —
Gewitter	25	v. 10 $\frac{3}{4}$ b. 11 $\frac{1}{4}$ Mittag.	V. West nach NO mit W 2.	Regen 2	Die Magnet- Abw. nahm um 1 $\frac{3}{4}$ ° ab.
Sturm.	18	v. früh. bis Nacht.	War W 3 v. 10 U. fr. bis 4 $\frac{1}{2}$ abends.	Regen 2	Das Elkysmomet. oscillirte 3 $\frac{1}{2}$ v. W. n O.
— —	31	v. früh bis abends.	Mit W 2 $\frac{1}{2}$, Hagel und Schnee und	Regen 2	Die Magnet- Abw. nahm um 1°, 56' zu.

Nachrichten. Die ersten Tage waren in den Umgebungen von Straßburg sehr mild; die Nachtfroste haben nichts geschadet; die Reben nicht gelitten, und die Fruchtbäume standen prächtig in der Blüthe. — Am 3. früh 6 U. 20' verspürte man in Bassano einen Erdbebenstoß bey ruhiger Luft; machte jedoch in manchen Punkten dieser Gegend bey heftigerem Stosse keinen Schaden; das Thermometer zeigte 9° über den Gefrierpunkt. — Am 5. war das Meer bey Kent um 1 Meile weiter, als das Zeichen der sonst niedrigsten Ebben um die Aequinoctialzeit anzeigt, vom Gestade zurückgetreten, und der Ablauf des Wassers hielt 3 Stund länger als dort an, innerhalb welchen 3 kleinere Fluthen und Ebben bemerkt, auch viele Schiffstrümmer, Anker und Thiere, deren die auf dem Gapton-Hügel, ähnliche vorgefunden wurden. — Der 6. war in den Umgebungen von Elberfeld ein so starker Regentag, daß den 7. früh die Wupper austratt, einen Theil der Stadt überschwemmte, bis abends weiter hinein tratt, vieles Geräthe, Nachen etc. fortrieb. — Den 6. war die Themse so seicht, daß man sie durchwandten, und viele schätzbare Sachen sammeln konnte. Die nachher schnell eintretende Fluth hat vielen Schaden angerichtet. — In der Nacht vom 8. zum 9. zog ein mit dem fürchterlichsten Sturm und Hagel begleitetes Gewitter über das Dorf Großmangelsdorf im Magdeburgischen, schlug in die Thurmspitze, wodurch dieser und die Kirche in die Asche gelegt wurde. — In und bey Braunschweig war anhaltend mildes Frühlingswetter; der Harz und die mit ihm gleich hohe deutsche Gebirge waren von Schnee frey, der sonst bis zum Junius lag. — Am 11., wo es einige Tage zuvor zu Emden aus Südwesten stark gestürmt hatte, war zu Nachts der Sturm so heftig, daß das Wasser 4 bis 5 Fuß hoch in den niedrigsten Häusern stand, und die Strafen sehr beschädigt wurden; jedoch keine Deichbrüche erfolgten. — Den 13. brach das Eis der Newa, und der Strom ward vom Eise befreyt. — Den 30. Nachts erschütterte ein heftiger Sturm gleich einem Erdbeben die frey stehende Häuser in München, und warf Steine von Kaminen und Dächern herab. Seine größte Heftigkeit dauerte $\frac{1}{2}$ Stunde vor und so viel nach Mitternacht, mit heftigem Regen bis nach 6 U. früh. Das Barometer stand zu höchst am 29. ab. 8 U. auf 322 $''$, 76, und fiel bis zum 30. halb 12 U. auf 312 $''$, 93, stieg aber während des Orkans wieder. — Vom 30. bis 31. richtete der orkanähnliche Sturm bey den unterwärts auf der Elbe bey Hamburg befindlichen Schiffen großen Schaden an; mehrere verloren Anker und Taue, andere sitzen auf dem Strande, und sind leck, ein anderes hat seine Masten kappen müssen; auch von der Ferne kamen traurige Nachrichten. — In und nahe bey Innsbruck waren mehrere Wochen lang die schönsten Frühlingstage mit vorherrschendem Südwind. Plötzlich aber entstanden am 31. heftige Süd- und Nordwinde, welche letztere vorherrschend Schnee brachten, welcher die Berge und Ebenen, wie mitten im Winter, bedeckte.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Den 2. tratt eine große Untiefe am östlichen Sonnenrande ein, welche von demselben am 4. Mittags 3', 20'', und vom nördlichen Sonnenrande 15' nach den Theilen des größten Kreises scheinbar entfernt war. Den 11. war um 7', 30'' nördlicher noch ein großer und ein kleiner Flecken zu sehen, welche beyde 14', 10'' vom westlichen Sonnenrande abstanden. Den 12. wurde die Untiefe größer, und neben dieser und dem großen Flecken war noch ein kleiner Flecken zu sehen, welche alle bis am 18. ausgetreten waren. Den 23. stand eine doppelte große Untiefe 3', 45'' vom östlichen und 14', 10'' vom nördlichen Sonnenrande entfernt, neben welcher um 1', 3'' östlicher zwey kleine Flecken unter einander zu sehen waren. Den 24. erschienen in der großen Untiefe 2 große länglichte Flecken und außerhalb denselben östlich noch 2 Flecken von mittlerer Größe nebst 4 Sonnenfackeln. Den 26. flossen die 2 große länglichte Flecken in einen einzigen Flecken in der Untiefe zusammen, derer horizontale Länge 1', 23'', und ihre Breite 1', 4'' betrug. Den 27. sah man um 1', 36'' nordöstlicher von der großen Untiefe nur noch einen Flecken von mittlerer Größe; und am 29. erschien die große Untiefe niernförmig, welche 11', 40'' vom westlichen, und 19', 8'' vom nördlichen Sonnenrande entfernt war. Der Austritt konnte wegen ungünstiger Witterung nicht beobachtet werden.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im Merz.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygrometer red. auf 40°=			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	27, 0,7	26,11,8	26,11,8	+ 7,4	+10,8	+ 9,2	- 2,0	+ 6,2	+ 1,2	- 0,4	+18,2	+ 2,2	62,2	0,2	54,2	+1,2	0,0	0,0
2	26,11,5	26,11,5	26,11,5	+ 9,4	+12,0	+10,8	+ 3,0	+ 9,1	+ 2,0	+ 6,8	+20,2	+ 4,3	32,4	7,0	48,0	+0,7	-1,0	0,0
3	26,11,7	26,11,4	26,11,3	+ 9,2	+13,4	+11,2	- 0,5	+ 8,2	+ 3,0	+ 0,8	+21,5	+ 4,0	72,6	6,0	47,2	+0,4	-0,9	-0,4
4	26,10,8	26,10,1	26,10,1	+ 9,2	+12,6	+11,3	- 2,0	+ 6,7	+ 4,6	- 0,4	+20,0	+ 5,2	90,0	6,0	40,0	-0,3	-2,1	-1,6
5	26,10,4	26,10,4	26,10,4	+ 9,1	+13,0	+11,2	+ 1,8	+ 9,0	+ 4,0	+ 3,3	+22,6	+ 6,2	50,2	0,0	24,0	0,0	-2,0	-0,2
6	26,10,0	26, 8,7	26, 7,7	+ 9,4	+11,4	+12,0	+ 1,2	+10,8	+ 7,0	+ 2,4	+13,6	+ 8,1	34,0	13,2	43,0	0,0	-2,2	-2,0
7	26, 5,2	26, 4,8	26, 4,1	+10,2	+11,0	+10,0	+ 7,4	+ 7,5	+ 5,2	+ 9,0	+ 8,1	+ 6,2	32,0	50,0	70,4	-2,2	-2,2	-1,1
8	26, 5,1	26, 6,3	26, 4,7	+ 9,2	+10,2	+ 8,4	+ 1,2	+ 5,3	+ 3,2	+ 2,0	+ 7,2	+ 4,7	70,7	24,2	26,0	-2,0	-2,6	-2,4
9	26, 3,3	26, 5,1	26, 6,1	+ 8,0	+ 8,3	+ 8,3	+ 2,0	+ 5,2	+ 4,2	+ 3,1	+ 5,7	+ 5,8	90,0	72,4	91,2	-2,2	-2,3	-1,1
10	26, 6,7	26, 6,7	26, 6,6	+ 8,8	+ 9,3	+ 9,2	+ 5,2	+ 9,2	+ 6,2	+ 6,7	+11,0	+ 7,1	87,3	26,0	54,4	-0,8	-1,0	-1,0
11	26, 5,8	26, 6,2	26, 6,8	+ 9,2	+10,0	+ 9,2	+ 6,0	+ 5,2	+ 3,1	+ 6,8	+ 8,0	+ 3,2	53,4	51,2	53,6	-2,6	-2,4	-1,2
12	26, 9,5	26,10,7	27, 0,0	+ 9,0	+ 8,0	+ 8,0	+ 0,8	+ 3,8	0,0	+ 1,8	+ 5,3	+ 1,1	50,0	38,6	57,2	-0,2	+0,8	+1,4
13	27, 0,0	26,11,1	26,10,7	+ 7,0	+ 9,8	+ 8,2	- 1,8	+ 6,2	+ 1,2	- 1,0	+16,5	+ 3,2	49,2	12,2	54,8	+2,0	+0,3	+0,6
14	26, 9,8	26, 9,3	26, 9,0	+ 7,8	+11,8	+11,0	+ 0,2	+ 9,8	+ 4,0	+ 1,7	+24,0	+10,2	52,0	6,0	48,0	+1,0	-1,8	0,0
15	26, 9,6	26,10,0	26,10,2	+ 9,4	+15,0	+12,0	+ 1,3	+12,2	+ 6,6	+ 2,3	+21,6	+ 9,2	43,0	9,0	40,6	0,0	-2,0	-1,0
16	26,10,8	26,11,1	26,11,4	+11,0	+14,0	+13,2	+ 3,2	+14,0	+ 6,4	+ 5,0	+22,1	+ 7,2	52,2	12,0	41,4	0,0	-2,0	-1,0
17	26,11,8	26,11,7	26,11,6	+12,3	+13,4	+12,8	+ 6,0	+12,0	+ 8,3	+ 8,7	+15,2	+10,6	48,6	32,6	42,6	-0,8	-1,2	-0,4
18	26, 9,4	26, 7,5	26,11,3	+12,1	+12,2	+11,2	+ 7,6	+ 9,2	+ 4,1	+ 9,0	+12,2	+ 4,8	52,4	40,4	50,2	-1,4	-2,1	-0,2
19	26,11,9	26,10,8	26,11,0	+10,4	+11,8	+11,0	+ 2,4	+ 8,6	+ 4,6	+ 3,6	+ 9,2	+ 6,2	41,6	26,6	82,0	0,0	-0,3	-0,5
20	26,11,1	26,10,9	26,10,8	+10,8	+11,6	+11,2	+ 6,8	+ 8,8	+ 8,0	+ 8,2	+12,2	+ 9,4	54,3	28,5	70,0	-0,6	-0,4	-0,2
21	26,10,7	26,10,7	26, 9,4	+11,3	+13,4	+12,8	+ 7,2	+10,8	+ 6,4	+ 9,0	+22,0	+ 7,4	82,7	18,0	67,4	-0,7	-1,8	-2,0
22	26, 8,0	26, 9,6	26,10,7	+11,2	+12,8	+11,4	+ 6,8	+ 7,2	+ 4,2	+ 8,8	+13,2	+ 5,3	63,3	27,5	40,2	-2,0	-1,8	-0,3
23	26,10,8	26,11,0	26, 9,7	+10,6	+11,6	+11,7	+ 1,9	+ 9,1	+ 4,8	+ 6,0	+21,4	+ 6,0	40,0	19,2	58,8	-2,0	-1,8	-1,7
24	26, 8,0	26, 6,7	26, 5,9	+10,8	+14,0	+13,0	+ 3,0	+ 8,9	+ 8,0	+ 3,2	+20,0	+ 9,4	60,0	6,0	36,0	-1,0	-3,2	-2,3
25	26, 6,2	26, 7,1	26, 7,1	+12,0	+12,0	+11,2	+ 7,4	+ 8,1	+ 3,6	+ 8,0	+ 8,2	+ 4,2	60,4	50,0	62,0	-2,0	-2,1	-2,0
26	26, 8,5	26, 9,7	26, 9,9	+10,4	+11,8	+11,0	+ 3,2	+ 7,8	+ 5,5	+ 4,0	+12,8	+ 6,8	62,0	21,0	32,6	-0,8	-1,0	-0,7
27	26,10,7	26,10,8	27,10,8	+10,6	+13,0	+11,0	+ 5,8	+11,7	+ 6,0	+ 7,0	+20,0	+ 8,1	61,2	21,0	32,0	-0,2	-1,9	-0,3
28	26,10,3	26,10,0	26, 9,6	+11,1	+14,0	+13,8	+ 5,4	+16,2	+ 8,6	+ 6,4	+22,0	+11,3	64,6	10,0	24,0	-0,2	-2,2	-2,1
29	26, 9,6	26,11,0	26,11,4	+12,4	+13,6	+12,2	+ 8,2	+11,4	+ 6,0	+ 9,0	+17,8	+ 7,2	80,4	30,0	45,0	-1,0	-1,6	-0,4
30	26,10,1	26, 6,4	26, 1,6	+12,2	+12,1	+11,4	+ 3,4	+13,7	+ 8,0	+ 4,2	+15,0	+ 8,6	60,0	28,0	50,0	-1,4	-2,0	-3,2
31	26, 2,3	26, 4,7	26, 7,0	+10,8	+10,3	+10,0	+ 5,6	+ 4,2	+ 0,6	+ 5,6	+ 5,5	+ 2,6	60,0	64,2	63,6	-2,2	-2,1	-0,8

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 9,1	26, 9,1	26, 9,1	+10,0	+11,8	+10,9	+ 3,4	+ 8,9	+ 4,8	+ 4,8	+15,3	+ 6,3	58,5	24,4	49,3	-0,6	-1,6	-0,9
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------



Tägliche meteorologische Beobachtungen im März.

Monatstage.	Atmo- meter.	Hyeto- meter.	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
1			O	O	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
2			O	O	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
3			O	O	O	heiter 1	heiter 1	heiter 2	
4			S	SO ₁	SO	Nebel 1	heiter 1	heiter 2	
5			SO	SO	O	heiter 1	heiter 1	heiter 2	
6		0, 1,63	SO	SW ₂	W ₂	schön 1	verm. 1	Regen 2	☾♂ (im ☽ v. ♀)
7		0, 2,43	W ₂	W ₂	W ₂	trüb 2	Regen 2	Regen 2	☉ 9 U. 17' ab. ♀ größte helioc. Breite N.
8		0, 3,27	NW ₂	O ₂	O ₂	Schnee 2	verm. 1	verm. 1	untere ☽ ☽ ☉ 6 u. fr. (in d. ☽)
9		0, 4,82	NW ₂	W ₂	SW ₁	Regen 2	Regen 2	Regen 2	
10		0, 0,93	NW ₂	WNW ₂	NW ₂	Regen 2	verm. 1	trüb 2	untere ☽ ♀ ☉ 3 U. fr.
11		0, 1,27	NW ₂	W ₂	W ₂	verm. 1	Regen 2	trüb 2	
12		0, 1,33	NW ₂	NW ₁	NO ₁	Schnee 2	verm. 1	trüb 1	
13			O ₁	O ₁	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	☾ in d. Erdferne 19° m
14		0, 3,62	O	O	O	heiter 1	heiter 1	heiter 2	
15		0, 3,88	O	O	O	Nebel 2	heiter 1	heiter 2	
16		0, 4,00	O	O	O	heiter 1	heiter 1	heiter 1	☉ 0 U. 2' fr.
17		0, 3,21	SW ₁	WSW ₂	SW ₁	verm. 1	trüb 2	verm. 1	☾ ☽
18		0, 1,63	W ₂	W ₃	W ₂	verm. 1	Regen 2	trüb 1	
19		0, 2,02	O	N ₁	W ₁	heiter 1	trüb 2	Regen 2	☾ ☽
20		0, 2,25	W ₁	SW ₁	SW ₁	trüb 1	verm. 1	trüb 1	☾ im ☽ v. ☿
21		0, 1,85	SW ₁	SO ₁	O	trüb 2	verm. 2	heiter 2	☾ ♀ ☽ ☉ im ♀ 4 U. 50' 32'' fr. Früh- (lings Tag- u. Nachtgleiche.
22		0, 1,43	NW ₁	W ₁	W ₁	trüb 2	trüb 2	verm. 1	☉ 7 U. 58' fr. (im ♀)
23		0, 3,17	O	O	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
24		0, 3,24	O	SW ₁	W ₁	heiter 1	heiter 2	trüb 2	
25		0, 1,03	W ₁	W ₁	W ₁	trüb 2	Regen 2	trüb 2	☾ ♀ im ♀
26		0, 0,87	W ₁	W ₁	W ₁	Regen 2	verm. 2	trüb 2	☾ in d. Erdnähe 20° ♀
27		0, 2,04	SW ₁	SW ₁	SW ₁	trüb 2	schön 1	heiter 2	
28		0, 3,66	SO	S	S	heiter 1	heiter 2	schön 1	☾ ☽ ☉
29		0, 1,43	W ₂	S ₁	W ₁	Regen 2	verm. 2	schön 1	☉ 10 U. 47' ab.
30		0, 1,00	NW ₁	W ₁	SW ₂	verm. 2	trüb 2	Regen 1	
31		0, 0,72	W ₂	W ₂	NW ₁	Regen 2	Schnee 2	verm. 1	☉ in d. mittl. Entfernung von d. Erde.
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
3, 5,05	2, 9,11		O	O u. W ₂	O	heiter 1	heiter 1 u. 2	heiter 1 u. 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im Merz.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	27, 1, 0	I	12, 0 Früh.	26, 1, 5	30	10, 3 Nacht.	0, 0, 5	0", 8"', 6 gefallen den 30. von 7 U. früh bis 10 Uhr 3' Nachts.	26,9 147311
Barometer mit Correct. + 10° Reaum.	27, 1, 073	I	12, 0 Früh.	26, 1, 430	30	10, 3 Nacht.	0, 11, 643	0", 8"', 583 gefallen den 30. von 7 Uhr früh bis 10 Uhr 3' Nachts.	26,9,082241
Thermometer neben Barometer.	+ 15°, 6	16	3, 18 Mittag	+ 6°, 8	1	3, 4 Früh.	8°, 8	+ 5°, 6 zugenommene Wärme den 15. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	+ 10,950537
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 15°, 8	16	3, 17 Mittag	- 2°, 8	1	3, 2 Früh.	18°, 6	10 °, 7 zugenommene Wärme d. 15. v. 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	+ 5,719354
Thermometer frey in der Sonne	+ 25°, 2	16	3, 15 Mittag	- 1°, 7	1	3, 6 Früh.	26°, 9	22°, 3 zugenommene Wärme d. 14. v. 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	+ 8,826881
Hygrometer reducirt auf 40° = 0°.	Größte Tröckne. 0°, 0		von 12 b. 2½ U. Mittag	Größte Feuchtigkeit 93°, 8		U. 10, 47 Nacht.	93°, 8	84°. 0 abgenommene Feuchtigkeit d. 4. v. 7 U. Früh b. 2 U. Mittag.	44,119366
Manometer reducirt auf 1° = 5. 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 2,8 Fr. Gran.	13	9, 13 Früh.	Größte Lockerh. - 3, 6 Fr. Gran.	24	1, 9 Mittag	Fr. Gran. 6, 4	2, 6 Fr. Gr zugenommene Lockerheit d. 24. v. 7 U. Fr. bis 1 U. 9' Mittag	Fr. Gran. - 1,067741
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 20°, 24'	31	4, 9 Abend	Geringste westliche Abweich. 16°, 43'	22	11, 7 Mittag	3°, 41'	1°, 56' zugenommene westliche Abweichung den 31. von 4 U. Fr. bis 4 U. 9' Abend.	18°, 28'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 2°, 27'	18	7, 53 Nacht.	Geringste Neigung. 70°, 16'	28	12, 24 Mittag	2°, 11'	1°, 13' abgenommene Neigung d. 28. v. fr. 5 U. bis 12 U. 24' Mittag.	71°, 29'

Beschaffenheit.	Tag.	Nächte.
Heitere 2 -	4	11
Heitere 1 -	6	1
Schöne 2 -	-	-
Schöne 1 -	1	2
Vermischte 2 -	4	1
Vermischte 1 -	4	4
Trübe 2 -	5	5
Trübe 1 -	7	8
Mit Nebel 2 -	2	2
Mit Nebel 1 -	1	-
Mit Regen 2 -	11	7
Mit Regen 1 -	-	-
Mit Schnee 2 -	4	1
Mit Schnee 1 -	-	-
Mit Reifen -	17	19
Mit Hagel -	1	-
Wetterleuchten	1	-
Mit Gewitter -	1	-
Winde I. Grad	12	12
Winde II. Grad	9	7
Winde III. Grad	1	-
Winde IV. Grad	-	-
Windstille -	9	12

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl
Morgenröthen -	3
Abendröthen -	3
Regenbögen -	-
Höfe um die Sonne	-
Höfe um den Mond	1
Ringe um die Sonne	-
Ringe um den Mond	-
Neben - Sonnen -	-
Neben - Monde -	-
Feuerfäulen -	-
Feuerkugeln -	-
Zodiakallichter -	-
Nordlichter -	-
Erdbeben -	-

Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs.		Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht.			Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche.		
	0', 3"', 5"', 05		Pfund.	Loth.	Quint.	Centner.	lb.	Loth.
			16,	21,	2,6	3754643,	83,	1,3

Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.		Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.			Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.		
	0', 2"', 9"', 11		lb.	Loth.	Quint.	Centner.	lb.	Loth.
			13,	14,	1,72	3028410,	65,	3

Astronomische Erscheinungen.	
Sonnenflecken, kleine	5
" " " mittlere	2
" " " große	3
Untiefen in der Sonne	2
Sonnenfackeln " "	4
Sonnenfinst. sichtbare	-
" " " unsichtbare	-
Mondfinst. sichtbare	-
" " " unsichtbare	-
Kometen " " "	-
Anzahl aller Beobacht.	1452

Meteorologische Beobachtungen im April.

<i>Meteorische Beobachtungen</i>	<i>Monatst.</i>	<i>Zeit und Dauer.</i>	<i>Beschaffenheit.</i>	<i>Witterung.</i>	<i>Bemerkungen.</i>
Morgendr.	19	von 4 $\frac{1}{2}$ bis 5 Uhr.	Mit hochroth gefärbten Wolken.	verm. 2	Mittags Regen 2
— —	29	von 4 $\frac{1}{4}$ bis 4 $\frac{3}{4}$ U.	Mit blasen Streifen.	schön 1	Abends vermischt 2
Abendr.	d. 13. 14.	von 6 $\frac{3}{4}$ bis 7 $\frac{1}{2}$ U.	Jedesmal orang und ausgebreitet.	heiter 1	Der folgende Tag allzeit heiter 1 u. 2.
— —	15. 16.	von 7 $\frac{1}{2}$ bis 8 $\frac{1}{4}$ U.	Mit ponsoerothern Streifen.	verm. 2	Tags darauf schön 2 u. heiter 2.
Gewitter.	20	von 4 $\frac{3}{4}$ bis 6 $\frac{3}{4}$ ab.	In O u. W. entfernt, zog nach NO.	Regen 2	Die Magnet-Declination nahm um 1 $\frac{1}{4}$ ° ab.

Nachrichten. In der Nacht vom 6. auf den 7. erschütterte ein heftiges Erdbeben die Stadt Nicosia und die umliegende Gegend. Die Gebäude und Kirchen wurden sehr beschädigt. Am 8. 9. und 10. verspürte man wiederholte Stöße. Der stärkste Erdstoss war am 10, wo es bey heiterm Himmel fächerlich donnerte, und darauf mehrere, jedoch kleinere, Stöße erfolgten. Die Gebäude haben bedeutenden Schaden erlitten; die Einwohner flüchteten sich ins Freye, und wohnen in eigends dazu gebauten Baracken auf der Ebene. Auch in der Nachbarschaft wurde dieses Erdbeben gleichzeitig verspürt. In Capizzi, Cefaro und einigen andern Orten empfand man dasselbe. Nicosia war bisher bey allen Erdbeben in Sicilien unverletzt geblieben. — Den 18. um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr früh verspürte man in Catania eine leichte Erdererschütterung, und am 19. in der nemlichen Stunde eine, jedoch etwas geringere Erschütterung. Diese schien eine combinirte Wirkung eines einzigen Erdbebens zu seyn, welches vermuthlich bey Nicosia, ungefähr 20 Meilen von Catania entfernt, seinen Gährungsmittelpunkt gewählt hat. — Die Umgebungen von Lima und entfernte Gegenden wurden durch den früher erfolgten Austritt der meisten Flüsse sehr überschwemmt.

*Astronomische
Beobachtungen*

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Diese Beobachtungen wurden durch ungünstige Witterung vereitelt bis zum 8, wo in einer scheinbaren Entfernung von 14', 23" vom westlichen und 10' 48" vom südlichen Sonnenrande eine sehr große Untiefe stand, wo ein großer länglich ausgezackter, und noch 3 Flecken von mittlerer Größe zu sehen waren. Aufferhalb dieser Untiefe östlich hatte sich eine Gruppe von 5 grössern und 7 kleinern Flecken gebildet, von welchen am 9. nur 2 grössere und 3 kleine zu sehen waren, am 11. aber alle bis auf die große Untiefe verschwunden sind, welche 9', 8" vom westlichen, und 7', 29" vom südlichen Sonnenrande scheinbar entfernt war; auch sich elliptisch darstellte, und nur 3 große Flecken und 4 Sonnenfackeln und einige kleine Punkten enthielt. Den 12. schiene die große Untiefe um ihre Oeffnung aufferhalb herum mit 5 kleinen Fackeln umgeben nebst mehreren hellen Steppen. Den 14. sah man einige helle Punkten. Den 18. standen nahe am östlichen Sonnenrande 4 helle Fackeln; eben so auch am 20. Den 22. standen am südwestlichen Sonnenrand 3 Flecken von mittlerer Größe, und bey diesem südwestlichen noch 3 Sonnenfackeln. Den 29. waren 5 länglichte Sonnenfackeln zu sehen.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im April.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygro- meter red. auf 40°=0			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5.72 Fr. Gram		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26, 7,4	26, 7,1	26, 7,1	+ 9,6	+10,0	+ 8,2	- 0,6	+ 4,6	- 1,0	+ 0,8	+ 9,0	+ 0,2	63,4	25,6	54,8	- 0,3	-1,1	-0,8
2	26, 5,8	26, 6,0	26, 7,4	+ 7,4	+ 7,3	+ 7,0	- 1,0	+ 2,2	- 1,5	+ 0,3	+ 5,0	- 0,4	72,0	62,4	70,0	- 0,1	-0,2	0,0
3	26, 8,4	26, 9,0	26, 9,0	+ 6,2	+ 7,2	+ 6,4	- 1,2	+ 2,5	- 0,2	0,0	+ 6,4	+ 1,0	70,5	26,2	50,0	+1,0	+1,2	+1,2
4	26, 7,0	26, 7,0	26, 7,0	+ 5,4	+ 6,4	+ 5,8	0,0	+ 2,4	+ 2,0	+ 1,0	+ 2,8	+ 3,0	64,6	72,0	78,8	+1,2	0,0	+1,2
5	26, 6,6	26, 6,7	26, 6,3	+ 6,0	+ 7,8	+ 7,0	+ 2,2	+ 6,2	+ 3,2	+ 3,0	+ 7,0	+ 4,0	81,2	71,2	70,0	0,0	0,0	+0,8
6	26, 6,0	26, 5,7	26, 5,7	+ 7,0	+ 8,0	+ 8,0	+ 2,8	+ 7,0	+ 4,2	+ 3,1	+ 8,3	+ 4,6	74,6	63,4	58,2	0,0	-2,0	-0,8
7	26, 5,5	26, 5,7	26, 6,3	+ 7,0	+ 7,4	+ 7,2	+ 3,0	+ 4,5	+ 0,2	+ 3,2	+ 6,0	+ 1,4	80,0	75,2	89,2	-1,0	-1,0	-0,2
8	26, 6,1	26, 6,1	26, 6,1	+ 7,2	+ 7,4	+ 7,2	+ 2,4	+ 3,2	+ 1,0	+ 3,6	+ 4,3	+ 1,8	86,4	76,8	80,0	-0,8	-1,6	-1,0
9	26, 5,6	26, 5,6	26, 6,1	+ 6,8	+ 8,2	+ 7,2	- 0,5	+ 5,8	0,0	0,0	+ 6,7	+ 1,0	78,7	28,2	67,2	-0,8	-1,0	-0,3
10	26, 6,3	26, 6,5	26, 6,6	+ 7,2	+ 7,3	+ 7,7	- 0,2	+ 4,7	+ 1,3	+ 0,5	+10,0	+ 3,6	68,0	39,2	60,0	-0,2	-0,3	-0,1
11	26, 6,6	26, 6,5	26, 6,2	+ 7,2	+ 8,7	+ 9,0	+ 1,0	+ 7,7	+ 3,4	+ 2,2	+ 9,0	+ 4,2	76,3	50,0	80,0	-0,1	-1,2	-0,4
12	26, 6,2	26, 6,2	26, 7,5	+ 7,0	+12,0	+11,9	+ 2,8	+17,4	+10,9	+ 4,0	+26,0	+11,3	88,7	2,0	16,0	-0,2	-3,1	-2,1
13	26, 9,1	26, 9,3	26, 9,3	+11,2	+14,2	+ 9,0	+ 9,2	+18,6	+ 9,4	+10,0	+27,0	+11,3	40,4	9,0	22,4	-1,4	-3,0	-2,2
14	26, 9,3	26, 8,6	26, 8,4	+13,8	+16,2	+15,2	+ 9,0	+17,2	+10,5	+ 9,8	+27,2	+13,0	56,0	12,0	27,0	-2,0	-4,0	-2,8
15	26, 8,3	26, 8,3	26, 7,9	+15,0	+17,3	+16,3	+ 9,8	+18,6	+13,0	+11,0	+26,4	+13,2	40,2	10,0	22,0	-2,6	-4,0	-3,0
16	26, 9,7	26, 7,5	26, 7,0	+15,4	+17,7	+16,2	+ 9,8	+16,2	+ 9,2	+11,0	+30,0	+11,2	32,0	4,0	24,8	-3,0	-4,1	-3,2
17	26, 6,6	26, 5,9	26, 5,1	+15,6	+16,5	+15,2	+ 8,0	+15,5	+ 8,3	+ 9,2	+25,1	+15,0	36,0	8,6	32,2	-3,1	-7,5	-3,4
18	26, 4,8	26, 4,3	26, 4,2	+14,4	+16,8	+14,8	+ 8,5	+14,6	+ 7,3	+10,6	+24,0	+ 9,2	38,6	9,4	43,5	-3,3	-3,6	-3,5
19	26, 4,1	26, 5,0	26, 5,8	+13,2	+15,0	+14,0	+ 8,2	+ 9,4	+ 8,7	+ 9,4	+12,0	+ 9,3	66,4	76,2	77,2	-3,2	-4,0	-4,0
20	26, 6,0	26, 5,8	26, 5,8	+13,2	+14,0	+13,8	+ 9,0	+12,0	+ 7,2	+12,0	+15,0	+ 9,0	60,0	57,4	60,0	-2,4	-3,2	-3,0
21	26, 5,3	26, 4,7	26, 4,3	+13,4	+14,2	+13,2	+ 5,9	+13,6	+ 8,9	+ 6,8	+17,0	+ 9,2	61,2	53,7	52,0	-3,0	-4,0	-3,4
22	26, 4,0	26, 3,3	26, 2,7	+14,0	+15,4	+14,8	+ 7,4	+14,4	+12,2	+10,4	+22,4	+12,6	52,6	32,0	53,6	-4,0	-4,2	-3,8
23	26, 2,7	26, 2,8	26, 5,0	+14,8	+17,6	+16,0	+10,0	+16,4	+ 8,6	+11,2	+19,2	+10,0	58,6	25,0	52,4	-4,0	-5,4	-4,4
24	26, 7,1	26, 7,1	26, 7,0	+15,2	+14,0	+14,0	+ 7,2	+ 9,2	+ 7,5	+ 8,0	+11,0	+ 8,4	66,4	64,2	55,2	-2,1	-2,2	-2,6
25	26, 7,0	26, 7,4	26, 6,9	+13,4	+14,2	+13,0	+ 7,4	+13,2	+ 9,4	+ 8,8	+13,8	+10,0	60,6	46,7	60,1	-2,0	-2,0	-2,4
26	26, 7,0	26, 8,1	26, 9,3	+14,3	+13,6	+13,2	+ 7,8	+10,7	+ 7,6	+ 8,4	+11,0	+ 8,7	63,2	65,0	52,9	-2,0	-1,8	-1,6
27	26, 9,4	26, 9,4	26, 9,6	+14,7	+13,8	+13,0	+10,3	+13,8	+ 9,0	+11,8	+17,4	+ 9,3	50,6	42,6	50,0	-1,6	-1,0	-0,4
28	26,10,5	26,10,4	26,10,4	+12,8	+14,0	+14,0	+10,0	+16,6	+ 8,4	+11,0	+18,6	+10,0	48,4	32,0	34,2	-0,4	-0,8	-0,6
29	26,10,1	26, 9,6	26, 9,3	+14,0	+15,0	+14,1	+12,0	+16,1	+ 9,6	+15,0	+26,0	+10,0	30,2	21,2	32,0	-0,3	-2,0	-2,0
30	26, 9,0	26, 8,9	26, 9,3	+14,0	+15,0	+14,0	+ 7,8	+17,2	+ 4,8	+ 8,6	+21,0	+ 6,0	54,2	20,0	55,0	-2,2	-2,0	-0,4

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 6,9	26, 6,8	26, 6,9	+11,1	+12,4	+11,5	+ 5,6	+11,0	+ 5,7	+ 6,8	+15,5	+ 7,3	60,8	39,3	52,6	-1,4	-2,3	-1,6
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------



Tägliche meteorologische Beobachtungen im April.

Monatstage.	Atmo-	Hyeto-	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	meter.	meter.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.							
1	0, 0,82	0, 0,26	NW I	N I	N I	Schnee 2	verm. 1	verm. 2	
2	0, 0,06	0, 1,64	N I	N I	N I	Schnee 2	Schnee 2	verm. 2	☾ ♂ (im ☽ v. ♀)
3	0, 0,34	0, 0,44	N I	N I	N I	Schnee 2	verm. 1	verm. 2	
4	0, 0,00	0, 1,66	N 2	N 2	N 2	Regen 2	Hagel 2	Regen 2	☽ gr. west. Ausw. v. d. ☉ 27 1/4 Grad. ☽ ind. ☉ fern.
5	0, 0,00	0, 1,42	N 2	NW I	NW I	Hagel 2	Regen 2	trüb 2	☾ in d. ☽
6	0, 0,27	0, 1,03	NW I	NW I	NW I	Regen 2	trüb 1	verm. 1	☉ 1 U. 26' ab.
7	0, 0,33	0, 1,24	W I	W I	N	Regen 2	Schnee 2	verm. 2	
8	0, 1,05	0, 1,62	W I	W I	NW	trüb 1	Schnee 2	heiter 2	
9	0, 1,15		NW I	W I	O I	trüb 2	trüb 2	heiter 1	☾ i. d. Erdk. 22° m
10	0, 1,47		NO I	NO I	O I	verm. 2	verm. 1	schön 2	
11	0, 1,86		O I	SO I	SO I	trüb 2	trüb 2	heiter 1	
12	0, 3,20		O I	O I	O	schön 1	schön 1	verm. 1	
13	0, 3,44		O	O I	O I	heiter 1	schön 1	heiter 1	☾ ☽
14	0, 4,85		O	O I	O	heiter 2	heiter 2	heiter 2	☉ 5 U. 26, ab.
15	0, 5,22		O	O I	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
16	0, 6,04		O	O I	O I	heiter 1	heiter 2	heiter 2	☾ ♀
17	0, 5,26		O I	O	O I	heiter 1	heiter 1	heiter 1	☾ im ☽ v. ♀
18	0, 5,34		O I	O I	O I	heiter 1	schön 1	heiter 1	☾ ♀
19	0, 4,02	0, 1,46	SW I	W I	W I	verm. 1	Regen 2	trüb 1	☾ im ☽
20	0, 3,64	0, 0,52	NW I	W I	W I	verm. 2	verm. 2	heiter 1	☾ ☽ ♂ ☽ ☉ 12 U. Mittag. ☉ in ☽ 5 U. 20' 25" ab.
21	0, 2,23		NW I	SW I	SW I	trüb 2	trüb 2	heiter 1	☉ 5 U. 0' Ab. ☾ ☽
22	0, 2,67		SO I	SO I	SW I	schön 1	schön 1	verm. 1	☾ ☽
23	0, 3,42		SW I	SW I	SW I	trüb 2	verm. 2	verm. 1	
24	0, 2,26	0, 1,02	W I	W I	NW I	Regen 2	Regen 2	schön 1	
25	0, 2,84		NW I	NW I	NW I	trüb 2	verm. 1	trüb 2	
26	0, 1,22	0, 2,86	W I	W I	NW	Regen 2	Regen 2	verm. 1	
27	0, 2,16		NO I	NO I	NO I	schön 1	verm. 2	verm. 2	☉ U. 1' Fr.
28	0, 4,64		O I	O I	O	schön 2	schön 1	heiter 2	☾ ♂ ☾ im ☽ v. ♀
29	0, 4,81		O I	O I	O I	schön 1	schön 2	verm. 2	
30	0, 3,24		NO I	NO I	NO I	verm. 1	verm. 2	verm. 2	
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
6, 5,77	1, 3,17		O I	O I	O I	trüb 1 und 2	trüb 1 und 2	heiter 1 und 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite I ange-merkten Auf-stellung.

Resultate der meteorologischen Beobachtungen im April.

Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	26, 10, 6	U. 9, 7 Früh.	26, 2, 5	23	U. 4, 2 Früh.	0, 8, 1	0, 2'''. 3 geliegen den 23. von 7. U. Früh bis 9 Uhr Nachts.	26,6,895555
Barometer mit Correct. + 10° Reaum.	26, 10, 367	U. 9, 7 Früh.	26, 2, 175	23	U. 4, 2 Früh.	0, 8, 192	0, 2''', 312 geliegen den 23 von 7 Uhr Früh bis 9 Uhr Nachts.	26,6,780745
Thermometer neben Barometer.	+ 18°, 2	U. 3, 29 Mittag	+ 5°, 1	4	U. 4, 13 Früh.	13°, 1	+ 5°, 0 zugenommene Wärme den 12. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	+ 11,689332
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 19°, 4	U. 3, 32 Mittag	- 2°, 6	2	U. 11, 7 Nacht.	22°, 0	+ 14°, 6 zugenommene Wärme den 12. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	+ 7,467777
Thermometer frey in der Sonne	+ 31°, 0	U. 3, 28 Mittag	- 1°, 3	2	U. 11, 9 Nacht.	32°, 3	+ 22°, 0 zugenommene Wärme den 12. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	+ 9,914444
Hygrometer reducirt auf 40° = 0°.	Größte Tröckne. 1°, 8	U. 2, 51 Mittag	Größte Feuchtigkeit 90°, 7	7	U. 8, 3 Abend	88°, 9	86°, 9 abgenommene Feuchtigk. d. 12. v. 7 U. Früh b. 2 U. 51' Mittags.	50,976666
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 1°, 6 fr. Gran.	U. 5, 13 Abend	Größte Lockerh. - 7, 6 fr. Gran.	17	U. 2, 18 Mittag	Fr. Gran. 9, 2	- 4, 5 Fr. Gr zugenom. Lockerheit den 17. von 7 U. Fr., b. 2 U. 18' Mittags.	Fr. Gran. - 1,802222
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 19°, 25'	U. 3, 16 Mittag	Geringste westliche Abweich. 17°, 11'	20	U. 5, 52 Abend	2°, 14'	1°, 15' abgen. wefl. Abw. d. 20. v. 10½ U. Fr. bis 5 U. 52' Abend.	18°, 26'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 26'	U. 3, 7 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 23'	21	U. 11, 13 Nacht.	2°, 3'	1°, 7' abgenommene Neigung d. 21. v. 9½ Fr. bis 11 Uhr 13' Nacht.	71°, 30'

Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs.	Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht.			Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche.	
	0'' 6'', 5''', 77	Pfund.	Loth.	Quint.	Centner.	fl. Loth.
Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.	Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.			Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.	
	0', 1'', 3''', 17	fl.	Loth.	Quint.	Centner.	fl. Loth.
		31,	19,	0,04	7113243,	62, 7
		6,	5,	0,84	1387526,	11, 7

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.	Anzahl.
Heitere	2	-	3
Heitere	1	-	2
Schöne	2	-	1
Schöne	1	-	3
Vermischte	2	-	4
Vermischte	1	-	5
Trübe	2	-	3
Trübe	1	-	9
Mit Nebel	2	-	-
Mit Nebel	1	-	-
Mit Regen	2	-	9
Mit Regen	1	-	-
Mit Schnee	2	-	5
Mit Schnee	1	-	-
Mit Reifen	-	-	8
Mit Hagel	-	-	2
Wetterleuchten	-	-	2
Mit Gewitter	-	-	1
Winde I. Grad	-	-	28
Winde II. Grad	-	-	2
Winde III. Grad	-	-	-
Winde IV. Grad	-	-	-
Windstille	-	-	7
Besondere meteorische Erscheinungen.			
Morgenröthen	-	-	2
Abendröthen	-	-	5
Regenbögen	-	-	-
Höfe um die Sonne	-	-	-
Höfe um den Mond	-	-	3
Ringe um die Sonne	-	-	-
Ringe um den Mond	-	-	1
Neben-Sonnen	-	-	-
Neben-Monde	-	-	-
Feuerfäulen	-	-	-
Feuerkugeln	-	-	-
Zodiakallichter	-	-	-
Nordlichter	-	-	-
Erdbeben	-	-	-
Astronomische Erscheinungen.			
Sonnenflecken, kleine	-	-	7
„ „ „ mittlere	-	-	11
„ „ „ große	-	-	3
Untiefen in der Sonne	-	-	1
Sonnenfackeln	-	-	18
Sonnenfinst. sichtbare	-	-	-
„ „ „ unsichtbare	-	-	-
Mondfinst. sichtbare	-	-	-
„ „ „ unsichtbare	-	-	-
Kometen	-	-	-
Anzahl aller Beobacht. 400			

Meteorologische Beobachtungen im May.

Meteorische Beobachtungen	Monatst.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgenr.	7	von 4 bis 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.	Zwischen Wolkenstreifen hochroth.	verm. 2	Abends Regen 2
— —	16	von 4 bis 4 $\frac{1}{4}$ U.	Mit ponsoerothern Wolkenstreifen.	— —	Mittags Regen 2
— —	23	— — — —	Mit blassen Streifen.	heiter 1	Mittags Regen 1
Abendr.					
d. 16. 17.		von 7 $\frac{3}{4}$ bis 8 $\frac{1}{2}$ U.	Jedesmal schön orang.	heiter 1	Tags darauf allzeit heiter 1 u. 2.
18. 19.		— — — —	— — — —	— — — —	— — — —
— —	27	— — — —	Mit blassen Bogenstrahlen.	heiter 1	Tags darauf heiter 1 u. schön 1.
Gewitter.	7	von 7 bis 7 $\frac{1}{2}$ ab.	War entfernt in SO, zog nach W.	Regen 2	Tags darauf schön 1 u. 2.
— —	8	von 7 $\frac{1}{4}$ bis 7 $\frac{3}{4}$ ab.	Mit entfernten Donner, zog nach W.	Regen 2	Tags darauf Regen 2.
— —	23	von 12 bis 1 $\frac{1}{4}$ Mittag.	Entfernt in NW, zog nach NO.	Regen 1	Die Magnet-Abw. nahm um 1 $\frac{1}{4}$ ° zu.
— —	26	von 2 $\frac{1}{2}$ bis 2 $\frac{3}{4}$ Mittag.	Zog v. NW m. entfernten Donner n. NW.	Regen 2	Nachts zuvor ferne Donner in S u. SOS.
Regenb.	1	von 6 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{3}{4}$ ab.	Sehr schön mit reflectiertem.	trüb 2	Darauf Regen 2 u. fr. 11 U. Hagel.
— —	5	von 7 bis 7 $\frac{1}{4}$ ab.	Eben so, zugleich Blitz in SO m. Donner.	Regen 2	Darauf hochrothe Abendröthe in W.
— —	6	von 6 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{3}{4}$ ab.	Mit schwach reflectirtem.	trüb 2	Die Nacht heiter 2

Nachrichten. Den 6. um 1 U. Mittags zog ein schweres Gewitter in der Richtung von Röhgen nach Plittersdorf, durch den Kreis Bonn, mit fürchterlichem Hagelwetter, und verheerte die Felder von 7 Gemeinden. Ein gleiches Gewitter kam am 7. um 3 U. Nachmittags von Westen über die Stadt Bonn; die Schlossen waren wie Baumnüsse, viele wie Hühnercyer oft 6 bis 7. Stücke in der Luft zusammen gefroren; in 5 Minuten waren alle Fensterseiben nach Westen zu zer schlagen, alle Dächer beschädigt, alle Gärten, Felder, Früchten, Weinreben verheeret, und die meisten Kirchen und Gebäude beschädigt. — Den 7. gegen 11 U. Abends wurde die Stadt Caragna durch ein Erdbeben gänzlich zerstört. — Den 8. fiengen zu Laubenheim die Trauben zu blühen an, welches weder Ao. 1783 noch 1811 so frühe geschah. Alles Sorten Obstes und Getreides versprochen die beste und frühzeitige Erndte. — Den 8. zwischen 4 und 5 U. Nachmittag verheerte im Rifsutzer Thale ein Wolkenbruch beynahe 5 ganze Dörfer; 300 Häuser wurden weggeschwemmt, viele Menschen und Vieh verloren ihr Leben. — Den 9. um 6 U. 58' früh verspürte man in Czernowitz eine heftige Erdererschütterung, mit einem dumpfdonnernden Rollen begleitet, in der Richtung von Südost nach Nordwest, welches 2 bis 3 Sek. dauerte. — Den 12. um 3 U. Nachmittag bildete sich bey Nagy - Surany durch ein ausgebrochenes Donnerwetter eine Windhose, welche, so wie der Hagel, vieles verwüstete; dann nach Nagy- und Kis - Szentany zog, wo die furchtbarsten Zerstörungen geschahen, und die große schöne Kirche unbrauchbar gemacht, und viele Menschen verwundet wurden. In den Trenkfiner, Raaber, Neutmaer, Pesther, Heveser, Chongrader etc. Comitaten richteten bey heifer Luft die Gewitter, Hagel-Regen und Stürme sehr großen Schaden an. — Den 14. zwischen 4 und 5 U. Ab. zeigten sich am nordöstlichen Horizont bey Leipzig 2 große sehr dunkle Wolken aus Myriaden von Insekten aus der Gattung Phryganea, besonders grisea La, welche über den nördlichen Theil der Stadt nach Westen zu hinwegzogen, dabey aber sich größtentheils entleerten, indem sie in ungeheurer Menge in die Strassen und Höfe des untern Theils der Stadt schneeflockenartig herabfielen. Wahrscheinlich konnte ein Wirbelwind bey den großen Teichen zu Torgau, in derer Nähe sich diese Insekten aufhalten, diese Erscheinung veranlaßt haben. — In den Umgebungen von Petersburg herrschte seit einigen Wochen kühle Witterung mit seltenen Regen, in Kursk aber im März und April eine Wärme von 15 bis 16° R. und am 19. May trat bey rauhem Nordwinde ein empfindlicher Frost ein. Im Innern von Rußland ist der Frühling mit allen segensbringenden Erscheinungen um 5 bis 6 Wochen früher als sonst eingetreten. Den 20 wurde eine Traube von einer Rebe in Ueberlingen im Ried völlig reif, die sich um einen Backofen schlang, und wovon ein Zweig in ein Haus gezogen wurde. — Den 22. einige Stunden vor Sonnen Untergang wurde in 8 und auch auf 10 Stunden weit von Paris ein sehr dicker Höhenrauch bemerkt, der sich erst nach 9 U. zerstreute. Seine Farbe war einer Steinkohlengluth ähnlich, dessen Geruch er hatte. Die nämliche Erscheinung hatte am 23. im Rheinthal Statt. — Den 26. setzte ein Blitzstrahl ein Haus und Stadel in Aufbeim bey Illerdissen in Brand. — Den 26. nach 1 U. Mittags entstand in der Gegend bey Lucera ein heftiges Gewitter mit Hagelregen von ungewöhnlicher Größe. Auf einem Districte von 30 Meilen lang und 6 breit wurden Bäume, Saaten, Gewächse gänzlich verwüstet. Viele kleine Vögel, Hasen, Heerden, selbst ein Knabe giengen zu Grunde. — Bey Mascali in Sicilien, am östlichen Abhang des Aetna, hat sich wenige Schritte vom Meere ein Vulkan von Thon (creta) geöffnet. Sein Krater ist nur bey 2 Palmen breit und der schlammige Thon, den er auswirft, ist zu allen Töpferarbeiten sehr brauchbar.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Den 16. zeigte sich eine große Gruppe von 4 Sonnenfackeln. Den 19. 20. und 21. erschienen mehrere helle Punkte; eben so auch den 24. und 25. Den 29. traten 2 Flecken von mittlerer Größe unter einander am östlichen Sonnenrande ein, unter welchen am 30. noch einer von mittlerer Größe, und am 31. noch ein kleiner eingetreten ist.

Beobachtungen des von Herrn Gambard, Astronom zu Marseille, entdeckten Kometen.

Dieser Komet stand am 19. May in dem Sternbilde des Fuhrmanns an der östlichen Hand desselben, und war lichtstark, daß er mit unbewaffneten Augen konnte gesehen werden. Den 30. um 10 U. Nachts sahe ich diesen Kometen nordwestlich oberhalb dem Stern β an der Schulter des Fuhrmanns bey dem Sternbilde des Herschellschen Telescop, und bildete mit 2 dort befindlichen Sternen von 6. Größe ein beynahe rechtwinklichtes Dreyeck, wovon die 2 Sterne die Hypothenuse ausmachten, welcher der Komet gegenüber stand. Wegen dem noch nicht hergestellten Locale konnte ich mit keinem fixen Instrumente, sondern nur mit einem freyen Handfernrohr von einer Dachöffnung aus den Kometen beobachten, dessen gerade Aufsteigung sowohl als dessen nördliche Abweichung immer im Zunch-

Tägliche meteorologische Beobachtungen im May.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygrometer red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5.72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26, 9,0	26, 8,2	26, 8,1	+13,0	+13,2	+13,0	+ 4,7	+10,2	+ 5,0	+ 6,2	+13,4	+ 5,7	62,7	42,0	70,8	-0,3	-1,0	-0,3
2	26, 7,5	26, 7,3	26, 7,7	+12,6	+12,8	+12,2	+ 6,3	+ 9,4	+ 6,2	+ 8,3	+12,3	+ 7,0	58,6	48,3	64,2	-0,2	-0,3	-0,1
3	26, 7,8	26, 7,7	26, 6,9	+11,4	+14,2	+12,8	+ 5,4	+13,2	+ 7,7	+ 6,0	+18,7	+ 8,2	58,0	23,0	36,6	-0,1	-0,1	0,0
4	26, 6,1	26, 5,9	26, 5,9	+12,0	+13,0	+13,4	+ 6,2	+16,4	+ 9,9	+ 8,7	+23,6	+11,4	59,0	20,2	28,4	-0,1	-0,2	-0,6
5	26, 5,6	26, 5,7	26, 6,3	+13,2	+15,3	+15,2	+ 9,6	+18,8	+11,6	+ 9,8	+27,0	+13,2	46,2	14,2	49,9	-2,3	-3,2	-2,0
6	26, 6,6	26, 6,3	26, 6,3	+15,4	+17,0	+17,0	+13,0	+20,0	+12,7	+15,2	+28,2	+14,2	32,0	12,3	15,8	-2,2	-3,8	-2,6
7	26, 6,3	26, 6,0	26, 6,5	+16,6	+18,4	+18,0	+12,8	+22,4	+14,0	+14,2	+24,2	+15,1	34,6	10,2	42,0	-3,0	-3,0	2,8
8	26, 5,7	26, 4,4	26, 4,8	+17,4	+18,6	+19,0	+14,0	+21,6	+12,2	+14,4	+26,4	+13,6	30,0	11,3	50,0	-4,0	-4,4	-4,2
9	26, 4,7	26, 3,9	26, 3,6	+17,6	+18,0	+17,4	+ 9,6	+14,0	+ 9,4	+11,6	+16,6	+10,5	56,2	62,7	64,8	-4,0	-4,6	-4,4
10	26, 3,3	26, 3,8	26, 3,8	+16,8	+16,2	+16,1	+10,8	+12,2	+ 8,2	+11,4	+13,0	+ 9,0	72,8	58,4	60,0	-4,0	-4,0	-4,0
11	26, 3,3	26, 2,8	26, 2,5	+15,0	+16,0	+15,2	+11,0	+15,8	+10,2	+11,4	+17,0	+11,4	64,2	52,6	58,6	-4,0	-4,0	-4,0
12	26, 2,8	26, 2,7	26, 2,9	+15,0	+15,3	+15,2	+ 9,4	+14,5	+10,4	+12,0	+18,2	+11,6	51,4	43,2	46,0	-4,0	-4,2	-4,0
13	26, 2,5	26, 2,5	26, 3,0	+14,6	+14,8	+14,2	+ 8,6	+14,0	+ 7,8	+10,0	+13,0	+ 9,0	60,0	67,7	74,8	-4,0	-4,0	-4,0
14	26, 3,2	26, 3,7	26, 4,0	+13,0	+13,5	+13,0	+ 7,6	+ 9,6	+ 7,2	+ 8,0	+13,0	+ 9,3	58,8	52,3	72,6	-3,0	-3,2	-3,0
15	26, 3,9	26, 4,1	26, 5,1	+13,0	+13,4	+13,5	+ 9,4	+13,4	+10,0	+10,8	+16,0	+10,4	62,2	58,4	56,2	-2,8	-3,4	-2,6
16	26, 5,5	26, 5,7	26, 6,3	+13,8	+14,6	+14,2	+10,0	+13,8	+10,2	+13,8	+15,8	+11,0	52,6	48,2	50,0	-3,0	-2,4	-2,0
17	26, 6,9	26, 7,0	26, 7,1	+13,4	+14,6	+14,2	+ 8,8	+15,4	+ 8,3	+ 9,8	+17,2	+ 9,8	48,2	28,2	26,3	-2,0	-2,4	2,2
18	26, 7,7	26, 7,9	26, 8,1	+13,8	+14,4	+14,2	+ 9,2	+16,0	+10,5	+11,0	+17,4	+10,8	42,6	16,0	20,0	-2,0	-2,0	-2,0
19	26, 8,5	26, 8,5	26, 8,3	+14,0	+15,3	+15,0	+ 8,0	+16,7	+ 9,4	+ 8,4	+18,2	+11,0	24,4	12,0	25,3	-2,0	-2,6	-2,0
20	26, 8,3	26, 8,3	26, 8,3	+14,5	+16,0	+15,3	+10,0	+18,1	+12,0	+11,6	+23,6	+14,0	20,0	4,6	28,7	-2,0	-2,6	-2,0
21	26, 8,8	26, 9,1	26, 9,7	+15,7	+17,0	+16,2	+10,2	+18,0	+11,2	+11,8	+22,1	+13,0	18,6	5,2	15,0	-2,0	-2,4	-2,0
22	26, 9,8	26, 9,8	26, 9,4	+16,3	+17,8	+16,8	+11,0	+18,2	+11,5	+12,0	+24,9	+13,0	15,0	3,8	10,2	-2,2	-3,6	-2,8
23	26, 8,2	26, 7,2	26, 7,2	+17,2	+16,4	+16,2	+12,8	+14,0	+ 8,0	+13,6	+18,1	+ 8,6	25,7	42,8	34,8	-2,4	-3,0	-3,0
24	26, 6,8	26, 6,3	26, 6,3	+15,0	+15,8	+15,2	+ 9,0	+13,6	+ 9,2	+10,0	+18,0	+10,2	50,3	23,4	51,3	-2,2	-3,0	-2,1
25	26, 7,0	26, 7,1	26, 7,1	+14,8	+16,4	+16,3	+10,8	+17,0	+12,3	+11,0	+20,4	+14,0	58,2	25,6	43,0	-3,0	-3,8	-2,2
26	26, 8,0	26, 8,1	26, 8,6	+15,8	+17,2	+17,0	+13,6	+17,0	+12,1	+14,0	+18,6	+14,0	40,6	32,4	50,0	-2,0	-2,8	-2,0
27	26, 9,3	26, 9,4	26, 10,1	+16,2	+17,3	+16,4	+13,0	+17,8	+12,2	+14,2	+22,4	+14,6	38,4	20,0	30,2	-2,2	-2,0	-2,0
28	26, 10,1	26, 10,1	26, 10,5	+17,0	+18,0	+18,0	+12,0	+20,2	+13,0	+13,0	+24,6	+15,8	44,2	6,3	27,3	-2,0	-2,0	-2,0
29	26, 10,5	26, 10,5	26, 10,5	+18,0	+19,0	+18,4	+14,0	+20,5	+16,0	+15,0	+23,2	+17,0	32,0	9,0	32,2	-2,0	-3,2	-2,6
30	26, 10,0	26, 10,6	26, 10,6	+18,2	+20,0	+19,5	+15,0	+21,2	+16,8	+17,2	+24,8	+19,6	30,0	2,4	4,0	-3,0	-3,0	-3,2
31	26, 10,5	26, 10,5	26, 10,5	+19,0	+21,0	+19,8	+17,4	+21,8	+15,2	+20,0	+26,2	+19,8	22,4	2,6	26,6	-3,0	-3,6	-3,8

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 6,9	26, 6,8	26, 6,9	+15,1	+16,1	+15,7	+10,4	+16,1	+10,3	+11,7	+19,8	+12,1	44,1	27,7	41,4	-2,4	-2,5	-2,4
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------

men war, die ich aber aus obiger Ursache mit keiner astronomischen Schärfe angeben kann; daher ich solche von Hrn. Canonicus David, k. k. Astronom zu Prag beysetze.

	Mittl. Prager Zeit.	Gerade Aufsteigung.	Nördliche Abweichung.
19. May.	10° 55' 36"	87° 55' 58"	36° 59' 7"
21. —	9 43 8	88 59 51	38 58 51
24. —	9 46 11	90 25 7	40 57 38
28. —	9 49 42	91 49 21	43 18 57
30. —	10 12 14	92 24 33	44 19 5

Tägliche meteorologische Beobachtungen im May.

Monatstage.	Atmo-	Hyelo-	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	meter.	meter.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.							
1	0, 2 64	0, 2, 04	NOI	NI	NI	trüb 2	Regen 2	trüb 2	♀ im ☿ ☾ in d. ♁
2	0, 2 00		NWI	NWI	NWI	trüb 2	trüb 2	verm. 1	
3	0, 3 44		NOI	NOI	O	schön 1	schön 1	heiter 2	
4	0, 3 86		NOI	NOI	NOI	verm. 1	verm. 2	verm. 2	♂ 4 ☉ 7 U. Fr.
5	0, 4 24	0, 1, 22	O	O	OI	schön 1	schön 1	verm. 1	
6	0, 4 82		OI	O	O	verm. 2	schön 1	heiter 2	☉ 5 U. 35' Fr, ☉ im ♀ ♄
7	0, 4 98	0, 0, 08	O	SO	NW	verm. 2	schön 1	Regen 2	☾ in d. Erdk. 25° m
8	0, 5 14	0, 2 44	O	SOI	NOI	schön 2	schön 1	trüb 1	☉ im ♀ ♂
9	0, 1 46	0, 2 84	SI	SWI	SWI	Regen 2	Regen 2	trüb 2	
10	0, 1 02	0, 3 02	WI	SWI	SW	Regen 2	Regen 2	verm. 1	☾ ☽
11	0, 2 64		SW	SW	NI	trüb 2	trüb 2	trüb 1	
12	0, 3 42		NWI	SWI	SOI	trüb 2	verm. 2	heiter 1	♀ im ♀
13	0, 0 46	0, 4 66	NW	WI	WI	trüb 1	Regen 2	Regen 2	☉ 7 U. 9' Fr. ☾ ☽ ☾ im ♀ v. X
14	0, 1 22	0, 2 46	NWI	NWI	WI	trüb 1	trüb 2	Regen 2	obere ♄ ♀ ☉ 2 U. Fr,
15	0, 1 64	0, 2 24	NWI	NWI	NWI	trüb 1	Regen 2	trüb 2	
16	0, 1 96	0, 1 08	NOI	NOI	NOI	verm. 2	Regen 2	heiter 2	☾ ♄ ☾ im ♀ ☾ ☽
17	0, 3 66		OI	O2	OI	heiter 2	heiter 2	heiter 2	
18	0, 4 64		OI	OI	OI	heiter 2	heiter 2	heiter 2	♀ in d. ☉ Nähe ☾ ☽
19	0, 5 22		O	OI	OI	heiter 2	heiter 2	heiter 2	☾ in d. Erdnähe 26° v. ♄ ☽
20	0, 5 62		O	OI	NOI	heiter 2	heiter 1	trüb 2	☾ 2 ☽
21	0, 5 84		NO	NOI	O	heiter 1	heiter 1	heiter 2	● ☉ U. 27' Fr. ☉ in II 5 U. 41' 18'' ab. ☾ ☽
22	0, 5 96		OI	OI	O	heiter 1	heiter 1	heiter 1	♀ gr. weit. Ausw. v. d. ☉ 46°
23	0, 3 44	2, 1 41	NWI	WI	NW	heiter 1	Regen 1	heiter 2	
24	0, 3 48		NWI	NWI	NOI	trüb 1	verm. 2	verm. 1	
25	0, 3 82	0, 1 63	SWI	SOI	SOI	Regen 2	verm. 2	verm. 2	
26	0, 3 00	0, 1 57	OI	WI	SWI	schön 1	verm. 1	Regen 2	☾ ☽ ☾ im ♀ v. ♄
27	0, 3 68		O	SOI	OI	heiter 2	verm. 2	heiter 1	☉ 7 U. 3' Fr. ☾ ☽
28	0, 4 62		O	OI	O	heiter 1	schön 1	schön 1	☾ ☽ ☾
29	0, 3 84		O	SWI	SW	heiter 1	verm. 1	trüb 2	☾ in d. ♁
30	0, 5 22		O	NO	NOI	schön 2	schön 2	schön 1	
31	0, 5 82		NOI	NOI	NWI	verm. 2	verm. 1	verm. 1	
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
0, 4 80	4, 2 69		O	O I	O I	heiter 1	verm. 1 und 2	heiter 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 angeordneten Aufstellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im May.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand		Tiefster Stand.		Größte Veränderung.		Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
	Monatst.	Zeit.	Monatst.	Zeit.	Monatst.	Zeit.		
Barometer ohne Correction.	26, 10, 7	U. 12, 13 Mittag	26, 2, 4	U. 11, 15 Mittag	0, 8, 3		0', 1"', 2 gestiegen den 15. von 7. U. Früh bis 9 Uhr Nachts.	26,6,902150
Barometer mit Correct. +10°Reaum.	26, 9,974	U. 12, 13 Mittag	26, 2, 061	U. 11, 15 Mittag	0, 7, 913		0', 1"', 178 gestiegen den 15 von 7 Uhr Früh bis 9 Uhr Nachts.	26,6,416280
Thermometer neben Barometer.	+ 22°, 0	U. 3, 27 Mittag	+ 11°, 2	U. 3, 18 Früh.	10°, 8		+ 3°, 0 zugenommene Wärme den 3. v. 3 U. 18' Früh bis 2 U. Mitt.	+15,667849
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 23°, 7	U. 3, 36 Mittag	+ 3°, 8	U. 3, 9 Früh.	19°, 9		+ 11°, 0 abgenommene Wärme den 6. v. 3 U. 36' Mitt. bis 9 U. Nacht.	+12,305375
Thermometer frey in der Sonne	+ 30, 8	U. 3, 31 Mittag	+ 5°, 9	U. 3, 7 Früh.	24°, 9		+ 16°, 6 abgenommene Wärme den 6. v. 3 U. 31' Mittag b. 9 U. Nacht	+14,583537
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 1°, 5	U. 3, 17 Mittag	Größte Feuchtigkeit 82°, 9	U. 11, 4 Nacht.	81°, 4		28°, 5 zugenommene Tröckne d. 30. v. 7 U. Früh b. 3 U. 17' Mittags.	37,793547
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtheit + 0°, 4 Fr. Gran.	Die ganze Nacht.	Größte Lockerh. - 4, 8 Fr. Gran.	U. 2, 34 Mittag	Fr. Gran. 5, 2		- 1, 6 Fr. Gr zugenom. Lockerheit den 6. von 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	Fr. Gran. - 2,465590
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 19°, 41'	U. 12, 57 Mittag	Geringste westliche Abweich. 17°, 32'	U. 3, 7 Mittag	2°, 9'		1°, 15' zugen. weatl. Abw. d. 23. v. 11½ U. Fr. bis 12 U. 57' Mittag.	18°, 25'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 23'	U. 4, 36 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 21'	U. 1, 3 Mittag	2°, 2'		1°, 2' zugenommene Neigung d. 1. v. 7 Früh bis 4 Uhr 36' Abends.	71°, 31'

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.
Heitere	2	3
Heitere	1	3
Schöne	2	1
Schöne	1	6
Vermischte	2	5
Vermischte	1	3
Trübe	2	3
Trübe	1	2
Mit Nebel	2	1
Mit Nebel	1	1
Mit Regen	2	9
Mit Regen	1	1
Mit Schnee	2	1
Mit Schnee	1	1
Mit Reifen	-	5
Mit Hagel	-	1
Wetterleuchten	-	4
Mit Gewitter	-	2
Winde I. Grad	-	25
Winde II. Grad	-	1
Winde III. Grad	-	1
Winde IV. Grad	-	1
Windstille	-	5

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl
Morgenröthen	3
Abendröthen	6
Regenbögen	3
Höfe um die Sonne	2
Höfe um den Mond	5
Ringe um die Sonne	1
Ringe um den Mond	1
Neben - Sonnen	1
Neben - Monde	1
Feuersäulen	1
Feuerkugeln	1
Zodiakallichter	1
Nordlichter	1
Erdbeben	1

Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs.	Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht.			Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche.		
	0" 9", 4"', 80	Pfund.	Loth.	Quint.	Centner.	lb. Loth.	
		45,	26,	1,6	10317267,	33,	13

Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.	Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.			Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.		
	0', 4"', 2"', 69	lb.	Loth.	Quint.	Centner.	lb. Loth.	
		20,	8,	3,88	4636367,	74,	3

Astronomische Erscheinungen.	
Sonnenflecken, kleine	1
" " " mittlere	3
" " " große	1
Untiefen in der Sonne	1
Sonnenfackeln	4
Sonnenfinst. sichtbare	1
" " " unsichtbare	1
Mondfinst. sichtbare	1
" " " unsichtbare	1
Kometen	1
Anzahl aller Beobacht.	512

(21)
Meteorologische Beobachtungen im Juny.

Meteorische Beobachtungen	Monat.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgenr.	16	von 3 $\frac{1}{4}$ bis 3 $\frac{1}{2}$ U.	Mit hochroth gefärbten Wolken. Mit ponsroethen Wolkenstreifen.	verm. 1	Mittags Regen 2, V. 2 $\frac{1}{2}$ b. 2 $\frac{1}{2}$ ferner Donner v. W nach O.
Abdr. d.	20	— — — —	— — — —	— —	— —
7. 8. 9. 10.	15	von 8 $\frac{1}{2}$ bis 9 U.	Jedesmal orang u. ausgebreitet.	heiter 2	Tags darauf allzeit heiter 1 u. 2.
Gewitter.	15	von 7 fr. bis 7 $\frac{1}{2}$ fr.	Etwas fern in SW, zog n. O. m. W2.	Regen 2	Das Elksymometer oscillierte 2 $\frac{1}{2}$ ° weßl.
— — —	16	von 8 $\frac{1}{4}$ bis 9 $\frac{1}{4}$ ab.	Sehr nahe v. W, zog nach NO mit W2.	Regen 2	Die Magnet-Abw. nahm um 2 $\frac{1}{4}$ west. zu,
— — —	23	von 1 $\frac{1}{4}$ bis 2 $\frac{1}{2}$ Mittag.	Nahe v. W. u. NW, zog n. SO m. NW2.	Regen 2	Die Magnet-Neigung nahm um 1 $\frac{1}{4}$ ° zu,
— — —	23	von 10 $\frac{1}{2}$ bis 11 Nacht.	Etwas entfernt in W, zog nach O.	trüb 1	Früh darauf 4 U, Regen 2.
— — —	24	von 12 $\frac{1}{2}$ bis 1 Mittag.	Entfernt in SO, zog nach NO.	Regen 2	Die Magnet-Abw. nahm um 1°, 3' ab.
— — —	29	v. 12 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Mittag.	Drey entfernte in S, SO, SW, zogen n. SO,	Regen 2	Das Elksymometer oscillirte 1 $\frac{1}{2}$ ° südöstl.
Regenb.	19	v. 7 U. 14' b. 7, 18' ab.	War schön, aber ohne Reflexion.	verm. 2	Nachts heiter 1, Mitt. Reg. 2 u. Donner.

Nachrichten. Den 1. war zwischen Luxemburg und Trier eine sehr große Hitze; das Thermometer in der Sonne zeigte 30° und das im Schatten 28° Wärme. — Durch die Pest starben täglich 56 bis 60 Personen in Algier. — Vom 5. an fiel die Heuärndte im badischen Oberland sehr ergiebig aus; bey der großen Hitze konnte das früh 2 U. abgemähte schon abends in die Scheune gebracht werden; auch die Ruben standen in voller Blüthe. Dieß geschah auch im Würzburgischen und in der Schweiz, der Maynstrom war bis auf 22° erwärmt. Eben so schön stand die Traubenblüthe in der ganzen Umgebung von Konstanz. — Nach den am 7. entstandenen Hagel und Wolkenbruch bey Ruhberg und Gardolo warf sich am 9. Abends das fürchterlichste Hochgewitter über Casale, Sarche, Lasin; bis nach Dro, wo ein 3/4 Stunden lang anhaltender Hagel von 8 bis 16 Unzen schwer sich auf 6 italienischen Meilen lang ausbreitete, und alle Früchten und Dächer zerstörte, auch viele Menschen verwundete. — Den 10. begann in Regensburg die Aerndte; jedoch litt die Gerste durch die Dürre etwas Schaden. — Den 12. gegen 4 U. Nachmittag brach ein fürchterliches Gewitter über Padua los. Ein Blitzstrahl steckte die Kuppel der Domkirche in Brand, und tödtete eine Person, und eine andere wurde betäubt niedergestreckt. — Anhaltende Tröckene herrschte in den Umgebungen von Leipzig mit Ost- und Nordwinden, wodurch das Sommergetreid litt, und das Wintergetreid weiß wurde; auch viele plötzliche Todfälle erfolgten. Diese Tröckene hielt auch in der Umgebung von Frankfurt an, wo die Gewitterregen kaum 4 Zoll eindringen. Derley Schaden brachte diese Dürre auch den Umgebungen von Hamburg. — Während im nördlichen Deutschland die Getreidpreise wegen anhaltender Dürre bedeutend stiegen, fielen dieselbe im südlichen, besonders im Tyrol, wo in Mitte d. M. die Felder zur zweyten Ausfaat wieder angebaut waren, auch die Reben sehr üppig standen. — In Petersburg und allen nördlich-russischen Provinzen verursachte der in der Nacht vom 13. auf den 14. erlittene empfindliche Frost der ganzen jungen Vegetation, besonders den Kartoffelpflanzen großen Schaden. — Den 14. war in Prag die erste und am 19. October die zweyte Kornerndte, welches auch in Keutlingen mit der Gerste geschah. — Bey Nürnberg und Breisgau standen die Felder, besonders der Reys, Obst und die Weinstöcke sehr schön. — Im Oberdonaukreise begann die Roggenerndte, die Haberfelder haben aber an den östlichen Anhöhen des Lechthals wegen Tröckene sehr gelitten. — Den 14. am Vormittag wurde in der Kirche zu Wald, ober Irrmannshofen, ein Priester und 3 Bauern auf dem Felde vom Gewitter erschlagen. — Den 14. wurden in einem Weinberge bey Sitten in Wallis reife Muskateller-Trauben gefunden, und die Getreidernte begann überall sehr frühzeitig. — Den 15. Vormittags zog eine Windhose mit furchtbarem Geföte über die im Znainer Kreise liegende Orte Mitzmanns, Zuh und Joslovitz, wo im ersten 3 Scheunen, im 2. ein Presshaus und im 3. eine Scheune nebst massiv erbauten Ziegelhütte einstürzten; auch viele Bäume wurden entwurzelt, und im Dorfe Popsitz wurde ein zwanzig Klafter langes Dach herabgeschleudert, und mit dem Stall zertrümmert. — Der am 15. in der Umgebung von Darmstadt wüthende Sturm hat auch in Bodenheim, 2 Stunden von Maynz, die Weinberge, mit Hagel begleitet, sehr verwüstet, auch nicht eine Getreid-Aehre blieb verschont; ohngeachtet der drückenden Hitze blieben die größer als Taubeneyer und viereckig gefallene Schlossen noch nach 3 Stunden liegen. — Bey der anhaltenden Hitze, wo bey Trient sich täglich Hochgewitter zum Ausbruche zeigten, schlug am 16. um 10 U. ab. zu St. Orfola bey Mala der Blitz in ein Haus, und legte dieß nebst 4 Häulern in die Asche. — Den 17. ab. 9 U. zog zu Cöslin im Braunschweigischen eine dem halben scheinbaren Durchmesser der Sonne große Feuerkugel von Südost nach Nordwest, welche nahe im Zenith in 2 Kugeln zerfiel, einige Augenblicke noch fortliefen, und 14° über dem Horizont hoch erloschen. Die ganze Erscheinung auf einem Horizontalbogen bey 80° dauerte nur 2 Secunden, und die Fall-Stelle war von magnetisch Norden noch um 28° zurücke. Ihr Licht war grüngelblich und im Kern milchblau. Diese nämliche Erscheinung bemerkte man zu gleicher Zeit in Neu-Ruppin, wo über dem bey 1 1/2 Ellen langen, an seinem äuffern Ende gelbfarbigen Streif der Feuerkugel ein langer grauer Dampf schwebte, und die Farben, des hellen Tages ohngeachtet, lebhaft waren. — Den 21. um 1 U. Mittag brach bey Weifenstadt ein Waldbrand aus. — Den 23. betrug die Hitze in Ulm 32° R. Die Bäche waren ausgetrocknet, selbst die Donau konnte man hier und da durchgehen, und die Wassernoth stieg am höchsten. — Den 23. ab. wüthete über Straßburg ein mit heftigem Sturm getriebenes fürchterliches Gewitter mit einem Wirbel von Hagel, der in 8 bis 10 Minuten viele 1000 Fenster Scheiben zerfchlug. Schornsteine niederstürzte, die dicksten Bäume entwurzelte, und auf 2 Stunden weit alle Früchten zerstörte, auch 40 Personen ins Wasser schleuderte. Zu Kehl stürzten Häuser ein; die Rheinbrücke zerris, und die Trümmer wurden vom Wirbel ergriffen; auch ein hoher Stofs Dielen wurde in die Luft geschleudert. Beynahe gleiche Zerstörungen geschahen am 23. abends gegen 7 U. in den Gegenden von Offenburg, Weier, Waltersweier, Bühl, Bolsback, Ebersweiler und Durchbach durch Hagel und Orcan von Westen; eben so in einer Strecke von 10 Stunden von den bernisch n Dörfern Erlach und Anet über Walterswül, Bühl und Büren bis gegen Solothurn. — Den 24. früh 4 U. wurde bey Hayingen ein Schäfer nebst 216 Sshafe durch Blitz getödet. Den 24. ab. entstand zu Venedig ein fürchterliches Ungewitter mit Wind und Schlossen begleitet, welches 3 Merkantilschiffe umstürzte, wodurch 130 Menschen getödet wurden. — Derley Hagelgewitter waren am 25. bey Manzano, Normefino, Seravalla und St. Margaritha, wo die Hitze nach dem Hagel ebenfalls drückend blieb, und bey Castello die Hagelsteine 1 bis 2 Pfund wogen. — Im Oldenburgischen erfror in den letzten Nächten d. M. vieler Buchweizen, und der Mäulefrafs schadete ganzen Feldern. — Die Hitze in Klagenfurt stieg auf 26 bis 28° R. — In Capitania verheerte ein fürchterlicher Hagel 9 Gemeinden, verwundete Menschen, und tödete Thiere — Den 29. und 30. hatte ein Ausbruch des Vesuvs Statt.

Astronomische Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Zu den am 31. May erschienenen 4 Flecken tritt am 1. Jun. noch einer von mittlerer Größe ein, welche am 2. beynahe in gerader

Tägliche meteorologische Beobachtungen im Juny.

Monatslage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygrometer red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26,10,5	26,10,3	26,10,1	+18,0	+20,8	+19,4	+17,6	+21,3	+17,6	+19,4	+29,4	+18,9	30,2	5,8	19,2	-3,6	-3,8	-3,6
2	26, 9,9	26, 9,9	26, 9,9	+18,2	+22,2	+21,0	+17,8	+23,2	+17,4	+20,0	+31,2	+18,9	22,6	2,4	8,8	-3,0	-4,2	-4,0
3	26,10,0	26,10,0	26,10,0	+19,0	+22,0	+19,0	+15,8	+23,8	+16,0	+19,0	+30,8	+16,8	22,4	3,4	14,2	-4,0	-4,6	3,0
4	26,10,2	26, 9,7	26, 9,8	+19,0	+22,4	+19,4	+16,2	+23,0	+16,0	+9,4	+30,6	+16,7	20,0	4,0	18,5	-4,0	-4,0	-3,8
5	26, 9,5	26, 9,4	26, 9,0	+18,4	+22,6	+20,2	+16,8	+23,6	+16,2	+19,6	+31,2	+18,3	15,2	4,2	16,2	-3,8	-4,0	-4,0
6	26, 8,6	26, 8,6	26, 8,3	+19,0	+22,0	+19,3	+15,4	+23,4	+16,0	+19,4	+30,0	+17,0	15,8	6,0	18,6	-4,0	-4,4	-3,2
7	26, 8,3	26, 8,3	26, 8,3	+20,0	+22,2	+21,0	+15,6	+23,6	+17,2	+17,2	+34,0	+18,2	20,0	7,2	14,0	-2,8	-2,6	-2,1
8	26, 8,4	26, 8,1	26, 7,9	+20,8	+22,4	+21,1	+15,0	+23,8	+17,3	+16,8	+30,6	+18,4	14,0	1,3	12,8	-2,7	-4,2	-4,0
9	26, 7,7	26, 7,9	26, 8,1	+18,8	+21,9	+19,4	+14,0	+24,2	+16,4	+16,2	+29,4	+17,0	16,4	0,0	8,2	-3,0	-4,6	-3,0
10	26, 8,5	26, 8,5	26, 8,5	+17,2	+19,0	+19,0	+13,0	+21,2	+15,0	+15,8	+29,0	+16,2	18,0	0,0	9,0	-2,4	-2,0	-2,0
11	26, 8,7	26, 8,7	26, 8,3	+17,8	+20,0	+19,4	+12,1	+24,0	+17,0	+13,8	+28,0	+17,8	19,6	0,0	10,0	-1,6	-3,8	-2,4
12	26, 8,1	26, 8,2	26, 8,6	+19,2	+20,6	+19,8	+16,2	+21,6	+16,2	+18,0	+23,8	+16,8	24,4	2,6	15,0	-2,0	-4,0	-2,0
13	26, 8,7	26, 8,3	26, 8,3	+18,4	+20,2	+18,8	+14,2	+21,6	+15,2	+16,0	+22,6	+15,8	38,6	0,0	10,0	-2,0	-0,2	-1,8
14	26, 8,3	26, 7,0	26, 7,0	+17,6	+21,2	+20,0	+14,8	+24,4	+16,4	+15,8	+23,8	+17,8	30,0	1,2	12,0	-2,2	-4,0	-3,0
15	26, 6,0	26, 5,3	26, 5,3	+19,0	+21,6	+20,3	+14,6	+24,6	+15,0	+16,0	+30,4	+16,2	46,4	2,0	48,0	-3,0	-4,0	-4,0
16	26, 5,7	26, 6,1	26, 6,9	+19,0	+19,2	+18,2	+13,4	+15,0	+12,2	+15,6	+15,6	+13,4	50,0	62,8	50,0	-3,0	-3,8	-2,2
17	26, 7,4	26, 8,6	26, 9,3	+18,2	+17,0	+16,4	+12,0	+15,2	+12,0	+13,0	+18,0	+13,0	60,0	41,3	42,6	-2,0	-0,2	-0,2
18	26, 9,0	26, 8,6	26, 8,3	+17,6	+18,0	+17,3	+12,8	+18,6	+12,0	+13,4	+22,6	+13,6	58,2	10,2	34,2	-0,1	-2,0	-1,8
19	26, 7,1	26, 6,5	26, 6,3	+17,4	+19,0	+18,0	+13,0	+20,4	+15,0	+14,0	+23,8	+16,0	30,0	6,4	38,4	-1,8	-4,0	-2,2
20	26, 6,3	26, 6,6	26, 7,6	+17,2	+17,0	+17,0	+13,0	+12,0	+11,4	+14,8	+13,0	+12,4	42,6	51,8	52,6	-2,0	-2,0	-1,0
21	26, 8,2	26, 8,7	26, 8,0	+16,6	+17,4	+17,8	+13,0	+17,5	+11,5	+16,4	+28,0	+14,8	50,0	9,6	10,0	-1,8	-2,0	-1,8
22	26, 8,1	26, 8,1	26, 8,1	+17,2	+19,2	+19,0	+14,0	+21,5	+17,0	+17,0	+30,6	+17,4	30,0	4,2	8,2	-2,0	-1,8	-1,8
23	26, 8,1	26, 8,1	26, 8,7	+18,0	+22,0	+21,2	+15,2	+27,0	+16,2	+18,2	+32,7	+18,6	20,4	0,0	21,4	-2,0	-4,0	-3,4
24	26, 8,7	26, 8,6	26, 8,6	+19,8	+21,0	+19,2	+16,4	+21,2	+15,0	+17,6	+24,0	+16,0	41,6	30,8	10,6	-3,2	-4,0	-2,0
25	26, 8,8	26, 8,8	26, 8,9	+18,2	+18,4	+17,0	+15,0	+17,5	+13,2	+16,0	+21,3	+13,0	36,6	32,2	38,8	-1,8	-2,0	-1,6
26	26, 9,2	26, 8,7	26, 8,5	+17,2	+19,0	+18,0	+13,6	+17,0	+12,8	+14,0	+21,8	+14,0	43,4	26,4	40,0	-1,8	-1,0	-1,8
27	26, 8,1	26, 7,6	26, 8,2	+17,0	+19,0	+18,2	+14,0	+18,2	+14,5	+15,2	+19,1	+19,2	46,0	51,0	53,5	-2,0	-2,4	-2,0
28	26, 9,1	26, 9,1	26, 9,3	+17,8	+18,2	+18,0	+14,4	+19,0	+14,0	+15,0	+24,6	+16,0	52,8	38,6	42,5	-1,5	-2,0	-2,0
29	26, 8,7	26, 8,4	26, 8,4	+17,0	+17,6	+17,3	+14,0	+13,6	+12,2	+14,8	+15,0	+12,8	54,4	60,0	64,8	-1,0	-2,1	-1,8
30	26, 8,5	26, 8,4	26, 8,4	+16,3	+17,0	+16,0	+13,0	+16,5	+11,0	+13,4	+18,4	+12,0	56,2	28,5	40,0	-2,0	-1,0	-0,8
31																		

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 8,4	26, 8,3	26, 8,3	+17,8	+20,0	+18,8	+14,5	+20,5	+14,8	+16,3	+25,3	+16,1	34,1	16,4	26,3	-2,4	-2,9	-2,4
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------

Linie gegen dem nordöstlichen Sonnenrande neben einander standen. Am 5. waren diese Flecken in 3 große Untiefen verwandelt, wovon die in der Mitte stehende 16' 40" vom nördlichen und 15' vom östlichen Sonnenrande entfernt war, neben welcher die 2 andere Untiefen 2' 18" entfernt standen, zwischen welchen beyden noch ein kleiner Flecken zu sehen war. Den 11. war ein Flecken von mittlerer Größe, und am 12. eine Gruppe von 5 Sonnenfakeln am östlichen Sonnenrand, und am 15. bey nahe in der Mitte mehrere helle Punkte zu sehen.

Fortsetzung des von Herrn Gambard, Astronom zu Marseille, entdeckten Kometen.

Die Lichtstärke und der Schweif dieses Kometen nahm immer mehr ab, so daß er am 22. nur mit vieler Mühe, am 28. aber gar nicht mehr konnte beobachtet werden. Wegen der im May angegebenen Ursache will ich einige Beobachtungen des Hrn. Can. David k. k. Astronom von Prag beysetzen:

2. Juny.	Mittl. Prager Zeit.	Gerade Aufsteigung.	Nördliche Abweichung.
5.	10 ^h 22' 55"	92° 54' 57"	45° 12' 3"
8.	10 14 43	93 50 15	46 45 20
14.	10 21 56	94 26 0	47 48 57
22.	10 59 19	95 34 21	49 36 51
	10 52 24	96 58 31	51 41 34

Tägliche meteorologische Beobachtungen im Juny.

Monatstage.	Atmo-	Hyeto-	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	meter.	meter.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
	Täg- liche Höhe.	Zufül- lige Höhe.							
1	o. 5.62	'''	N W 1	NW I	NW I	schön 1	schön 1	brüer 1.	
2	o. 6.22		O	O	O	heiter 2	schön 2	heiter 2	☉ im ♄ ☽
3	o. 6.23		O	O I	NO I	heiter 2	schön 1	verm. 2	☾ in d. Erdf. 28° m
4	o. 6.37		O	O	O	heiter 2	heiter 2	schön 1	☉ 9 U. 6' ab.
5	o. 6.23		O	O	NO	heiter 2	heiter 1	verm. 2	☉ im ♄ v. ♀
6	o. 6.07		NO I	NO	NO	schön 1	verm. 2	verm. 2	♀ ind. ☉ ferne ☾ ☽
7	o. 6.12		NO I	O I	O	heiter 1	verm. 2	heiter 2	
8	o. 6.24		O	NO I	SO	heiter 2	heiter 1	heiter 2	
9	o. 6.46		SO	O	NO I	heiter 2	heiter 2	heiter 2	
10	o. 6.62		NO I	NO I	NO I	heiter 2	heiter 2	heiter 2	☾ im ♄ v. ☾
11	o. 6.84		O I	O I	O I	heiter 2	heiter 2	heiter 1	♂ ♀ ☽ 11 Nacht Entfer. 13' ♀ Südl. ☾ ☽
12	o. 5.00		NW I	W I	S I	heiter 1	trüb 2	trüb 2	☉ 4 U. 58' ab.
13	o. 6.22		SW I	SW I	SW I	verm. 2	verm. 2	schön 1	☾ im ♀
14	o. 6.43		SW I	SW I	SW I	heiter 1	verm. 2	verm. 1	
15	o. 6.60	o. 4.86	SW 2	SW I	NW I	Regen 2	verm. 2	Regen 2	
16	o. 2.42	o. 3.22	SW I	W 2	SW I	verm. 1	Regen 2	verm. 2	♂ gr. östl. Ausw. v. d. ☉ 25° ☾ ☽
17	o. 3.64		W I	W I	NO I	trüb 1	verm. 2	verm. 2	☾ 2 (in d. Erdnähe 29° v. ♀
18	o. 4.02		SO I	SO I	SO	schön 1	verm. 2	heiter 1	
19	o. 5.88		O	NW I	SO I	heiter 2	verm. 2	heiter 1	● 7 U. 16' Fr.
20	o. 4.00	o. 2.04	SW I	NW 2	NW I	verm. 1	Regen 2	trüb 1	
21	o. 5.03		NO I	NO I	O	verm. 2	schön 1	schön 1	☾ ☽
22	o. 5.83		O	O	O	schön 2	heiter 2	verm. 1	♂ im ☽ ☉ im ♄ 2 U. 12' 36'' fr. Sommer ☉ wende.
23	o. 6.24	o. 1.38	SO	O	NW I	verm. 2	schön 2	verm. 1	(☾ im ☽ v. ♀
24	o. 4.62	o. 2.26	W I	W I	NW I	Regen 2	Regen 2	verm. 1	
25	o. 3.44	o. 1.56	NW	SW I	SW I	trüb 2	trüb 2	verm. 1	☾ ☽
26	o. 3.02		NON	NON I	NO I	verm. 2	verm. 1	heiter 1	♂ ☽ ☉ 5 U. ab. (ind. ☽
27	o. 2.88	o. 1.04	O	W	W I	schön 1	trüb 2	verm. 1	☉ 6 U. 11 fr.
28	o. 3.00		NWN I	NO I	NW I	trüb 2	verm. 2	trüb 2	
29	o. 2.88	o. 3.48	NW I	SW I	NW I	trüb 2	Regen 2	Regen 2	♂ ♀ 2. 11 U. fr. Entfer. 1°, 31' ♀ südli.
30	o. 3.24	o. 1.25	W I	SW I	NW I	trüb 2	verm. 2	verm. 1	☉ im ♄ 2
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
'''	'''		O	O	NW I	heiter 1 und 2	verm. 2	verm. 1 und 2	

Wiederauffindung des Enkerfchen Kometen.

Hr. Astronom Pons entdeckte denselben auf der Sternwarte zu Marlia bey Lucca am 31. May, und Hr. Prof. Encke, Vice-Director auf der Sternwarte Seeberg bey Gotha am 1. Juni; dieser war für das bloße Auge unsichtbar, und schien (der nämliche zu seyn, wie der in den Jahren 1590, 1780 am 9. Novbr. und 1797 am 9 July, auch sehr wahrscheinlich der von 1766 am 17 April. Hr. Prof. Encke hat dessen Wiedererscheinung schon voraus berechnet, wovon auch für seine künftige Erscheinung auf das Jahr 1825 eine Ephemeride vom 1. bis 30. August. in dem astron. Jahrbuche auf 1827 von Hrn. Ritter v. Bode zu Berlin Seite 142 zu finden ist. Wegen der oben gemelten Ursache will ich einige Beobachtungen des Hrn. Prof. Rümker zu Paramatta in Neu-Süd-Wales beyfetzen.

	Sternzeit.	Mittl. gerade Aufsteigung.	Mittlere Abweichung.
2. Juny.	10v. 39' 25''	92° 43' 51'' 3	17° 39' 46'' nördlich
10. —	11 20 0	100 24 43 8	10 29 49 5 —
19. —	12 13 38	109 54 36 4	1 29 43 7 südlich
23. —	13 53 55	115 57 41 7	9 9 48 7 —

Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im Juny.

	Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	26, 10, 5	I	U. 7, 0 Früh.	26, 6, 2	20	U. 4, 7 Früh.	0, 4, 3	0", 1"', 9 gestiegen den 17. von 7. U. Früh bis 9 Uhr Nachts.	26,8,359999
Barometer mit Correct. + 10° Reaum.	26, 9,950	I	U. 7, 0 Früh.	26, 5, 699	20	U. 4, 7 Früh.	0, 4, 251	0", 2"', 019 gestiegen den 17 von 7 Uhr Früh bis 9 Uhr Nachts.	26,7,718179
Thermometer neben Barometer.	+ 23°, 7	2	U. 4, 13 Mittag	+ 15°, 6	30	U. 11, 21 Nacht.	8°, 1	+ 3°, 5 zugenommene Wärme den 2. v. 7 U. Früh bis 4 U. 13' Mitt.	+ 18,909999
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 27°, 5	23	U. 5, 4 Abend	+ 10°, 8	20	U. 11, 13 Nacht.	16°, 7	+ 11°, 2 zugenommene Wärme den 9. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	+ 16,674444
Thermometer frey in der Sonne	+ 35°, 6	23	U. 5, 6 Abend	+ 11°, 3	20	U. 11, 15 Nacht.	24°, 3	+ 17°, 4 zugenommene Wärme den 23 v. 7 U. Früh b. 5 U. 6' Abend.	+ 19,267777
Hygrometer reducirt auf 40° = 0°.	Größte Tröckne. 0°, 0		v. 11½ Mittag bis 4¼ Abend	Größte Feuchtigkeit 67°, 3		U. 6, 13 Abend	67°, 3	46°, 0 abgenommene Tröckne d. 15. v. 2 U. Mittag b. 9 U. Nachts.	25,674444
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 0°, 2 Fr. Gran.	18	U. 5, 7 Früh.	Größte Lockerh. - 4, 8 Fr. Gran.	3	U. 5, 4 Abend	Fr. Gran. 5, 0	- 2, 2 Fr. Gr zugenom. Lockerheit den 11 von 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	Fr. Gran. - 2,589999
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 20°, 41'	15	U. 9, 2 Nacht.	Geringste westliche Abweich. 17°, 23'	24	U. 12, 47 Mittag	3°, 18'	2°, 15' zugen. westl. Abw. d. 15. v. 6½ U. Ab. bis 9 U. 2' Nachts.	18°, 26'
Inclinorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 45'	16	U. 2, 13 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 35'	10	U. 12, 21 Mittag	2°, 10'	1°, 15' zugenommene Neigung d. 16. v. 11½ bis 2 Uhr 13' Mittags.	71°, 30'

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.	
Heitere	2	5	5
Heitere	1	2	5
Schöne	2	2	3
Schöne	1	3	3
Vermischte	2	9	4
Vermischte	1	2	7
Trübe	2	3	3
Trübe	1	4	3
Mit Nebel	2	6	3
Mit Nebel	1	—	—
Mit Regen	2	—	—
Mit Regen	1	—	—
Mit Schnee	2	—	—
Mit Schnee	1	—	—
Mit Keifen	—	—	—
Mit Hagel	—	—	—
Wetterleuchten	—	6	4
Mit Gewitter	—	5	2
Winde I. Grad	—	20	21
Winde II. Grad	—	2	1
Winde III. Grad	—	—	—
Winde IV. Grad	—	—	—
Windstille	—	8	8
Besondere meteorische Erscheinungen.			
Morgenröthen	—	—	2
Abendöthen	—	—	4
Regenbögen	—	—	1
Höfe um die Sonne	—	—	2
Höfe um den Mond	—	—	3
Ringe um die Sonne	—	—	1
Ringe um den Mond	—	—	1
Neben-Sonnen	—	—	1
Neben-Monde	—	—	1
Feuerfäulen	—	—	1
Feuerkugeln	—	—	1
Zodiakallichter	—	—	1
Nordlichter	—	—	1
Erdbeben	—	—	1
Astronomische Erscheinungen.			
Sonnenflecken, kleine	—	—	6
= = = mittlere	—	—	2
= = = große	—	—	3
Untiefen in der Sonne	—	—	3
Sonnenfackeln =	—	—	5
Sonnenfinst. sichtbare	—	—	1
= = = unsichtbare	—	—	1
Mondfinst. sichtbare	—	—	1
= = = unsichtbare	—	—	1
Kometen	—	—	2
Anzahl aller Beobacht.	—	—	536

Atmometer

Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fuhs.
1" 0", 9", 41

Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht.
Pfund. Loth. Quint.
62, 10, 1,32

Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
Centner. lb. Loth.
14031666, 50, 15

Hyetometer

Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fuhs.
0", 1", 9", 09

Schwere desselben nach K. B. Ziwillgewicht.
lb. Loth. Quint.
8, 18, 0,68

Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
Centner. lb. Loth.
1928999, 71, 22

Meteorologische Beobachtungen im July.

Meteorische Beobachtungen	Monatst.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgenr.	7	v. 3 $\frac{1}{4}$ bis 3 $\frac{1}{2}$ U.	Mit hochroth getarnten Wolken.	v. r. 2	Mittags Regen 2 und Donner.
— —	22	von 3 $\frac{1}{2}$ bis 4 U.	— — — — —	verm. 1	Mittags und Nachts Regen 2.
Abendröthen.	7	von 7 $\frac{1}{2}$ bis 8 U.	Mit blauen Streifen.	heiter 1	— — — — —
— —	17	von 8 bis 8 $\frac{1}{2}$ U.	Orange Wolken, auch in SO reflectiert.	trüb 2	Tags darauf verm. 1. u. 2.
— —	27	— — — — —	Schön orang u. ausgebreitet.	schön 1	Der folgende Tag schön.
Gewitter.	5	von 9 $\frac{1}{4}$ bis 9 $\frac{1}{2}$ Nacht.	Mit rosenfarbigen Streifen.	heiter 1	Tags darauf heiter 1.
— —	12	von 5 $\frac{1}{4}$ bis 5 $\frac{1}{2}$ ab.	Entfernt in Südwest, zog nach SO.	Regen 2	Den 6 Mittag 12 $\frac{3}{4}$ Donner in SW.
— —	19	von 7 $\frac{1}{2}$ bis 10 $\frac{1}{4}$ ab.	Fern in SO, zog mit SO $\frac{3}{4}$ n. NO.	Regen 2	Das Elckysometer oscillirte 2 $\frac{1}{2}$ ° N. östl.
— —	29	von 5 $\frac{1}{2}$ bis 5 $\frac{3}{4}$ ab.	Nahe, mit 4 sehr starken Donner v. W. u. schwarzen Wolken, zog n. O.	Regen 1	Die Magnet-Abw. nahm um 3° ab, ihre Neigung um 2 $\frac{1}{2}$ ° zu.
— —	—	von 9 bis 9 $\frac{1}{2}$ Nacht.	Zog von West nach Nord.	Regen 2	Die Magnet-Neigung nahm um 1 $\frac{3}{4}$ ° ab, ihre Abw. um 2 $\frac{1}{4}$ ° zu.
— —	30	von 12 bis 1 Mittag.	Nahe v. W, N, O, zog n. SO.	— —	V. 2 $\frac{1}{4}$ b. 3 U. Mitt. zogen drey ferne Gew. v. W n. NO.
Regenb.	26	v. 7 U. 25' b. 36' ab.	Etwas fern in W, zog nach N.	— —	Von 2 $\frac{1}{4}$ b. 10 $\frac{1}{2}$ Nachts ferne Blitze in W.

Nachrichten. Am 1. fielen im Hofe des Potokischen Palais zu Warschau mit dem Regen einige kleine Seefische herab. — Den 5. litt Utrecht und ganz Südholland durch ein fürchterliches Ungewitter bedeutenden Schaden; an mehreren Orten schlug der Blitz ein, und tödtete Menschen. — Die Weichsel fiel so sehr, daßs man sie hie und da durchwaten konnte. — Am 5. stand das Thermometer in Straßburg ausser der Sonne auf 25° R. und eine ununterbrochene Reihe von Gewittern erfolgte. Abends fiel ein, von einem Blitzstrahl, der einem Feuerklumpen glich, begleiteter gräßlicher Donnerstreich ganz nahe über die Häuser darnieder; der Knall glich einem mit unzähligen zerplatzenden Raketen verbundenen Artilleriefeuer; jedoch zündete er nicht, sondern warf einen Mann auf einige Zeit besinnungslos darnieder. — Den 5. wüthete bey Konstanz bis gegen den Untersee ein fürchterliches Gewitter, verheerte die Insel Reichenau, und schlug die Trauben ab; auch bey Staufeu im Breisgau hat am 5. ein Gewitter vieles beschädiget. — Am 6. Mittags erhob sich über Klagenfurt ein sehr heftiger Gewittersturm mit Hagel und Regen; die Staubwolken, das Brüllen des tobenden Windes, das Krachen des Donners, die Entwurzelung der Bäume, Herabflehuderung der Kamine und Dächer war schrecklich. — Zu Allermöhe bey Hamburg ist ein Gehöfte durch ein vom Himmel gefallenes meteorisches Feuer, ohne Gewitter, in die Asche gelegt worden. — Den 8. wurden mehrere Strassen zu Florenz durch heftigen Regen überschwemmt, und der Hagel zerschmeterte Fenster und Feldfrüchten. — Der Mühlbach und ein anderer Bach sind plötzlich verschwunden, so daßs die Mühle in einem 4 Meilen von Areppo entfernten Dorfe stillstand, und erst nach 1 1/2 Stunde kam das Wasser wieder. Auch das Wasser bey Arno verschwand in einer Strecke von beynah 1 Meile, ohne Spur eines Wirbelwindes, oder einer Wasserhose. — Den 10. nach Mitternacht verspürte man in Ankona ein Erdbeben mit starkem Donner. — Am 11. von 1. U. Mittags bis 2. U. Nachts warf der Vesuv Asche mit dichtem Rauch aus. — Den 13. war zu Teramo ein heftiges Erdbeben; und früher in Lissabon, das 5 bis 6 Minuten anhielt; jenseits des Tago und an den Ufern des Meeres waren die Schwankungen stärker. — Bey Frankfur: fiel der Wein sehr ergiebig aus. — Am 12. wurde das 10 Meilen von O nach W zwischen der Piave und Brenta ausgedehnte Thal durch Hagel, in der Größe eines Apfels, innerhalb 30' ganz zerstört. — Am 12. um 5 1/2 ab. schlug der Blitz in einen Stadel zu Deggendorf, jedoch brannte nur der Stadel mit dem Getreide und Stroh ab. — Am 14. schlug der Blitz in den nahe bey der Insel Oesfel westlich gelegenen Leuchthurm, und fügte den Laternen großen Schaden zu. — Den 18. gab es an vielen Orten in der Pfalz ganz reife Trauben; eben so auch in Innsbruck. — Am 14. verspürte man in Calabrien, und am 23. zu Potenza in der Basilicata Erdstöße. — Am 23. wurden in der Gegend von Mainz 19 Ortschaften durch ein furchtbares Hagelwetter beschädiget; eine Menge Hasen, Feldhüner und Vögel wurden getödtet. — Den 25. war in München die Hitze 22° im Schatten und über 32° R. in der Sonne. Vom 25. auf den 26. Nachts wurde der Markt Rehau durch ein furchtbares Hochgewitter mit Hagel, von der Größe eines Tauben- bis Hühnerettes, verheeret. Diefs geschah am 25. ab. 9. U. bey Wetterau, Bingenheim, Bleichenbach, Wenings, Birstein bis gegen Freyenstein; es fielen ganze Stücke Eis von 1/2 bis 1 1/2 Pfund schwer 10 Minuten lange, wodurch viele Thiere getödtet wurden. — Den 26. zernichtete ein Hagelwetter auf einem Flächenraume von 20 Quadratmeilen alle Feldfrüchte, Windmühlen, entwurzelte 100 jährige Eichen, riß mehrere Thürme und Häuser nieder, tödtete Menschen und Thiere. Diefs geschah auch in andern Provinzen, und in Posen wurde ein 7 jähriges Kind durch die Schlossen erschlagen. — Denn 27. Nachmittag wurde Klagenfurt und 13 Gemeinden durch ein fürchterliches Hagelgewitter mit Blitz und Donner und dichten Wasserströmen verwüstet. Diefs geschah auch am 27. Mittags im Thale Kartitsch und in vielen Ortschaften in einer Strecke von 10 Stunden. — Den 28. war 40' nach Mitternacht zu Grenada ein sehr heftiges Erdbeben, das über 1' anhielt, und die Domkirche und andere große Gebäude beschädigte. Den 30. von Mitternacht bis 2 U. fr. waren diese Stöße eben so stark. Auch in Catanzaro verspürte man am 30. ein leichtes Erdbeben. — Den 30. Abends nach 7 U. als die Oekonomiegebäude zu Affing durch einen Blitz in Brand gesteckt wurden, schlug auch der Blitz zu Schöneberg in ein Bauernhaus, stürzte beide Aeltern betäubt zu Boden, zersplütherte die Wiege, ohne das Kind zu beschädigen, und tödtete das 6 jährige Mädchen, das mit dem Wiegen beschäftigt war; jedoch zündete der Blitz nicht. — Die Feldmäuse richteten auf dem linken Rheinufer großen Schaden an, und schwammen von dort auf das rechte durch den Strom.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Den 15. erschienen mehrere helle Stellen. Den 23. stand in einer Entfernung 3' 18" vom östlichen, und 16' 39" vom südlichen Sonnenrande eine große Untiefe mit großer Oeffnung, ausserhalb welcher östlich zwischen dem östlichen Sonnenrande noch 3 kleine

(1822)

Tägliche meteorologische Beobachtungen im July.

Table with columns: Barometer, ohne Correction; Thermometer neben Barometer; Thermometer frey in dem Schatten; Thermometer frey in der Sonne; Sauff. Hygrometer red. auf 40°=0; Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran. Rows include dates from 1 to 31 and various time points (Früh, Mitt., Nacht).

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

Summary row of mean values: 26, 6,8 | 26, 6,7 | 26, 7,0 | +16,7 | +18,1 | +17,3 | +13,7 | +18,1 | +13,1 | +15,1 | +21,1 | +14,3 | 52,7 | 34,4 | 48,7 | -2,3 | -2,9 | -2,3

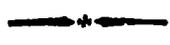
Flecken zu sehen waren. Den 25. erschien diese Oeffnung oval und ausgezackt, die Untiefe aber wie in 2 Lungenflügel getheilt, der östliche Rand der Oeffnung ward einwärts gedrückt, und bildete einen halben Kreis, in welchem ein großer birnförmiger Flecken stand.

Entdeckung eines neuen Kometen von Hrn. Astronom Bouvard zu Paris.

Dieser Komet wurde auf der k. Sternwarte zu Paris in der Nacht vom 20. July entdeckt; er war sehr klein, schlecht begränzt, ohne Schweif, und stand bey dem Stern O ster Größe im Sternbilde des Cepheus.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im July.

Monatstage.	Atmo-	Hyeto-	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	meter.	meter.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.							
1	0,364	0,206	NW ₁	W ₁	NO ₁	Regen 2	verm. 2	verm. 2	☾ ind. Erdf. 1° 7' ♀ ind. ☉ ferne.
2	0,400		O ₁	NO ₁	NO ₁	schön 1	verm. 2	verm. 1	☉ ind. Erdf. 10 U. 9' 37" fr. im 9° 51' 4" S
3	0,266		NW	NW ₁	NO ₁	trüb 2	trüb 1	verm. 2	☾ ☽
4	0,382		NO	SO ₁	O ₁	schön 1	schön 1	heiter 1	☉ 11 U. 38' fr.
5	0,406	0,143	SW ₁	SW ₁	W ₁	trüb 2	verm. 1	Regen 2	
6	0,324	0,277	SW ₁	SW ₁	SW ₁	trüb 2	Regen 2	trüb 2	
7	0,282	0,104	O	SW ₁	SW ₁	verm. 2	Regen 2	trüb 2	☾ im ♀ v. ☿
8	0,268	0,100	SW ₁	S W ₁	SW ₁	verm. 1	verm. 2	trüb 2	☾ ♀
9	0,344		O	O	O	schön 1	schön 1	heiter 2	
10	0,302		O	W	NO ₁	h. iter 1	trüb 1	heiter 1	☾ im γ
11	0,368		S	W ₂	SW ₁	heiter 1	verm. 2	schön 1	☉ 11 U. 51' ab.
12	0,344	0,248	W ₁	W ₂	W ₁	verm. 1	trüb 2	Regen 2	
13	0,263	0,422	W ₁	W ₂	W ₂	Regen 2	trüb 1	Regen 2	☉ im ♀ ☽ ☾ ☽
14	0,012	0,287	W ₂	W ₂	W ₁	Regen 2	Regen 2	Regen 2	☾ ♀ untere ☉ ☽ ☽ 5 U. fr.
15	0,200		W ₁	SW ₁	W	trüb 1	verm. 2	schön 1	☾ ♀
16	0,304	1,163	SW	SW	W ₁	verm. 2	verm. 1	Regen 1	
17	0,162		SW	SW ₁	SO ₁	trüb 1	verm. 1	schön 1	
18	0,244	0,266	SO	SO ₁	S ₁	schön 1	schön 1	schön 1	☉ 2 U. 41' ab. ☾ ♀
19	0,362	1,604	SW ₁	SW ₁	W ₂	verm. 1	schön 1	Regen 1	
20	0,124	0,242	W ₁	SW ₁	S W	Regen 2	Regen 2	verm. 2	☾ im ☽ v. ♀
21	0,168	0,286	S W ₁	SW ₁	SW ₁	Regen 2	trüb 1	schön 1	
22	0,202	0,304	SW ₁	W ₂	W ₁	verm. 1	Regen 2	Regen 2	
23	0,304		SW ₁	NO ₁	NO ₁	verm. 1	schön 1	schön 1	☉ im ♀ 0 U. 59' 2" ab. ☾ ♂ ☾ ind. ☽
24	0,368		SOS ₁	SWS ₁	SW ₁	schön 1	verm. 2	heiter 1	
25	0,446	0,188	O	O	W ₁	schön 1	schön 2	schön 1	☉ 11 U. 29' ab.
26	0,164	0,822	NON ₂	W ₁	W ₁	heiter 1	Regen 2	Regen 2	
27	0,282	0,203	W	W	NO ₁	Regen 2	verm. 1	heiter 1	
28	0,342		O	O	SW ₁	hriter 1.	heiter 1	verm. 2	☾ ind. Erdferne 4° 7'
29	0,388	0,183	W	W ₁	W ₁	verm. 2	verm. 1	Regen 2	♀ gr. hel. Br. südl.
30	0,162	1,462	W	W ₁	SW ₁	trüb 1	Regen 2	Regen 2	
31	0,124	0,086	SW ₁	SW ₁	NW ₁	verm. 2	trüb 1	verm. 2	☾ ☽
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
	7,271	7,795	SW ₁	W ₁ u. 2	W ₁ u. 2	trüb 1 und 2	trüb 1 und 2	trüb 1	



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im July.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

Beschaffenheit.	Tage	Nächte
Heitere	2	1
Heitere	1	4
Schöne	2	1
Schöne	1	7
Vermischte	2	6
Vermischte	1	4
Trübe	2	1
Trübe	1	4
Mit Nebel	2	1
Mit Nebel	1	1
Mit Regen	2	13
Mit Regen	1	11
Mit Schnee	2	2
Mit Schnee	1	1
Mit Reifen	1	1
Mit Hagel	1	1
Wetterleuchten	1	1
Mit Gewitter	1	8
Winde I. Grad	19	26
Winde II. Grad	5	2
Winde III. Grad	1	1
Winde IV. Grad	1	1
Windstille	6	3

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl
Morgenröthen	3
Abendröthen	3
Regenbögen	2
Höfe um die Sonne	2
Höfe um den Mond	4
Ringe um die Sonne	1
Ringe um den Mond	1
Neben-Sonnen	1
Neben-Monde	1
Feuerfäulen	1
Feuerkugeln	1
Zodiakallichter	1
Nordlichter	1
Erdbeben	1

Astronomische Erscheinungen.	Anzahl
Sonnenflecken, kleine	7
= = = mittlere	1
= = = grofse	3
Untiefen in der Sonne	1
Sonnenfackeln	1
Sonnenfinst. sichtbare	1
= = = unsichtbare	1
Mondfinst. sichtbare	1
= = = unsichtbare	1
Kometen	1

	Höchster Stand	Monatst. Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst. Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	26, 9, 1	U. 7, 52 Fröh.	26, 3, 9	12 U. 5, 19 Abend	0, 5, 2	0, 1, 8 gestiegen den 12. von 5 U. 19 ab. bis 9 Uhr Nachts.	26,6,902150
Barometer mit Correct. +10°Reaum.	26, 8,732	U. 7, 52 Fröh.	26, 3, 189	12 U. 5, 19 Abend	0, 5, 543	0, 1, 8, 668 gestiegen den 12 von 5 Uhr 19 ab. bis 9 Uhr Nachts.	26,6,370710
Thermometer neben Barometer.	+ 23°, 4	U. 4, 43 Abend	+ 13°, 0	15 U. 4, 7 Fröh.	10°, 4	+ 6°, 2 zugenommene Wärme den 5. v. 7 U. Fröh bis 4 U. 43' ab.	+17,438709
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 27°, 8	U. 4, 57 Abend	+ 7°, 8	14 U. 4, 9 Fröh.	20°, 0	+ 11°, 2 zugenommene Wärme den 5. v. 7 U. Fröh bis 4 U. 57' ab.	+15,015053
Thermometer frey in der Sonne	+ 34°, 2	U. 4, 31 Abend	+ 8°, 6	14 U. 4, 7 Fröh.	25°, 6	+ 16°, 8 abgenommene Wärme den 25. v. 4 U. 31' Abend. bis 9 U. Nacht.	+16,888171
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 0°, 0	v. 1½ U. Mittag 6. 4 U. 41' ab.	Größte Feuchtigkeit 98°, 2	U. 19 11, 49 Nacht.	98°, 2	50°, 2 abgenommene Feuchtigkeit d. 9. v. 7 U. Fröh b. 2 U. Mittag.	45,298927
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtheit + 0°, 3 Fr. Gran.	U. 11, 7 Mittag	Größte Lockerh. - 6, 2 Fr. Gran.	U. 25 4, 28 Abend	Fr. Gran. 6, 5	- 2, 8 Fr. Gr. zugenom. Lockerheit den 29. von 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	Fr. Gran. - 2,529032
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 21°, 14'	U. 9, 37 Nacht	Geringste westliche Abweich. 15°, 32'	U. 19 9, 54 Nacht.	5°, 42'	3°, 0' abgen. westl. Abw. d. 19. v. 8½ bis 9 U. 54' Abend.	18°, 29'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 73°, 59'	U. 9, 59 Mittag	Geringste Neigung. 69°, 44'	U. 29 9, 38 Nacht.	4°, 15'	1°, 15' zugenommene Neigung d. 19. v. 7½ bis 9 Uhr 59' Nachts.	71°, 29'

Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs. 0', 7'', 2'', 71	Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht. Pfund. Loth. Quint. 35, 7, 0,92	Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. lb. Loth. 7930941, 93, 24
Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs. 0', 7'', 7'', 95	Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht. lb. Loth. Quint. 37, 11, 1,4	Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. lb. Loth. 8410219, 24, 31

Anzahl aller Beobacht. 472

(29)
Meteorologische Beobachtungen im August.

Meteorische Beobachtungen	Monatst.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgendr.	12	von 4 bis 4½ U.	Mit blauen Bogenstreifen.	heiter 1	Abends Regen 2
—	22	v. 4¼ bis 4¾ U.	Mit röthlich gefärbten Streifen.	schön 1	— — — — —
—	29	von 4½ bis 5 U.	Ponsoeroth mit blauen Streifen.	— —	— — — — —
Abendr.	6	von 7½ bis 8¼ U.	Schön orang u. ausgebreitet.	— —	Tags darauf heiter 1 u. 2.
18. 19. 20.	—	von 7¼ bis 8 U.	Jedesmal schön orang.	heiter 2	Tags darauf allzeit heiter u. schön.
—	28	von 7 bis 7½ U.	Hochroth zwischen Wolkenstreifen.	verm. 1	Früh darauf schön 1, zu Nachts Regen 2.
Gewitter.	2	von 6¼ bis 6¾ ab.	V. W. mit 3 nahen Donner zog nach OSO.	Regen 2	Die Magnet- Abw. nahm um 2¼ zu.
—	16	v. 4, 4½ b. 5 U. früh.	Nah v. W. u. SW. zog n. O.	Regen 2	Die Magnet- Abw. nahm um 1¾ ab.
—	23	v. 3, 52' b. 4 U. Mitt.	Fern in SW, zog nach N.	Regen 2	Die Magnet- Neigung nahm 1¼ zu.
Regenb.	13	von 6 bis 6¼ ab.	Erschien nur zur Hälfte.	Regen 2	Den 15. Nachts Blitze in W.

Nachrichten. Den 1. verheerte ein ¼ Stunden lang anhaltendes Hagelgewitter das Thal Sexten, und einen Theil von Villgratten. — Den 2. zwischen 1 u. 2. U. Mittags wurden zwischen Bergtheim und Bleichfeld 2 Postpferde durch einen Blitzstrahl getödtet. — Den 5. warf der Vesuv unaufhörlich Feuer, Steine und Asche durch eine kleine Mündung gegen Ottaviano aus. — Den 12. früh 3 1 2 U. verspürte man zu Laibach bey heiterem Himmel; wo das Barometer 27", 9" 1 und das Thermometer + 15° R. zeigte; ein bedeutendes Erdbeben. — Den 13. ab. 10 U. war zu Aleppo der erste und heftigste Erdstoss, wodurch tausende der Einwohner unter dem Schutt der von Stein gebauenen Häuser und Palläste begraben wurden. Darauf erfolgten mehrere und noch am 16. auch heftige Stöße. Die Anzahl der Verunglückten betrug 25000 bis 30000. Auch Tripoli, Antiochia und Laocadice wurden sehr verwüstet. Zwischen Alep und Diarbekir waren die Verheerungen am schrecklichsten. Der Stoss wurde bis Damas und auf der Insel Cypren verspürt. Zu Nachts erblickte man öfters in der Luft ein vulkanisches Feuer, dessen Leuchten dem des Vollmonds glich. Die Häuser auf den Bergen litten so viel, als die in den Thälern und an dem Ufer der Flüsse. — Durch große Hitze herrschten in Barcellona epidemische Krankheiten, und in Egypten ist die Pest ausgebrochen. — Die große Hitze wirkte auf die Abnahme der Gletscher in der Schweiz. — Durch die große Hitze verwandelte sich das Wasser im Seeteich zu St. Mazaire der östlichen Pyrenäen in das schönste weisse Salz. — Den 24. früh stiefs der Vesuv sehr lebhaftes Flammen aus. — Den 25. zwischen 8 u. 9 U. ab. entstand in Oberndorf bey Donauwörth ein heftiges Donnerwetter mit Sturm und Regengüssen, und östlich ein herrlicher Regenbogen, welcher von dem westwärts am heiteren Himmel ganz hell glänzenden Monde hervorgebracht wurde, dessen schimmernde Farbenbogen sich längst des Lechlusses von Süd gegen Nord im gewöhnlichen Halbzirkel bis gegen die Donauufer hin mit seinem zweyten schwachern Kreis prachtvoll darstellten. Die 7 Farben waren jedoch schwächer, und dessen Licht war mehr dem Mond- oder Sternenschimmer ähnlich.

Astronomische Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Den 1. erschienen in der am 23. July so sehr vergrößerten Oeffnung 2 große länglichte Untiefen mit einem hellen Zwischenraum, die eine war 2', 35", und die andere 3', 14" vom westlichen Sonnenrande entfernt, und ausserhalb dieser Oeffnung stand um 2', 41" östlicher noch ein Flecken von mittlerer Größe. Den 2. war die große Oeffnung ganz nahe am westlichen Sonnenrande, und am 3. war sie ausgetreten, und man sah nur 4 Sonnenfackeln. Den 8. 11. und 14. erschienen auf der Oberfläche der Sonne mehrere helle Stellen und Punkte; es war aber kein Flecken mehr zu sehen, auch keiner in den übrigen Tagen dies Monats.

Fortsetzung des von Hrn. Astronom Bouvard zu Paris entdeckten Kometen.

In der Nacht vom 9. sah ich diesen Kometen nahe bey den Sternen π und δ an der mittlern Krümmung des nördlichen Drachen; er nahm an Größe zu; erschien aber ohne Schweif, und sein bemerkbarer Kern war in einen dichten Nebel eingehüllet. Vom 9. bis 13 kam er von der mittlern durch die erste Krümmung nahe am Kopfe dieses Drachens, und am 19. stand er bey dem Kopfe desselben, in der Nähe des Stern ξ , wo dieser Komet von Hrn. v. Biela in Prag, und auch von Hrn. L. Mayer auf der k. k. Sternwarte zu Wien beobachtet wurde; wegen zugenommener Lichtstärke konnte der Komet mit bloßen Augen gesehen werden.

Beobachtung der in der Nacht vom 2. bis 3. August vorgefallenen partialen Mondsfinsternißs.

Der von 7 Uhr Abends bis Nachts 11 Uhr anhaltende Regen, dessen Höhe auf 1 Pariser Quadrat Fuß 6 31/100 Pariser Linien betrug, schien alle Beobachtungen zu vereiteln, bis sich der südliche Himmel um halb 12 Uhr aufzuheitern anfing, worauf zwar der Anfang der Finsternis etwas unsicher, doch aber die Ein- und Austritte der folgenden Mondflecken in und aus dem Erdschatten genauer konnten beobachtet werden.

Nach mittlerer Sonnenzeit.

Anfang der Finsternis den 2. August Nachts 11 U. 39' 35" etwas unsicher.

Eintritte der einzelnen Mondflecken. U.

Austritte den 3. August Nachts. U.

Aristarch	— — — —	11, 51, 14
Plato	— — — —	11, 56, 24
Kepler	— — — —	12, 3, 9
Copernicus	— — — —	12, 9, 17
Manilius	— — — —	12, 18, 50
Menelaus	— — — —	12, 30, 39
Bullialdus	— — — —	12, 42, 55
Langrenus	— — — —	12, 53, 20

Grimaldus	— — — —	1, 21, 20
Bullialdus	— — — —	1, 24, 3
Grimaldus ganz ausgetreten	1, 26, 16	darauf Wolken.
Manilius	— — — —	2, 19, 3
Plato	— — — —	2, 20, 35
Plato ganz ausgetreten	2, 21, 27	
Aristoteles	— — — —	2, 31, 9 dann Wolken.
Ende der Finsternis	— — — —	2, 45, 30 etwas unsicher.

Das Barometer stieg während der Finsternis um $1 \frac{1}{10}$ Linien, das Thermometer fiel $2 \frac{4}{10}$ Grad, und das Manometer zeigte um 1 französischen Gran weniger Lockerheit der Luft an.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im August.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauff. Hygro- meter red. auf 40°=0			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26,7,6	26,7,6	26,7,8	+15,4	+16,3	+15,3	+13,5	+15,2	+12,0	+14,2	+16,4	+12,6	38,6	32,4	38,6	-1,6	-2,0	-1,0
2	26,6,5	26,5,9	26,5,9	+15,8	+16,0	+15,8	+11,2	+13,8	+10,5	+11,8	+15,2	+12,0	58,4	56,0	80,4	-1,8	-1,9	-2,0
3	26,7,6	26,8,0	26,8,0	+14,8	+15,2	+14,7	+9,5	+14,2	+10,0	+9,6	+17,6	+10,2	52,3	14,7	8,6	-1,4	-1,2	-0,8
4	26,7,2	26,6,6	26,5,0	+14,1	+16,0	+15,0	+11,3	+15,2	+12,0	+12,0	+19,0	+12,5	48,0	9,3	38,6	-1,2	-2,0	-1,8
5	26,5,1	26,5,3	26,6,4	+15,0	+15,4	+14,9	+10,7	+14,0	+10,8	+11,4	+14,4	+11,0	78,5	56,5	67,7	-2,1	-2,0	-2,0
6	26,7,0	26,7,6	26,8,4	+14,2	+14,8	+14,1	+10,0	+13,4	+9,2	+11,8	+18,0	+10,3	46,0	24,0	40,0	-1,8	-1,0	-0,6
7	26,8,6	26,8,8	26,9,3	+14,2	+15,8	+15,1	+9,4	+15,2	+11,0	+10,8	+19,8	+12,0	42,0	3,2	8,3	-0,4	-1,0	0,0
8	26,9,3	26,8,5	26,8,2	+14,6	+17,4	+16,4	+11,0	+17,3	+13,4	+12,4	+24,4	+14,3	21,5	4,2	24,4	-2,0	-2,4	-2,0
9	26,7,0	26,6,2	26,6,3	+16,8	+17,2	+16,6	+14,0	+16,1	+10,6	+15,6	+18,6	+11,2	39,5	12,6	60,0	-2,2	-2,8	-2,0
10	26,6,8	26,7,1	26,7,1	+16,0	+16,3	+15,7	+12,1	+14,4	+11,8	+13,4	+25,6	+12,2	80,0	20,2	40,0	-2,8	-2,0	-2,0
11	26,7,1	26,7,1	26,7,1	+15,2	+17,7	+16,2	+11,9	+17,9	+12,8	+14,8	+20,2	+13,0	61,3	10,0	62,7	-1,4	-2,2	-2,2
12	26,7,1	26,6,8	26,7,3	+15,8	+17,3	+17,2	+12,6	+17,6	+12,8	+13,8	+19,3	+13,5	52,0	10,2	68,2	-1,6	-2,4	-2,0
13	26,7,9	26,8,3	26,8,8	+17,0	+18,2	+18,0	+13,2	+17,7	+15,0	+14,2	+23,3	+15,2	50,0	13,0	72,3	-2,0	-2,6	-2,0
14	26,8,8	26,8,8	26,8,5	+18,2	+19,3	+18,8	+15,0	+19,5	+16,0	+19,4	+28,2	+17,1	36,4	4,0	14,7	-1,8	-2,4	-2,0
15	26,8,0	26,7,7	26,7,9	+18,2	+21,2	+20,0	+18,6	+24,6	+17,0	+20,6	+32,6	+18,3	21,0	0,0	32,3	-2,0	-4,0	-2,0
16	26,8,6	26,8,8	26,9,3	+19,2	+18,0	+17,2	+14,0	+15,4	+12,0	+15,2	+17,2	+12,8	62,0	56,3	60,4	-2,0	-2,0	-1,0
17	26,9,3	26,9,6	26,10,1	+17,0	+17,8	+16,3	+11,8	+14,2	+11,8	+13,0	+15,2	+12,0	61,4	6,7	48,6	-0,8	-0,6	-0,4
18	26,9,9	26,9,8	26,9,8	+16,0	+18,0	+17,0	+12,6	+17,5	+14,0	+12,8	+23,4	+14,8	51,6	18,5	32,0	-1,0	-1,8	-2,0
19	26,9,7	26,9,4	26,9,4	+17,0	+18,2	+18,0	+14,0	+19,4	+14,2	+18,2	+25,9	+14,8	32,5	17,2	28,0	-1,8	-2,6	-1,8
20	26,9,4	26,9,5	26,9,7	+17,2	+19,0	+18,2	+13,0	+19,0	+13,6	+16,4	+26,6	+14,0	28,5	10,4	26,2	-1,8	-1,6	-1,4
21	26,9,6	26,9,5	26,9,1	+17,2	+18,0	+17,9	+13,2	+18,7	+13,4	+14,6	+22,0	+14,0	28,0	14,6	32,6	-0,8	-2,0	-1,8
22	26,8,4	26,7,8	26,7,8	+17,0	+17,8	+18,2	+11,6	+17,5	+11,0	+12,5	+18,2	+15,4	30,0	26,0	44,3	-1,2	-2,0	-2,0
23	26,7,0	26,7,2	26,7,2	+17,0	+19,2	+18,2	+10,4	+18,5	+15,0	+11,2	+20,6	+15,2	50,0	40,0	62,7	-3,0	-3,2	-3,0
24	26,6,9	26,7,3	26,7,4	+18,2	+18,2	+17,3	+12,8	+16,4	+12,3	+14,2	+17,2	+13,1	86,8	82,8	68,0	-3,0	-3,0	-3,6
25	26,6,6	26,6,5	26,6,7	+17,3	+17,2	+17,2	+13,1	+15,6	+14,2	+14,0	+16,2	+14,6	64,7	56,4	58,0	-2,2	-2,0	-2,0
26	26,6,4	26,6,3	26,6,4	+16,0	+14,0	+13,2	+11,3	+12,2	+9,5	+12,4	+12,8	+10,0	78,3	76,6	78,6	-1,8	-2,0	-2,0
27	26,6,6	26,6,3	26,6,3	+13,2	+14,4	+14,2	+10,4	+11,0	+10,2	+11,0	+12,6	+10,9	66,3	56,4	62,0	-2,0	-2,0	-2,0
28	26,6,3	26,6,5	26,6,6	+14,0	+15,4	+14,8	+11,6	+16,0	+12,8	+14,2	+24,0	+13,0	53,0	20,6	40,0	-2,2	-3,0	-3,8
29	26,6,4	26,6,0	26,7,0	+15,2	+18,2	+17,6	+14,0	+19,1	+12,8	+14,8	+22,6	+13,4	38,4	27,2	58,8	-3,6	-4,2	-3,0
30	26,8,1	26,8,2	26,8,3	+16,8	+17,3	+17,0	+11,4	+16,4	+12,2	+12,0	+19,8	+14,0	42,0	16,4	40,0	-2,8	-2,0	-2,0
31	26,8,0	26,7,9	26,7,6	+17,1	+17,0	+17,1	+16,6	+17,3	+15,0	+24,0	+20,0	+15,0	32,0	36,8	47,0	-2,5	-3,0	-3,0

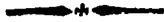
Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26,7,7	26,7,5	26,7,7	+16,1	+17,1	+16,5	+12,4	+16,4	+12,2	+14,0	+20,1	+13,3	49,3	26,9	49,1	-1,8	-2,2	-1,9
--------	--------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------



Tägliche meteorologische Beobachtungen im August.

Monatstage.	Atmo-	Hyeto-	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	meter.	meter.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.								
1	0, 2,84		SW I	SO I	NO I	schön I	verm. 2	verm. I	
2	0, 1,66	0, 6,31	SW I	SW S ₂	SW I	Regen 2	trüb 2	Regen 2	☐ ♁
3	0, 2,44		NW 2	SW I	NO I	verm. 2	verm. 2	heiter I	☉ 0 U. 59' fr. m. sichtb. ☾ Finstr. ☾ im ♁ v. ^{III}
4	0, 3,02	0, 1,36	SSO I	SO I	SW I	trüb 2	verm. 2	Regen 2	☾ ♁ gr. westl. Ausw. v. d. ☉ 19°
5	0, 2,43	0, 1,24	SW I	SW I	SW	trüb I	trüb I	Regen 2	
6	0, 3,22		NO I	ONO I	NO I	verm. 2	schön I	schön I	☾ im ♀
7	0, 3,88		O	O	O	heiter 2	heiter I	heiter 2	
8	0, 3,96		O	SW	W	heiter 2	verm. 2	verm. I	
9	0, 3,84		NW	S ₂	SW I	verm. I	verm. I	verm. 2	♂ im ♀ ☾ ♁
10	0, 3,02	0, 0,86	W I	SW I	NO	Regen 2	verm. 2	schön 2	♂ 5 U. 4' fr. ♀ im ♁ ☾ in d. ☉ ferne,
11	0, 3,24	0, 0,32	O	O	SW I	heiter I	verm. I	verm. 2	☾ in d. Erdnähe 6° II ☾ ♁
12	0, 3,20	0, 1,27	SW	SW I	W I	verm. I	verm. I	Regen 2	
13	0, 4,02	0, 4,03	SW I	SOS I	W I	trüb 2	verm. 2	Regen 2	
14	0, 4,26		SO I	O	O	schön I	heiter I	heiter 2	☾ ♁ ♀ in d. ☉ nähe.
15	0, 5,00	0, 0,24	O	O	W I	heiter 2	heiter 2	verm. I	☾ ♁
16	0, 2,04	1, 2,88	W I	SW I	SW I	Regen 2	verm. I	trüb I	☾ im ♀ v. ♁
17	0, 3,00	0, 0,42	W I	SW I	S I	verm. I	schön I	verm. 2	♂ 0 U. 0' fr. ♂ in d. mittl. Entfer. v. d. ☉
18	0, 3,08		SW I	W I	NO I	trüb I	verm. 2	heiter 2	(unsichtb. ☉ finstern,
19	0, 3,22		O	O	O	heiter I	schön I	heiter 2	☾ in d. ♁
20	0, 4,08		O	O I	SOS I	heiter 2	schön I	heiter 2	☾ ♁
21	0, 4,12		O I	O I	O I	heiter 2	schön I	heiter 2	
22	0, 3,22	0, 1,86	O I	SW I	W I	schön I	trüb 2	Regen 2	☉ in d. ♁ 7 U. 26' 16'' ab. ♁ ♁
23	0, 3,04	0, 1,22	W I	W I	W I	trüb 2	trüb I	trüb 2	♂ 4 U. 49' ab. ♀ im ♁
24	0, 2,06	0, 3,42	W I	W I	SW	Regen 2	Regen 2	heiter I	☾ in d. Erdferne 7° ♁
25	0, 2,12		SW I	SW I	SW I	trüb 2	trüb 2	trüb 2	♀ im ♁
26	0, 1,42	0, 4,64	W I	W I	W 2	Regen 2	Regen 2	trüb 2	☾ ♁
27	0, 2,06		W I	W I	W I	verm. I	trüb 2	trüb I	☾ ♁
28	0, 3,00		W	SO I	SO	trüb 2	schön I	verm. I	obere ♂ ♁ 9 U. fr.
29	0, 3,22	0, 2,03	SW	SWS	SWS I	schön I	verm. I	Regen 2	☐ ♁
30	0, 3,62		SW I	S	S	trüb I	schön I	heiter I	☾ im ♁ v. ^{III}
31	0, 2,03		S I	S	S	verm. I	trüb 2	verm. 2	☾ ♁
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
7, 11, 38	2, 8, 28		SW I	O	W i u. SW I	trüb I und 2	verm. 2	trüb I und 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im August.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
	Barometer ohne Correction.	26,10, 3	17	U. 11, 18 Nacht.	26, 4, 8	4	U. 11, 27 Nacht.	0, 5, 5	0', 2"', 4 gefallen den 4. von 7 U. früh bis 11 Uhr 27' Nachts.
Barometer mit Correct. +10°Reaum.	26, 9,858	17	U. 11, 18 Nacht.	26, 4, 444	4	U. 11, 27 Nacht.	0, 5, 414	0', 2"', 462 gefallen den 4 von 7 Uhr früh bis 11 Uhr 27' Nachts.	26,7,255523
Thermometer neben Barometer.	+ 22°, 3	15	U. 3, 29 Mittag	+ 13°, 0	27	U. 4, 13 Früh.	9°, 3	+ 4°, 1 zugenommene Wärme den 15. v. 7 U Früh bis 3 U. 29' Mittag.	+16,620429
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 25°, 2	15	U. 3, 32 Mittag	+ 9°, 1	3	U. 4, 8 Früh.	16°, 1	+ 8°, 2 abgenommene Wärme den 15. v. 3 U. 32' Mittag bis 9 U. Nacht.	+13,364515
Thermometer frey in der Sonne	+ 33°, 8	15	U. 3, 31 Mittag	+ 9°, 2	3	U. 4, 6 Früh.	24°, 6	+ 15°, 5 abgenommene Wärme den 15. v. 3 U. 31' Mittag. bis 9 U. Nacht.	+15,860214
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Trockne. 0°, 0	15	v. 1 1/2 b. 4 1/4 Mittag	Größte Feuchtigkeit 88°, 7	24	U. 4, 23 Früh.	88°, 7	59°, 8 abgenommene Feuchtigkeit d. 10. v. 7 U. Früh b. 2 U. Mittag.	41,821504
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 0°, 2 Fr. Gran.	7	U. 7, 11 Abend	Größte Lockerh. - 4, 4 Fr. Gran.	15	U. 12, 27 Mittag	Fr. Gran. 4, 6	- 2, 4 Fr. Gr. zugenom. Lockerheit den 15. von 7 U. Fr. bis 12 U. 27' Mitt.	Fr. Gran. - 2,007526
Declinatorium magnetium.	Größte westliche Abweich. 20°, 41'	2	U. 6, 32 Abend	Geringste westliche Abweich. 16°, 41'	16	U. 4, 43 Früh.	4°, 0'	2°, 15' zugen. weßl. Abw. d. 2. v. 6 U. 13' bis 6 U. 32' Früh.	18°, 26'
Inclinatorium magnetium	Größte Neigung. 72°, 45'	23	U. 2, 58 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 13'	19	U. 1, 54 Mittag	2°, 32'	1°, 15' zugenommene Neigung d. 23. v. 3 1/4 bis 3 Uhr 58' Mittag.	71°, 30'

Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs.	Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht.	Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
	0'' 7'', 11'', 38	Pfund. Loth. Quint. 38, 23, 3.76	Centner. ß. Loth. 8723944, 66, 19
Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.	Schwere desselben nach K. B. Zwillgewicht.	Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
	0', 2'', 8'', 28	ß. Loth. Quint. 13, 3, 2.56	Centner. ß. Loth. 2952494, 58, 26

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.
Heitere 2 -	1	0
Heitere 1 -	2	3
Schöne 2 -	1	1
Schöne 1 -	7	1
Vermischte 2 -	7	4
Vermischte 1 -	5	4
Trübe 2 -	5	3
Trübe 1 -	4	9
Mit Nebel 2 -	-	-
Mit Nebel 1 -	-	-
Mit Regen 2 -	7	8
Mit Regen 1 -	-	-
Mit Schnee 2 -	-	-
Mit Schnee 1 -	-	-
Mit Reifen -	-	-
Mit Hagel -	-	-
Wetterleuchten	4	3
Mit Gewitter -	2	1
Winde I. Grad	20	21
Winde II. Grad	3	1
Winde III. Grad	-	-
Winde IV. Grad	-	-
Windstille -	8	9

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl	
Morgenröthen -	-	3
Abendröthen -	-	5
Regenbögen -	-	1
Höfe um die Sonne	-	2
Höfe um den Mond	-	4
Ringe um die Sonne	-	-
Ringe um den Mond	-	-
Neben - Sonnen -	-	-
Neben - Monde -	-	-
Feuersäulen -	-	-
Feuerkugeln -	-	-
Zodiakallichter -	-	-
Nordlichter -	-	-
Erdbeben -	-	-

Astronomische Erscheinungen.		
Sonnenflecken, kleine	-	-
= = = mittlere	1	-
= = = große	3	-
Untiefen in der Sonne	3	-
Sonnenfackeln =	4	-
Sonnenfinst. sichtbare	-	-
= = = unsichtbare	1	-
Mondfinst. sichtbare	1	-
= = = unsichtbare	-	-
Kometen = = =	1	-
Anzahl aller Beobacht. 586		

Meteorologische Beobachtungen im September.

Meteorische Beobachtungen	Monat.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgenr.	4	von 5 bis 5½ U.	Hochroth mit blauen Streifen.	schön 2	Mittags Regen 2
— —	22	v. 5½ bis 5¾ U.	Dunkelroth unter dichten Wolken.	trüb 1	Mittags und Nachts Regen 2
Abendr.	5	von 6½ bis 7¼ U.	Sehr schön orang u. ausgebreitet.	schön 2	Der ghnze folgende Tag schön 2
d. 14. 15		von 6½ bis 7 U.	Jedesmal schön orang.	heiter 2	Tags darauf allzeit heiter 2
Gewitter.	14	v. 1¼ bis 2 U. Mitt.	Fern in SO. zog mit SO ₂ nach NO.	verm. 2	Die Magnet-Abw. nahm um 1¼° ab.
— —	21	von 8¼ bis 8¾ früh.	Fern in NW. zog nach Nord.	Regen 2	Die Magnet-Neigung nahm 1° zu.
— —	23	v. 11, U. 27' Mittag bis 5 U. 38' ab.	Vier nahe fürchterliche Gewitter kamen nach einander von allen Seiten, und zogen nach N. u. NO.	Regen 2	Die Magnet-Abw. nahm um 2½° zu, ihre Neigung um 1½° ab.

Nachrichten. Den ersten Mittags und die ganze Nacht hindurch und auch am 2. früh warf der Vesuv verbrannte Materialien aus. — Den 6. folgten noch heftige Erdstöße in Aleppo; die Verwüstung war gränzenlos, so wie die Zahl der Todten und Verwundeten. Auch Antah, Antalia, G. f. ses, Latakia, Alexandrette, Tarsus, Marafse, Hama und Hems, selbst auf der Insel Cypren verspürte man Erdstöße mit mehr und geringen Verwüstungen; über dies richtete die Cholera morbus in Orsa, 8 Tagereifen von Aleppo, grofse Verheerungen an. — Den 15. schlug der Blitz in den Thurm der Domkirche zu Rouen, welcher ganz ausbrannte, und durch seinen Fall die Kirche und nahe Gebäude stark beschädigte. — Den 15. war zu München ein kleiner Reifen, während die Gegenden des bairischen Hochlandes jeden Morgen in eine dicke Nebelwolkendecke gehüllt waren. — Den 22. zeigten sich über Dillingen bey schwüler Luft dunkelgraue Gewitterwolken mit mehreren Blitzen und Donnern, welche den 23. um 1 Uhr Nachmittag am stärksten waren, und sich zweymal unter krachenden Schlägen entluden. Der erste traf nahe zwischen dem etwas höhern Pfarrthurme, und dem bey 10' niedern mit einem Blitzableiter versehenen Rentamtsgebäude das Kirchthürmlein des großen Frauenklosters, fuhr an dessen westlicher und östlicher Seite über das Dach an einer kupfernen Rinne ohne großen Schaden herab. Beym 2. Schlag sahe man einen großen Strahl von rothem und blauen Feuer, der auf den Auffänger des erwähnten Blitzableiters herabfuhr, von diesem westlich über 4 Häuser bis zum Landgerichtsgebäude absprang, darauf zurückkehrte und verschwand. Ueber die Blitzableiter des viel höhern Thurms der Studentenkirche und des daranstossenden Kollegiums und Priesterhausgebäudes geschahe keine Entladung, obwohl die Donnerwolke darüber herzog; es schlug also sehr nahe bey und zwischen Blitzableitern ein; zum Beweise, daß Gebäude ohne solche Ableiter neben andern damit versehenen nicht außer Gefahr sind. — Den 30. war die Weinlese in und um Frankfurt sehr ergiebig; eben so auch im Würzburgischen.

Astronomische Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

In diesem Monat war kein Sonnenflecken zu sehen, nur manchmal helle Stellen, besonders am 2. und 18. Den 8. zeigte sich nahe am östlichen Sonnenrande eine große helle Sonnenfackel.

Fortsetzung des von Hrn. Astronom Bouvard zu Paris entdeckten Kometen.

Von den letzten Tagen des August bis zum 19. September durchlief der Komet das Sternbild des Hercules, an dessen Keule er am 19. stand; er hatte einen bey 3 Grade langen Schweif von mattem weißlichem Lichte, und die Mitte seines Kerns erschien mit scintillierendem Lichte. Am 22. befand sich der Komet im Sternbilde der Schlange. Wegen den im May schon erwähnten Urfachen will ich einige Beobachtungen des Hrn. Prof. Hallaschka von Prag beysetzen.

	Mittlere Prager Zeit.	Gerade Aufsteigung.	Nördliche Abweichung.
2. Septembr.	11 U. 2' 55" 0	252° 43' 15" 2	33° 27' 28" 6
7. — —	11, 7, 56, 6	249, 41, 13, 4	25, 3, 19, 8
12. — —	9, 45, 20, 9	247, 10, 59, 0	17, 13, 9, 6
15. — —	10, 10, 12, 7	246, 25, 22, 3	12, 45, 55, 5
17. — —	9, 39, 46, 0	245, 50, 35, 5	10, 3, 32, 5

Tägliche meteorologische Beobachtungen im September.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygro- meter red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26, 6,0	26, 7,7	26, 8,2	+16,7	+16,8	+16,4	+13,0	+14,2	+12,6	+13,5	+16,6	+13,0	86,7	73,9	92,8	-3,0	-2,4	-2,0
2	26, 8,8	26, 9,1	26, 9,0	+16,0	+16,7	+16,1	+11,2	+15,0	+11,0	+12,2	+17,9	+12,0	74,3	68,2	61,0	-2,0	-3,0	-2,2
3	26, 8,6	26, 8,3	26, 8,3	+15,3	+17,2	+16,2	+10,9	+15,8	+12,2	+11,2	+28,9	+12,4	81,7	52,8	50,0	-2,0	-3,0	-2,2
4	26, 8,7	26, 8,7	26, 9,1	+15,9	+10,0	+15,8	+13,3	+13,9	+12,1	+13,5	+14,0	+12,3	58,1	65,3	61,7	-2,0	-2,0	-2,0
5	26, 9,3	26, 9,3	26, 8,8	+15,1	+16,6	+15,8	+12,5	+15,0	+12,6	+12,8	+18,0	+12,4	60,9	35,0	42,3	-1,9	-2,0	-2,0
6	26, 8,6	26, 8,0	26, 8,0	+14,8	+17,5	+17,0	+ 9,8	+18,2	+14,7	+10,5	+30,8	+14,9	59,0	32,4	40,5	-1,2	-3,0	-3,0
7	26, 8,0	26, 8,1	26, 8,9	+16,2	+18,2	+17,9	+13,4	+18,4	+14,8	+13,9	+20,7	+15,0	94,8	41,6	46,9	-2,0	-3,2	-3,0
8	26, 8,6	26, 8,4	26, 8,0	+17,3	+19,1	+18,1	+12,2	+18,8	+15,8	+12,3	+31,9	+15,8	50,0	48,3	45,5	-2,7	-4,1	-2,3
9	26, 7,8	26, 8,2	26, 8,1	+17,4	+17,8	+17,2	+13,9	+16,1	+13,3	+14,0	+16,2	+13,7	66,2	64,7	67,1	-3,0	-3,0	-3,0
10	26, 8,5	26, 8,5	26, 9,5	+16,3	+16,1	+15,4	+11,0	+14,1	+ 9,8	+11,2	+16,6	+10,0	70,4	68,3	59,4	-2,2	-2,2	-1,8
11	26,10,0	26, 8,8	26, 8,1	+14,8	+16,8	+15,7	+ 9,1	+14,7	+11,1	+ 9,1	+25,2	+11,9	57,6	42,0	44,3	-2,0	-2,1	-2,0
12	26, 7,7	26, 8,0	26, 8,3	+15,0	+17,4	+16,8	+10,6	+19,3	+13,4	+11,5	+30,9	+14,3	93,0	75,7	70,0	-1,9	-2,3	-2,0
13	26, 8,0	26, 7,6	26, 7,1	+16,4	+19,0	+17,6	+11,3	+18,9	+13,7	+11,9	+24,9	+13,9	72,8	64,0	60,0	-2,3	-4,0	-3,0
14	26, 8,6	26, 9,5	26, 9,5	+16,8	+14,8	+12,4	+ 8,2	+11,8	+ 7,2	+10,0	+22,1	+ 8,0	71,0	65,1	61,0	-2,2	0,5	+0,7
15	26, 9,3	26, 9,0	26, 9,0	+13,6	+14,9	+13,4	+ 6,2	+13,0	+ 8,2	+ 6,8	+22,0	+ 8,3	51,0	9,2	14,7	-0,3	-1,0	-0,3
16	26, 9,0	26, 8,8	26, 8,8	+13,0	+15,0	+13,8	+ 5,3	+13,9	+ 8,7	+ 6,0	+25,7	+ 9,2	31,4	4,3	13,6	-0,8	-1,2	-1,0
17	26, 8,8	26, 8,3	26, 8,3	+13,2	+15,4	+14,7	+ 5,0	+13,8	+ 8,9	+ 6,0	+24,9	+ 9,2	79,0	21,2	20,0	-0,2	-1,5	-1,0
18	26, 8,0	26, 8,0	26, 8,4	+13,8	+15,7	+14,7	+ 5,6	+12,7	+ 8,1	+ 6,7	+27,1	+ 9,0	91,8	20,0	57,4	-0,9	-1,5	-1,0
19	26, 8,4	26, 8,3	26, 7,9	+13,4	+15,3	+13,9	+ 5,4	+11,8	+ 6,8	+ 6,3	+22,4	+ 5,8	59,2	50,1	43,0	-0,8	-1,3	-1,2
20	26, 6,6	26, 6,2	26, 5,9	+12,8	+13,0	+13,0	+ 3,4	+10,2	+ 8,0	+ 4,4	+11,0	+ 8,4	46,0	49,0	71,5	-1,5	-2,6	-2,0
21	26, 5,4	26, 5,4	26, 6,0	+12,2	+12,2	+11,6	+ 5,2	+11,0	+ 8,5	+ 6,2	+11,7	+ 9,0	84,7	80,0	69,5	-2,0	-1,0	-1,0
22	26, 7,1	26, 7,7	26, 8,1	+11,7	+12,8	+12,3	+ 9,3	+12,1	+10,0	+ 9,6	+13,0	+10,2	76,2	79,9	88,7	-0,9	-0,9	-0,4
23	26, 7,7	26, 7,3	26, 7,0	+12,0	+14,5	+13,3	+ 8,0	+15,9	+ 9,6	+ 9,3	+26,6	+10,0	74,8	70,0	62,0	-0,5	-1,9	-1,3
24	26, 5,8	26, 4,7	26, 3,5	+13,2	+13,3	+13,3	+11,0	+13,3	+12,0	+11,4	+13,3	+12,0	86,1	84,3	86,3	-1,5	-2,0	-2,4
25	26, 3,3	26, 3,7	26, 3,7	+13,2	+13,1	+13,0	+11,1	+11,8	+ 9,1	+11,7	+11,9	+ 9,3	90,9	86,9	71,0	-2,5	-2,0	-2,4
26	26, 3,2	26, 3,9	26, 5,0	+12,4	+12,5	+12,0	+ 8,1	+ 9,5	+ 8,1	+ 8,8	+ 9,8	+ 8,5	80,0	72,4	61,0	-2,1	-2,0	-2,0
27	26, 6,0	26, 7,0	26, 8,1	+11,3	+12,7	+12,3	+ 8,0	+11,7	+ 6,8	+ 8,0	+14,0	+ 7,2	58,2	43,0	35,5	-0,7	-0,8	+0,1
28	26, 8,0	26, 7,2	26, 6,5	+11,1	+12,3	+12,0	+ 6,0	+11,9	+ 8,6	+ 6,3	+12,3	+ 9,3	62,8	61,0	77,5	0,0	-0,4	-0,1
29	26, 6,8	26, 7,3	26, 7,8	+11,7	+13,5	+13,0	+ 8,3	+12,0	+ 8,5	+ 8,5	+16,1	+ 9,1	74,0	69,4	76,7	-0,2	-0,9	-0,1
30	26, 7,4	26, 6,6	26, 6,7	+12,1	+14,8	+ 8,8	+ 6,0	+13,0	+ 7,2	+ 7,0	+22,8	+ 8,3	71,0	50,0	54,6	-0,1	-2,0	-1,0

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 7,6	26, 7,5	26, 7,6	+14,1	+15,3	+14,4	+ 8,9	+14,0	+10,7	+ 9,6	+19,9	+10,7	70,5	54,9	56,8	-1,5	-2,0	-1,5
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------



Tägliche meteorologische Beobachtungen im September.

Montstage.	Atmo- meter.	Hyeto- meter.	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
1	0, 1,03	0, 5,66	N	NW ₂	W	Regen 2	trüb 2	Regen 2	○ 1 U. 10' ab.
2	0, 2,42		N ₁	N ₁	SO ₁	verm. 2	verm. 1	heiter 1	
3	0, 2,60		SO ₁	N ₁	SO ₁	Nebel 2	schön 2	schön 2	☾ im ♃
4	0, 2,33	0, 2,84	S ₂	SW ₁	W ₁	verm. 2	Regen 2	verm. 2	☾ ☽
5	0, 3,70		S	S ₂	SO	schön 2	schön 2	schön 2	☾ ☽
6	0, 4,17		SO	SO	SO	schön 2	schön 2	schön 2	
7	0, 2,08		SW ₂	SW ₂	SW ₁	Nebel 1	verm. 2	verm. 2	☾ ☽ ☾ in d. Erdnähe 9° II
8	0, 4,22		SO ₁	S ₁	W ₁	heiter 2	schön 1	schön 2	● 10 U. 6' fr. ☽ im ☾
9	0, 2,04		S ₁	S ₁	SW ₂	trüb 2	trüb 2	trüb 2	
10	0, 2,40		SW ₂	W ₂	W ₁	trüb 2	trüb 2	schön 2	
11	0, 3,61		SO ₂	SO ₂	SO ₂	schön 2	schön 2	schön 2	
12	0, 1,49		S ₁	SW ₂	SW ₁	Nebel 1	verm. 1	schön 2	☾ im ☾ v. ☽
13	0, 2,03		N	NW ₃	SW ₁	verm. 1	verm. 2	heiter 2	☾ ♀
14	0, 2,62		N ₂	SO ₂	SO ₂	trüb 2	verm. 2	heiter 2	
15	0, 3,88		SO ₁	O ₃	O ₁	schön 2	heiter 2	heiter 2	● 11 U. 44' fr.
16	0, 4,27		SO ₂	SO ₂	SO ₁	heiter 2	heiter 2	heiter 2	☾ ☽ ☾ (ind. ☽
17	0, 3,87		SSO	SO ₁	W ₁	Nebel 2	heiter 2	heiter 2	☽ im ☾
18	0, 2,13		W ₁	N ₂	N ₁	Nebel 1	schön 2	trüb 1	
19	0, 3,00		NO ₁	NO ₁	NO ₁	verm. 1	verm. 1	schön 2	☾ ☽
20	0, 3,87		SO	N ₁	N ₁	schön 2	verm. 1	trüb 1	
21	0, 1,77	0, 3,77	SW ₁	SO ₁	SO ₂	Regen 2	trüb 2	heiter 2	☾ in d. Erdferne 10° ☽
22	0, 0,31	0, 5,62	S	S ₁	SW ₂	trüb 2	Regen 2	Regen 2	
23	0, 2,03	0, 2,83	S	S ₁	S ₂	verm. 2	trüb 2	heiter 1	● 12 U. 33' fr. ☾ in d. ☽ 4 U. 5' 14'' ab.
24	0, 0,97	0, 4,87	S ₁	SO ₂	SO	Regen 2	Regen 2	trüb 1	(Herbst Tag u. Nacht Gleiche)
25	0, 2,01	0, 3,62	SW ₂	S ₂	SO ₁	Regen 2	trüb 1	heiter 1	
26	0, 1,89	0, 3,45	N ₁	WSW ₂	SO ₂	trüb 2	Regen 2	trüb 1	♀ in d. ☽ nähe.
27	0, 2,76		SO ₂	SW ₁	NO ₁	schön 1	verm. 2	schön 2	☾ ☽ ☽ ☽ ☽ ☾ im ☽ v. ☽
28	0, 1,84		NO ₁	NO ₂	NO ₁	trüb 1	trüb 2	trüb 1	☽ in d. ☽ ferne.
29	0, 2,55		S ₂	SW ₁	NO ₁	verm. 1	verm. 1	trüb 2	
30	0, 3,82		S	SO ₁	SO ₁	verm. 2	schön 1	verm. 2	☾ im ♃
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
6, 5,71	2, 8,66		Si.u.2	SO ₁	SO ₁	trüb 1 und 2	trüb 1 und 2	heiter 1 und 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite I ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im September.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	26,16, 1	11	U. 6, 13 Früh.	26, 3, 1	26	U. 6, 9 Früh.	0, 7, 0	0', 2"', 2 getriggen den 1. von 7 U. früh bis 9 Uhr 27' Nachts.	26,7,590666
Barometer mit Correct. +10° Reaum.	26, 9,796	11	U. 6,13 Früh.	26, 2, 944	26	U. 6, 9 Früh.	0, 6, 852	0', 2"', 218 getliegen den 1 von 7 Uhr früh bis 9 Uhr Nachts.	26,7,252456
Thermometer neben Barometer.	+ 19°, 8	8	U. 3, 9 Mittag	+ 8°, 1	30	U. 11, 23 Nacht.	11°, 7	+ 6°, 7 abgenommene Wärme den 30. v. 2 U Mittag bis 11 U. 23' Nacht.	+14,654444
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 20°, 6	6	U. 3, 17 Mittag	+ 3°, 0	20	U. 4, 7 Früh.	17°, 6	+ 10°, 8 zugenommene Wärme den 6. v. 7 U. Fr. bis 3 U. 17' Mittag.	+11,233333
Thermometer frey in der Sonne	+ 32°, 7	6	U. 3, 22 Mittag	+ 3°, 8	20	U. 4, 3 Früh.	28°, 9	+ 22°, 2 zugenommene Wärme den 6. v. 7 U. Fr. bis 3 U. 22' Mittag.	+13,469999
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 3°, 7	16	U. 3, 9 Mittag	Größte Feuchtig-keit 97°, 3	7	U. 5, 17 Früh.	93°, 6	71°, 8 abgenommene Feuchtigkeit d. 18. v. 7 U. Früh b. 2 U. Mittag.	60,776666
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 1°, 2 Fr. Gran.	14	U. 10, 23 Nacht.	Größte Lockerh. - 4, 8 Fr. Gran.	8	U. 1, 13 Mittag	Fr. Gran. 6, 0	- 3, 4 Fr. Gr abgenom. Lockerheit den 8. von 7 U. Fr. bis 1 U. 13' Mitt.	Fr. Gran. - 1,697777
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 21°, 1'	23	U. 4, 57 Abend	Geringste westliche Abweich. 17°, 16'	14	U. 1, 52 Mittag	3°, 45'	2°, 30' zugen. westl. Abw. d 23. v. 11½ Mittag bis 4 U. 57' Abend.	18°, 31'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 30'	21	U. 3, 36 Früh.	Geringste Neigung. 69°, 58'	23	U. 5, 3 Abend	2°, 32'	1°, 30' abgenommene Neigung d. 23. v. 11½ Mittag bis 5 U. 3' Abend.	71°, 28'

Beschaffenheit.	Tage.	Nächte.
Heitere 2 -	3	0
Heitere 1 -	5	3
Schöne 2 -	5	9
Schöne 1 -	2	1
Vermischte 2 -	4	3
Vermischte 1 -	5	5
Trübe 2 -	6	2
Trübe 1 -	5	7
Mit Nebel 2 -	2	1
Mit Nebel 1 -	2	1
Mit Regen 2 -	7	2
Mit Regen 1 -	-	-
Mit Schnee 2 -	-	-
Mit Schnee 1 -	-	-
Mit Reifen -	-	-
Mit Hagel -	-	-
Wetterleuchten	5	4
Mit Gewitter -	3	1
Winde I. Grad	15	19
Winde II. Grad	13	7
Winde III. Grad	1	-
Winde IV. Grad	-	-
Windstille -	1	4

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl
Morgenröthen -	2
Abendröthen -	3
Regenbögen -	1
Höfe um die Sonne	1
Höfe um den Mond	3
Ringe um die Sonne	-
Ringe um den Mond	-
Neben-Sonnen -	-
Neben-Monde -	-
Feuerfäulen -	-
Feuerkugeln -	-
Zodiakallichter -	-
Nordlichter -	-
Erdbeben -	-

Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs.	Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht.	Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
	0' 6'', 5'', 71	Pfund. Loth. Quint. 31, 18, 92	Centner. lb. Loth. 7107755, 71, 12
Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.	Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.	Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche.
	0', 2'', 8'', 66	lb. Loth. Quint. 13, 8, 232	Centner. lb. Loth. 2987251, 33, 31

Astronomische Erscheinungen.	
Sonnenflecken, kleine	-
= = = mittlere	-
= = = grofse	-
Untiefen in der Sonne	-
Sonnenfackeln = =	1
Sonnenfinst. sichtbare	-
= = = unsichtbare	-
Mondfinst. sichtbare	-
= = = unsichtbare	-
Kometen = = =	1
Anzahl aller Beobacht.	558

Meteorologische Beobachtungen im October.

Meteorische Beobachtungen	Monats.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witterung.	Bemerkungen.
Morgendr.	14	v. 5 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{4}$ U.	Dunkelroth zwischen Wolken.	heiter 2	Mittags Regen 2, d. 7. 8. u. 12. b. 17. Reif
— —	30	von 6 $\frac{1}{4}$ bis 6 $\frac{3}{4}$ U.	Mit blauen Streifen.	heiter 1	Abend Nebel 2
Abendr.	12	von 5 $\frac{1}{2}$ bis 6 U.	Jedesmal schön orang.	heiter 2	Tags darauf schön u. heiter 2
— —	20	von 5 bis 5 $\frac{3}{4}$ U.		heiter 1	— — — — —
	u.				
	21				

Nachrichten. Den 6. früh gieng ein Schiff bey Friedrichshafen mit 16 Männer durch einen Windstofs unter. — In der Nacht vom 6. auf den 7. zwischen 3 und 4 Uhr früh verspürte man im obern Murgthale in Würtemberg eine heftige Erdererschütterung in der Richtung von Nord gegen Süden. Der Barometer stand auf 25'', 1'', der Wind war stürmisch von Westen, und der Mond leuchtete hell. — In Palermo stürzten nach längst schon eingetrettem Herbst die Siroccowinde, die Quellen sind ganz eingetrocknet, und nur ein Brunnen gab Wasser. — Im Vorgebirg der guten Hoffnung wurden die Kolonien durch heftigen Sturm verwüstet. — In Neuyork herrschte das gelbe Fieber. — Den 21. früh warf der Vesuv Aschenwolken und Feuermassen aus; des Nachts vom 21. auf den 22. früh brach der Vesuv plötzlich mit ungeheurem Getöse los, und tobte beständig; den 23. Mittags 1 U, stieg eine ungeheure sehr hohe Dampfäule mit donnerndem Rollen empor, gleich einem Regen von Massen und Steinen, und kleinen Lavastücken (Lapilli) fielen bis Castellamara $\frac{1}{2}$ Fufs hoch, und bey Bosco tre Case 5 Fufs hoch, während es in Neapel Asche regnete. Ströme von Feuermassen bedeckten den Umfang des Berges, von dem aus allen Richtungen schreckliche Blitze die schwarzen Dampf wolken durchkreuzten. Alles flohe, viele wurden verwundet. Ein neuer Krater weit tiefer als das Haus des Eremiten und nahe an Refina öffnete sich plötzlich mit furchtbarer Gewalt, und warf eine Masse von Blitzen und ungeheuren Klumpen glühender Schlacken aus. Mehrere Häuser in Bosco del Greco sind verschüttet, und die Weingärten mit 10 bis 12 Fufs hoher Lava bedeckt. Den 24. sahe man nur düftere röthliche Aschenwolken, wovon ein dichter Aschenregen zu Pont Madalena fiel. In Portici außer dem Granili war in den Mittagsstunden die schwärzeste Nacht, die Augen fühlten Schmerzen durch Beraubung des Lichtes, und die eingeathmete Luft bestand aus Schwefel asche. Gegen Abend liefs der Aschenregen nach; aber am 25. folgte wieder eine jedoch schwächere Feuer-Eruption. Beynahe wurde Pompeji zum zweytenmal verschüttet; abends 5 U. fieng der Vesuv wieder zu wüthen an, dessen oberer Kegel größtentheils eingestürzt war, welcher zuvor 30 Toisen betrug. In den letzten Tagen d. M. warf der Vesuv noch immer Schlacken, Rauch und Asche aus, und aus den starken Regen am 27. und 28. entstanden aus der Asche und Wasser große Lehmschichten. Nach Hrn. Vincenz Pepe, Professor der Experimental-Chemie zu Neapel, bestanden die vom Vesuv ausgeschleuderten Steine aus Schwefelsäure, Potasche und schwefelsaure Soda, schwefelsaurem Thon, schwefelsaurem Kalk und Bittererde, Hydrochlorat der Potasche und der Soda; sehr viel Thon, Kalk, Kiesel und Bittererde, Oxid und eine große Menge Eisen-Oxid; Spießglas und einige wenige Theilchen Gold und Silber. — Den 26. stürzten zu Albaro bey Genua Berge ein, Ströme sind ausgetreten, überschwemmten die ganze Gegend, und rissen die Brücken Sylla und St. Agatha hinweg. — Den 30. blüheten die Bäume in Hanover von Neuem; es gab sehr wenig Krankheiten und Sterbfälle; das Schlachtvieh war im Ueberflusse; die Getreidpreise stiegen nur etwas, weil das Sommerkorn in den Sandgegenden völlig misrathen ist. Niemand weiß eine solche Zeit, wo zugleich Wohlfeilheit und Mißwachs die Landhaushaltung zerüttet haben.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Auch in diesem Monat erschienen keine Sonnenflecken; nur manchmal einige helle Stellen, besonders am 2. 3. 9. 10 und 30.

Fortsetzung des von Hrn. Astronom Bouvard zu Paris entdeckten Kometen.

Der Komet kam in das Sternbild des Schlangenträgers Ophiuchus, an dessen rechten Fuhs er am 12. Nachts um 7 Uhr nahe bey dem Stern ϕ , und am 13. nahe bey dem Stern χ stand. Die Länge seines Schweifes betrug kaum einen halben Grad; und sein in Nebel eingehüllter Kern leuchtete noch ziemlich hell.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im October.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygrometer red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5.72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26, 6,2	26, 5,9	26, 6,0	+13,0	+15,0	+14,3	+ 8,0	+15,2	+11,2	+ 9,0	+23,0	+12,2	39,2	12,0	40,6	-1,0	-2,4	-1,5
2	26, 7,3	26, 7,5	26, 7,5	+13,9	+17,0	+16,3	+11,0	+17,0	+12,2	+11,9	+25,5	+13,0	46,8	10,5	50,0	-1,0	-2,5	-2,0
3	26, 7,3	26, 7,5	26, 7,6	+15,2	+18,0	+17,0	+ 8,8	+16,0	+12,0	+ 9,1	+23,2	+12,3	48,9	21,2	45,0	-1,5	-3,0	-2,0
4	26, 7,4	26, 7,5	26, 7,6	+16,0	+18,8	+18,2	+11,7	+26,7	+ 5,4	+11,9	+32,9	+13,7	42,5	4,0	30,2	-2,4	-3,0	-2,0
5	26, 7,7	26, 7,4	26, 5,6	+16,8	+17,4	+17,0	+12,0	+18,8	+12,0	+12,8	+20,0	+13,0	38,2	21,6	54,8	-2,0	-3,5	-3,0
6	26, 5,5	26, 6,4	26, 7,0	+16,0	+15,7	+15,1	+10,5	+12,8	+ 7,8	+11,8	+13,0	+ 9,2	72,8	28,2	48,0	-2,2	-1,9	-2,0
7	26, 7,9	26, 8,3	26, 8,8	+13,8	+15,5	+14,0	+ 5,0	+10,6	+ 6,0	+ 6,0	+16,6	+ 7,0	30,2	15,4	42,0	-1,2	-1,0	-0,8
8	26, 8,6	26, 8,6	26, 8,6	+13,0	+14,8	+ 8,6	+ 3,5	+17,9	+10,6	+ 3,8	+22,9	+11,6	58,8	30,7	52,8	-0,2	-1,5	-0,2
9	26, 9,4	26, 9,3	26, 8,7	+13,0	+17,4	+15,4	+10,0	+19,9	+11,0	+11,2	+26,8	+12,2	46,4	14,0	39,2	-0,1	-1,8	-1,8
10	26, 8,4	26, 8,8	26, 10,0	+15,0	+16,2	+15,8	+ 9,8	+ 8,1	+13,0	+10,0	+19,2	+13,6	52,6	15,5	48,6	-1,8	-2,1	-0,8
11	26, 10,1	26, 10,5	26, 10,9	+15,0	+15,2	+14,9	+10,2	+13,5	+10,4	+11,0	+14,0	+10,5	50,0	48,0	50,0	-1,8	-1,3	-0,3
12	26, 10,0	26, 9,1	26, 8,6	+13,9	+13,3	+13,2	+ 8,0	+12,4	+ 8,0	+ 8,2	+12,8	+ 8,1	46,0	42,6	50,0	-0,4	-2,0	-0,8
13	26, 7,6	26, 6,5	26, 6,6	+12,0	+16,2	+14,2	+ 5,0	+22,0	+10,0	+ 6,2	+28,0	+10,8	44,2	12,4	48,0	-0,6	-2,3	-2,0
14	26, 5,5	26, 5,2	26, 5,2	+12,8	+13,0	+12,2	+ 8,8	+ 9,0	+ 7,3	+ 9,0	+ 9,1	+ 8,2	52,0	51,8	52,6	-2,0	-2,0	-1,8
15	26, 6,2	26, 6,4	26, 6,0	+11,7	+12,8	+11,8	+ 4,8	+ 7,1	+ 3,4	+ 6,0	+13,0	+ 4,4	50,6	20,0	48,2	-0,2	-1,6	-0,8
16	26, 4,5	26, 3,6	26, 3,6	+10,3	+10,8	+ 9,8	+ 0,7	+ 7,4	+ 4,1	+ 1,8	+ 8,2	+ 5,0	56,4	41,2	52,0	-1,2	-1,8	0,0
17	26, 2,4	26, 1,4	26, 1,4	+ 8,7	+10,0	+10,5	+ 2,7	+ 9,0	+ 7,0	+ 3,0	+ 9,8	+ 7,9	74,6	52,0	51,0	-1,8	-2,0	-2,0
18	26, 2,5	26, 3,7	26, 4,9	+10,1	+11,0	+10,1	+ 6,3	+ 9,1	+ 7,2	+ 7,0	+ 9,6	+ 7,6	66,0	48,4	52,0	-2,0	-1,8	-1,0
19	26, 6,3	26, 6,6	26, 7,6	+10,1	+12,0	+11,0	+ 5,0	+ 9,2	+ 6,0	+ 6,0	+18,6	+ 6,2	51,2	10,4	40,0	-0,2	0,0	-0,1
20	26, 7,8	26, 7,8	26, 7,5	+ 9,9	+13,6	+11,8	+ 4,5	+11,2	+ 6,8	+ 5,5	+22,4	+ 7,4	38,0	1,2	36,2	-0,2	-1,0	-1,0
21	26, 7,1	26, 7,0	26, 7,0	+11,0	+13,1	+12,2	+ 2,0	+10,4	+ 5,1	+ 3,5	+20,4	+ 8,3	37,0	2,0	48,8	-0,1	-1,0	-1,0
22	26, 6,6	26, 6,5	26, 6,8	+10,3	+13,8	+12,6	+ 3,0	+11,5	+ 5,2	+ 3,8	+20,8	+ 7,2	35,2	2,6	40,0	-1,0	-1,0	-1,0
23	26, 6,7	26, 6,4	26, 6,2	+11,7	+12,0	+12,0	+ 3,5	+15,0	+ 5,7	+ 4,1	+16,4	+ 6,2	53,0	18,4	56,2	-0,5	-1,8	-2,0
24	26, 5,6	26, 5,2	26, 5,2	+10,5	+12,6	+12,2	+ 4,0	+10,5	+ 5,6	+ 4,5	+19,8	+ 6,7	34,8	10,0	51,4	-1,2	-1,6	-2,0
25	26, 5,2	26, 5,4	26, 5,3	+10,2	+12,4	+12,0	+ 4,8	+11,8	+ 7,2	+ 6,0	+26,2	+ 9,0	51,2	4,2	42,0	-2,0	-1,8	-2,0
26	26, 4,8	26, 4,4	26, 4,3	+11,2	+13,0	+11,8	+ 5,0	+11,8	+ 7,5	+ 5,8	+19,0	+ 8,8	50,8	14,6	52,0	-2,0	-1,7	-1,8
27	26, 3,9	26, 3,9	26, 4,1	+11,6	+11,8	+11,1	+ 5,7	+ 7,4	+ 8,2	+ 5,7	+ 9,0	+ 9,0	56,2	52,6	50,0	-2,0	-1,8	-2,0
28	26, 4,8	26, 5,2	26, 6,6	+11,2	+11,6	+11,0	+ 7,0	+ 9,2	+ 5,7	+ 8,4	+ 9,8	+ 8,2	54,8	50,0	56,8	-1,8	-1,9	-2,0
29	26, 8,1	26, 8,8	26, 9,1	+11,2	+17,0	+12,0	+ 7,0	+10,4	+ 5,9	+ 7,7	+16,2	+ 6,4	55,2	28,4	46,2	-1,9	-2,0	-1,8
30	26, 9,3	26, 9,0	26, 9,0	+11,3	+13,2	+12,4	+ 3,8	+10,7	+ 4,8	+ 4,2	+22,4	+ 6,0	50,0	11,2	54,8	-1,8	-1,7	-1,8
31	26, 8,9	26, 8,6	26, 8,8	+11,2	+11,0	+10,5	+ 4,4	+ 6,3	+ 4,0	+ 4,8	+ 7,4	+ 4,6	52,8	49,0	42,2	-1,7	-0,8	-1,0

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 6,7	26, 6,7	26, 6,8	+12,6	+14,0	+12,9	+ 6,3	+12,5	+ 7,5	+ 7,0	+17,9	+ 8,8	49,6	23,3	47,3	-1,2	-1,7	-1,4
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	------	------	------

Tägliche meteorologische Beobachtungen im October.

Monatstage.	Atmo-	Hyeto-	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	meter.	meter.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.								
1	0, 2,05	'' ''	SO	SO	S	trüb 1	verm. 2	verm. 1	☉ 0 U. 13' fr.
2	0, 3,42		S	SO	SW I	schön 1	verm. 1	verm. 2	
3	0, 3,05		SO	SOS I	SO	Nebel 2	schön 1	schön 1	☉ in d. mittl. Entfernung v. d. ♄ ☾ ☿
4	0, 4,23		SO	SO I	SO I	schön 1	schön 1	heiter 2	
5	0, 2,00		S I	SO I	S V	trüb 1	trüb 1	trüb 1	☾ in d. Erdnähe 12° II
6	0, 1,68	0, 2,60	WSW I	W ₂	NW I	Regen 2	trüb 2	trüb 1	
7	0, 4,30		W	NO	SO	schön 1	schön 1	heiter 2	☉ 4 U. 27' ab.
8	0, 5,23		SO I	SO I	SO I	Nebel 2	verm. 1	trüb 2	
9	0, 4,00		SO	SO I	SO I	trüb 2	heiter 2	verm. 2	☾ im ♄ v. ♁
10	0, 3,22	0, 0,08	SOS	SW I	SW I	Nebel 2	verm. 1	trüb 2	
11	0, 2,06		SW	NW	NW	trüb 2	trüb 2	verm. 2	
12	0, 2,14		SO	S I	S I	trüb 1	verm. 2	heiter 2	
13	0, 3,26		S	N I	N I	heiter 1	schön 2	heiter 2	☾ ♀ ☿ östl. Ausw. v. d. ☉ 24° 45'
14	0, 1,88	0, 2,06	N	S I	S I	trüb 2	Regen 2	trüb 1	☾ in d. ☿
15	0, 2,23		W I	NW	NWN	trüb 2	verm. 1	heiter 2	● 2 U. 16' fr.
16	0, 1,00		N	N	N	Nebel 2	trüb 1	schön 2	
17	0, 0,88		N	N	W	Nebel 2	verm. 1	trüb 2	☾ ♀
18	0, 0,42	0, 3,46	W	NW I	SW I	Regen 2	trüb 1	Regen 2	☾ ♀ ☿ gr. helioc. Breite nördlich.
19	0, 2,88		SW	SO I	SW I	verm. 1	verm. 2	schön 1	☾ in d. Erdferne 13 ♄
20	0, 3,62		S	S	S	verm. 1	heiter 2	heiter 1	
21	0, 3,86		SO	SO	SO	heiter 1	schön 2	heiter 1	
22	0, 4,00		S	S	S	heiter 1	heiter 1	heiter 1	
23	0, 3,04		S	S	S	Nebel 2	schön 1	Nebel 2	☉ 6 U. 12' fr.
24	0, 3,00		S	S	S	Nebel 2	heiter 2	verm. 1	☉ im ♃ 3 U. 3' 59'' fr. ☾ im ♁ v. ☿
25	0, 3,66		S	S	S	Nebel 2	schön 2	verm. 1	☾ ♀
26	0, 2,42		S	W I	W I	Nebel 2	verm. 2	trüb 1	
27	0, 1,22		W	W I	W I	Nebel 2	trüb 1	trüb 1	☾ im ♄
28	0, 1,42	0, 0,32	W	N I	N W I	Nebel 2	trüb 1	Regen 2	
29	0, 2,64		W	N W	N	Nebel 2	schön 1	heiter 2	
30	0, 2,80		N	S	S	heiter 1	schön 2	Nebel 2	☉ 10 U. 26' fr. ☾ ♄ ☿ ☉ 10 ab. Entfr. 49'
31	0, 0,44		S	SO I	SO	Nebel 2	trüb 1	heiter 2	☾ ☾ nördl.
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
6, 10, 11	0, 8, 52		S	SO I	S	Nebel 2	schön 1 und 2	heiter 1 und 2	



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im October.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.	Beschaffenheit.	
										Tag.	Nächte.
Barometer ohne Correction.	26,11, 0	11	U. 10, 7 Nacht.	26, 1, 3	17	U. 8, 13 Nacht.	0°, 9, 7	0°, 2'', 1 gefallen den 5. von 7 U. früh bis 9 Uhr Nachts.	26,6,775268	Heitere 2 -	3 7
Barometer mit Correct. +10° Reaum.	26,10,710	11	U. 10, 7 Nacht.	26, 1, 286	17	U. 8, 13 Nacht.	0°, 9, 424	0°, 2'', 110 gefallen den 5 von 7 Uhr früh bis 9 Uhr Nachts.	26,6,545648	Heitere 1 -	1 3
Thermometer neben Barometer.	+20°, 2	4	U. 3, 24 Mittag.	+ 8°, 1	17	U. 4, 9 Früh.	12°, 1	+ 5°, 8 zugenommene Wärme den 29. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	+13,202150	Schöne 2 -	4 1
Thermometer frey in dem Schatten.	+28°, 2	4	U. 3, 19 Mittag.	+ 0°, 4	16	U. 4, 5 Früh.	27°, 8	+ 22°, 8 abgenommene Wärme den 4. v. 3 U. 19' Mittag bis 9 U. Nacht.	+ 8,818279	Schöne 1 -	5 2
Thermometer frey in der Sonne	+33°, 4	4	U. 3, 22 Mittag.	+ 0°, 9	16	U. 4, 3 Früh.	32°, 5	+ 19°, 7 abgenommene Wärme den 4. v. 3 U. 22' Mittag bis 9 U. Nacht.	+11,290322	Vermischte 2 -	5 3
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 0°, 6	20	U. 3, 7 Mittag.	Größte Feuchtigkeit 82°, 8	17	U. 5, 7 Früh.	82°, 2	50°, 0 abgenommene Feuchtigkeit d. 25. v. 7 U. Früh b. 2 U. Mittag.	40,130107	Trübe 2 -	2 3
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtheit + 0°, 5 Fr. Gran.	16	U. 11, 2 Nacht.	Größte Lockerh. - 4, 2 Fr. Gran.	5	U. 7, 46 Abend	Fr. Gran. 4, 7	2, 3 Fr. Gr. abgenom. Lockerheit d. 16 v. 2 U. Mittag bis 11 U. 2' Nacht.	Fr. Gran. - 1,502150	Trübe 1 -	7 9
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 19°, 35'	6	U. 3, 13 Mitta.	Geringste westliche Abweich. 17°, 16'	21	U. 12, 9 Mittag	2°, 19'	1°, 13' abgen. westl. Abw. d. 21. v. 8½ Früh. bis 12 U. 9' Mittag.	18°, 29'	Mit Nebel 1 -	13 4
Inclinorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 5'	16	U. 1, 43 Mittag.	Geringste Neigung. 70°, 42'	6	U. 3, 6 Mittag	1°, 23'	0°, 45' abgenommene Neigung d. 6. v. 8 Fr. bis 3 U. 6' Mittag	71°, 27'	Mit Regen 2 -	4 3
Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs. 0'' 6'', 10'', 11		Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht. Pfund. Loth. Quint. 33, 11, 1,72		Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. ℔. Loth. 7510202, 31, 7					Mit Regen 1 -	1 -
Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs. 0', 0'', 8'', 52		Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht. ℔. Loth. Quint. 3, 14, 3,04		Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. ℔. Loth. 779282, 95, 13					Mit Schnee 2 -	1 -
										Astronomische Erscheinungen.	
										Morgenröthen -	2
										Abendröthen -	3
										Regenbögen -	1
										Höfe um die Sonne	2
										Höfe um den Mond	2
										Ringe um die Sonne	1
										Ringe um den Mond	1
										Neben-Sonnen -	1
										Neben-Monde -	1
										Feuerfäulen -	1
										Feuerkugeln -	1
										Zodiakallichter -	1
										Nordlichter -	1
										Erdbeben -	1
										Anzahl aller Beobacht. 1552	

Meteorologische Beobachtungen im November.

Meteori- sche Beob- achtungen	Monatst.	Zeit und Dauer.	Beschaffenheit.	Witte- rung.	Bemerkungen.
Morgenr.	10	von 6 $\frac{1}{4}$ bis 6 $\frac{3}{4}$ U.	Hochroth unter Wolkendecke.	trüb 2	Mittags und Nachts Regen 2
— —	23	von 6 $\frac{3}{4}$ bis 7 $\frac{1}{4}$ U.	Mit ponsoeroth gefärbten Wolken.	verm. 1	— — — — —
Abendr.	2	von 5 $\frac{1}{2}$ bis 5 $\frac{3}{4}$ U.	Mit 5 rosenfarbigen Streifen.	heiter 1	Tags darauf heiter 1 u. 2
— —	12	von 4 $\frac{3}{4}$ bis 5 $\frac{1}{4}$ U.	Schön orang und ausgebreitet.	schön 2	Tags darauf heiter 2 und schön 2
— —	19	von 4 $\frac{1}{2}$ bis 5 U.	Mit rosenfarbigen Segmente.	heiter 2	Tags darauf schön 1, die Nacht heiter 1

Nachrichten. Am Ufer des Hurons $\frac{1}{4}$ Meile von Mayland in Nordamerika quillt eine Quelle, deren Wasser sich bey Annäherung eines Lichts sogleich entzündet, und mit reinstem Feuerglanz leuchtet. — In der Nähe bey Warfchau wurden in der Weichsel Häringe gefangen, die sich aus der Ostsee dahin verirrt. — Bey Hamburg gewährte den 8. die äufferst milde Witterung in manchen Landrproducten eine Doppelärndte, und viele Erbsenfelder blüheten. — Den 8. hat der Berg Galong in den Preanger Regentschaften sehr unerwartet Feuer ausgeworfen, und durch einen schrecklichen Lava-
strom über 88 Campongs und über 2000 Menschen vernichtet. — In Veracruz brach das gelbe Fieber aus. — Den 19. Nachts 11 Uhr war in Valparaiso ein so heftiger Erdstofs, daß in 2 bis 3 Minuten alle Gebäude theils beschädigt theils umgestürzt waren; das Meer fiel um 12 Fufs, eine wallende Erdbewegung dauerte bis 4 $\frac{1}{2}$ früh, und seitdem erfolgten noch immer einzelne Stöße. Der Verlust der Menschen war 150 bis 200; auch mehre Dörfer giengen zu Grund. In Santiago waren die Stöße schwächer, jedoch wurden alle Kirchen und mehrere Häuser stark beschädigt. — Den 24. um 6 U. 5' ab. wurde in Stockholm ein schwacher Erdstofs verspüret mit einem aus der Luft vernommenen Geräusche. Der Barometer stand auf 25'' 45'', das Thermometer auf 4°, 25, und der Wind war SW. Bald darauf folgte heftiger Sturm. Zur gleichen Zeit wurde dieser Erdstofs in Westmannland, Dalekarlien und andern Gegenden bemerkt. Den 25. früh zwischen 4. und 5 Uhr verspürete man zu Sulz am Neckar eine ziemlich heftige und am 28. um 11 Uhr Vormittag zu Stuttgart eine leichte Erderschütterung. Zu gleicher Zeit wurde in und bey Strafsburg, so wie jenseits des Rheins zu Kehl etc. Speyer und andern Orten eine ziemlich starke, bey 4'' anhaltende Erderschütterung verspüret. Eben so wurde dieselbe im Murgthale und der Umgebung zwischen 10 und 11 früh bemerkt; zu Bühl, Steinbach, Sinzheim etc. aber um 10 $\frac{1}{2}$ früh. — Den 29. früh vor 6 Uhr bemerkte man in Sulz noch einen leichten Erdstofs.

Astronomische
Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

In diesem Monat erschien ebenfalls weder ein Sonnenflecken, noch eine Sonnenfackel, sondern nur am 3. u. 16, einige helle kleine Stellen.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im November.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygrometer red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5.72 Fr. Gram		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	26, 9,1	26, 9,4	26, 9,4	+ 9,8	+ 9,5	+ 9,0	+ 3,9	+ 5,3	+ 4,5	+ 4,0	+ 6,1	+ 5,0	83,8	52,7	79,6	- 0,7	0,0	- 0,6
2	26, 9,4	26, 9,1	26, 9,0	+ 8,7	+ 11,3	+ 10,3	+ 0,9	+ 11,2	+ 6,0	+ 1,8	+ 23,0	+ 6,3	64,0	14,0	50,0	0,0	0,0	0,0
3	26, 9,4	26, 9,6	26, 9,8	+ 9,5	+ 13,2	+ 11,9	+ 3,0	+ 11,3	+ 6,2	+ 4,1	+ 24,3	+ 7,2	52,2	4,3	42,0	0,0	0,0	- 0,1
4	26, 10,3	26, 10,3	26, 11,1	+ 11,0	+ 12,0	+ 11,4	+ 5,0	+ 10,0	+ 8,6	+ 5,8	+ 18,0	+ 9,2	58,8	20,7	40,0	- 0,2	- 0,2	0,0
5	26, 10,8	26, 10,8	26, 11,5	+ 11,5	+ 11,6	+ 11,1	+ 7,8	+ 9,0	+ 5,6	+ 8,4	+ 10,0	+ 6,4	56,6	54,0	55,0	0,0	- 0,2	0,0
6	26, 10,8	26, 10,8	26, 10,8	+ 11,8	+ 11,6	+ 11,2	+ 5,4	+ 8,5	+ 4,0	+ 6,8	+ 14,0	+ 5,0	65,2	48,2	50,0	0,0	+ 0,4	- 0,2
7	26, 9,6	26, 8,6	26, 8,4	+ 9,8	+ 9,6	+ 10,0	+ 1,0	+ 5,8	+ 2,8	+ 1,2	+ 6,2	+ 3,0	96,8	64,2	88,4	0,0	0,0	0,0
8	26, 7,8	26, 7,4	26, 7,0	+ 8,7	+ 10,8	+ 10,0	+ 2,9	+ 9,8	+ 6,8	+ 3,0	+ 18,4	+ 7,8	70,0	42,8	69,5	- 0,4	0,0	0,0
9	26, 6,6	26, 6,4	26, 7,0	+ 9,9	+ 10,2	+ 10,3	+ 8,0	+ 8,9	+ 7,0	+ 8,4	+ 9,0	+ 8,0	82,0	79,2	81,5	0,0	- 0,2	- 0,1
10	26, 7,0	26, 6,2	26, 8,2	+ 10,2	+ 10,8	+ 10,2	+ 5,0	+ 9,2	+ 5,4	+ 6,8	+ 9,3	+ 6,0	80,6	82,6	89,5	0,0	0,0	- 0,2
11	26, 9,4	26, 10,2	26, 11,3	+ 9,8	+ 9,2	+ 9,5	+ 5,4	+ 5,0	+ 2,8	+ 5,8	+ 5,0	+ 3,7	94,4	88,4	76,0	0,0	0,0	+ 0,5
12	26, 11,5	26, 11,0	26, 10,7	+ 7,7	+ 9,9	+ 8,5	- 1,7	+ 0,6	- 2,4	- 1,1	+ 12,9	- 1,0	69,1	40,2	42,5	- 0,9	+ 0,2	+ 0,7
13	26, 8,5	26, 7,0	26, 5,7	+ 6,8	+ 8,5	+ 7,3	- 5,9	- 1,1	- 4,6	- 2,3	+ 3,4	- 2,0	40,5	11,5	28,0	- 0,9	+ 0,5	+ 1,0
14	26, 4,7	26, 4,6	26, 5,5	+ 5,7	+ 6,0	+ 6,2	- 1,6	+ 2,6	+ 1,6	- 1,3	+ 3,4	+ 2,6	89,5	80,0	82,0	- 0,7	+ 1,0	+ 1,0
15	26, 5,9	26, 5,9	26, 6,3	+ 5,8	+ 8,2	+ 7,6	+ 1,0	+ 6,2	+ 4,0	+ 1,9	+ 18,1	+ 5,2	84,3	5,0	78,0	- 0,7	+ 0,8	+ 1,0
16	26, 6,2	26, 5,5	26, 5,0	+ 7,2	+ 9,8	+ 8,2	+ 1,0	+ 6,3	+ 3,9	+ 2,1	+ 7,8	+ 4,9	73,0	50,2	72,8	- 0,3	0,0	+ 0,1
17	26, 5,9	26, 6,8	26, 8,2	+ 8,1	+ 8,2	+ 8,1	+ 3,8	+ 7,0	+ 5,0	+ 4,5	+ 8,0	+ 5,2	87,2	70,0	94,2	0,0	0,0	+ 0,8
18	26, 8,5	26, 8,8	26, 9,0	+ 8,0	+ 9,0	+ 8,3	+ 4,5	+ 6,8	+ 3,8	+ 5,0	+ 11,0	+ 4,9	86,0	50,0	66,3	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,9
19	26, 9,6	26, 10,4	26, 10,5	+ 9,0	+ 9,5	+ 9,0	+ 4,4	+ 6,6	+ 4,2	+ 5,2	+ 22,0	+ 6,0	72,4	10,0	42,7	+ 0,6	+ 1,0	+ 1,1
20	26, 9,6	26, 8,6	26, 8,1	+ 8,7	+ 9,8	+ 9,7	+ 1,3	+ 9,4	+ 3,1	+ 2,0	+ 18,0	+ 4,8	68,8	22,4	68,6	+ 0,8	0,0	+ 0,1
21	26, 7,4	26, 7,4	26, 7,6	+ 9,0	+ 9,9	+ 9,0	0,0	+ 5,1	+ 3,0	+ 1,0	+ 9,0	+ 5,1	79,3	44,2	74,5	+ 0,1	0,0	+ 0,1
22	26, 8,8	26, 10,0	26, 10,0	+ 8,2	+ 9,1	+ 8,2	+ 3,2	+ 5,4	+ 2,7	+ 4,0	+ 8,4	+ 3,2	82,6	40,0	66,0	+ 0,6	+ 0,8	+ 1,0
23	26, 9,0	26, 9,0	26, 8,8	+ 7,8	+ 8,4	+ 8,1	+ 1,2	+ 8,0	+ 7,8	+ 2,1	+ 8,8	+ 9,0	80,4	72,0	80,0	+ 1,0	+ 1,0	+ 1,0
24	26, 8,8	26, 8,8	26, 8,7	+ 8,6	+ 10,4	+ 9,8	+ 6,4	+ 8,4	+ 4,0	+ 7,4	+ 20,4	+ 5,0	76,0	8,0	46,0	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,9
25	26, 7,5	26, 6,6	26, 6,5	+ 8,9	+ 10,0	+ 9,2	+ 1,0	+ 6,0	+ 2,0	+ 1,4	+ 11,2	+ 3,8	63,0	40,2	80,0	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,8
26	26, 6,2	26, 6,6	26, 7,6	+ 9,8	+ 9,0	+ 8,9	+ 1,0	+ 6,8	+ 5,1	+ 2,0	+ 7,8	+ 6,0	87,6	67,7	88,6	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,0
27	26, 7,7	26, 7,3	26, 7,3	+ 9,2	+ 10,1	+ 8,8	+ 3,1	+ 5,2	+ 5,7	+ 3,6	+ 8,8	+ 6,7	70,0	60,0	76,8	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,8
28	26, 7,4	26, 7,1	26, 5,5	+ 8,4	+ 9,5	+ 9,3	+ 1,0	+ 2,0	+ 5,0	+ 5,0	+ 17,2	+ 5,1	77,2	12,3	52,0	0,0	+ 0,6	+ 0,9
29	26, 5,2	26, 4,6	26, 4,2	+ 10,2	+ 9,0	+ 8,4	+ 5,2	+ 4,6	+ 4,6	+ 5,6	+ 4,8	+ 5,7	76,0	60,0	80,0	0,0	0,0	- 0,0
30	26, 3,2	26, 3,2	26, 4,3	+ , 2	+ 8,2	+ 8,0	+ 3,7	+ 5,0	+ 1,0	+ 4,2	+ 5,6	+ 3,0	72,0	75,7	70,0	- 0,4	- 0,4	- 0,3

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 8,0	26, 7,9	26, 8,1	+ 8,8	+ 9,7	+ 9,2	+ 2,6	+ 6,4	+ 3,9	+ 3,6	+ 11,6	+ 5,0	74,7	45,6	67,0	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,4
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------	-------	------	------	------	-------	-------	-------



Tägliche meteorologische Beobachtungen im November.

Monatstage.	Atmo- meter.	Hyeto- meter.	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
1	0, 0,42	'' ''	SO	SW	SW	Nebel 1	trüb 1	Nebel 2	☾ in d. Erdnähe 15° II ☾ 4
2	0, 2,28		S	S	S	Nebel 1	schön 1	heiter 1	
3	0, 4,22		S	S	S	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
4	0, 3,00		S	S	S	Nebel 2	verm. 1	schön 1	
5	0, 1,04		S	S	S	Nebel 2	trüb 1	trüb 1	Untere ☽ ☿ ☽ 3 U. fr. ☾ im ☽ v. ♀
6	0, 1,62		S	S	S	Nebel 2	verm. 1	schön 1	☾ 1 U. 20' fr. ☽ im ♀
7	0, 0,02		S	S	S	Nebel 1	Nebel 2	Nebel 1	☾ im ☽ ☽
8	0, 1,22		S	S	S	Nebel 2	heiter 1	trüb 1	☾ in d. ☽
9	0, 0,06	0, 3,26	SW	W I	W I	trüb 1	Regen 2	Regen 2	☽ ☽ ☽ ☽ in d. ☽ ☽ im ☽ ☽
10	0, 0,08	0, 3,84	W I	W I	W I	trüb 2	Regen 2	Regen 2	☽ ☽ ☽ ☽ in d. ☽ Nähe ☽ im ☽ ☽
11	0, 0,02	0, 3,25	W I	W I	W I	Regen 2	Regen 2	trüb 1	☾ ☽ ☽
12	0, 1,68		W I	NW I	O I	trüb 2	schön 2	schön 2	☾ ☽ ☽
13	0, 2,75		SO I	SO 2	SO I	heiter 2	schön 2	heiter 2	☾ 7 U. 20' ab.
14	0, 0,02	0, 1,22	SO I	SW I	W	trüb 2	Schnee 2	trüb 2	☾ in d. Erdferne 16 ♯
15	0, 2,04		SO I	O I	SW I	schön 1	schön 2	trüb 2	☾ ☽
16	0, 1,00		SO	SW I	SW I	verm. 1	verm. 1	schön 2	☾ ☽
17	0, 0,04	0, 1,85	SW	SW	W	trüb 1	trüb 1	Regen 2	☾ ☽
18	0, 0,62		SW I	W I	SW I	trüb 2	verm. 1	heiter 2	☾ ☽ ☽
19	0, 1,84		SW	O	O I	trüb 2	schön 1	heiter 2	☾ im ☽ v. ☽
20	0, 1,98		SO	SO I	O	schön 2	schön 1	heiter 1	☾ ☽
21	0, 1,22		O	SW I	SW I	verm. 1	verm. 1	schön 1	☾ ☽
22	0, 1,00		W I	SW I	SO	trüb 2	schön 1	schön 2	☾ 0 U. 6' fr. ☽ im ♯ 8 U. 41' 55'' ab. (☽ gr. westl. Ausw. v. d. ☽ 193° ☾ im ♯
23	0, 1,00	0, 2,42	SO	SW	W	verm. 1	Regen 2	Regen 2	☽ 4 ☽ 7 U. fr.
24	0, 2,64		SW	O	SO	trüb 2	schön 1	heiter 2	☾ ☽
25	0, 2,82		SO I	SO I	SW I	schön 1	verm. 2	verm. 1	☾ ☽
26	0, 0,62	0, 2,66	W	SW	SW	Nebel 2	trüb 2	trüb 2	☾ ☽
27	0, 0,74		NW	SW I	W I	verm. 1	trüb 2	trüb 2	☾ ☽
28	0, 1,34	0, 2,82	W I	SW I	W I	Regen 2	schön 1	trüb 1	☾ 8 U. 25' ab. ☾ 4
29	0, 0,62	0, 3,42	SW 2	SW 2	SW 2	trüb 1	Regen 2	trüb 1	☾ in d. Erdnähe 18° II
30	0, 0,00	0, 2,64	W I	W I	N W I	trüb 1	Regen 2	verm. 1	
Summa	Summa		Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
3, 1,95	2, 3,28		SO I	SW I	SW I	trüb 1 u 2	trüb 1 u 2	trüb 2	



R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im November.

Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand	Monatst.	Zeit.	Tiefster Stand.	Monatst.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.	Beschaffenheit.		
										Tage.	Nächte.	
Barometer ohne Correction.	26,11, 6	12	U. 10, 3 Fröh.	26, 3, 1	30	U. 9, 7 Fröh.	0, 8, 5	0, 2'' . 8 gefallen den 13. von 7 U. früh bis 9 Uhr Nachts.	26,8,033333	Heitere 2 -	1 5	
Barometer mit Correct. +10°Reaum.	26,11,731	12	U. 10,3 Fröh.	26,3,227	30	U. 9, 7 Fröh.	0, 8, 504	0, 2'' . 838 gefallen den 13 von 7 Uhr früh bis 9 Uhr Nachts.	26,8,090993	Heitere 1 -	1 2	
Thermometer neben Barometer.	+14°, 4	3	U. 3, 2 Mittag	+ 5°, 3	14	U. 4, 17 Fröh.	9°, 1	+ 4°, 9 zugenommene Wärme den 3. v. 7 U. Früh bis 3 U. 2' Mittag.	+ 9,273332	Schöne 2 -	3 3	
Thermometer frey in dem Schatten.	+13°, 4	3	U. 3, 4 Mittag	- 6°, 8	13	U. 4, 9 Fröh.	20°, 2	+10°, 4 zugenommene Wärme den 3. v. 7 U. Fr. bis 3 U. 4' Mittag.	+ 4,383333	Schöne 1 -	5 3	
Thermometer frey in der Sonne.	+25°, 8	3	U. 3, 7 Mittag	- 3°, 4	13	U. 4, 6 Fröh.	29°, 2	+ 21°, 7 zugenommene Wärme den 3. v. 7 U. Fr. bis 3 U. 7' Mittag.	+ 6,765555	Vermischte 2 -	1 2	
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 3°, 2	3	U. 3, 5 Mittag	Größte Feuchtigkeit 100°, 0	7	U. 5, 2 Fröh.	96°, 8	68°, 0 abgenommene Feuchtigkeit d. 24. v. 7 U. Früh b. 2 U. Mittag.	62,469999	Vermischte 1 -	5 2	
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtheit + 1°, 6 Fr. Gran.	19	U. 8, 11 Abend	Größte Lockerh. - 1, 2 Fr. Gran.	1	U. 10, 13 Nacht.	Fr. Gran. 2, 8	+ 1, 9 Fr. Gr abgenom. Dichtheit d. 19. v. 7 U. Früh bis 8 U. 11' Abend.	Fr. Gran. + 0,326666	Trübe 2 -	3 4	
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 19°, 38'	11	U. 3, 23 Mittag	Geringste westliche Abweich. 17°, 4'	18	U. 10, 47 Nacht.	2°, 34'	1°, 26' abgen. westl. Abw. d. 18. v. 9½ Fröh. bis 10 U. 47' Nacht.	18°, 30'	Trübe 1 -	11 11	
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 3'	29	U. 12, 9 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 15'	2	U. 5, 43 Fröh.	1°, 48'	1°, 13' abgenommene Neigung d. 2. v. Mittern. bis 5 U. 43' Fröh.	71°, 28'	Mit Nebel 2 -	5 2	
Atmometer	Höhe des ausgedünsteten Wassers auf 1 Par. □ Fufs. 0', 3'', 1''', 95		Schwere desselben nach dem K. B. Civilgewicht. Pfund. Loth. Quint. 15, 13, 1,4		Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. lb. Loth. 3471101, 90, 28					Mit Regen 1 -	7 4	
Hyetometer	Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs. 0', 2'', 3''', 28		Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht. lb. Loth. Quint. 11, 2, 2,56		Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. lb. Loth. 2495185, 57, 16					Mit Schnee 2 -	1 -	
										Besondere meteorische Erscheinungen.		Anzahl
										Morgenröthen	-	2
										Abendröthen	-	3
										Regenbögen	-	-
										Höfe um die Sonne	-	-
										Höfe um den Mond	-	-
										Ringe um die Sonne	-	-
										Ringe um den Mond	-	-
										Neben - Sonnen	-	-
										Neben - Monde	-	-
										Feuerfäulen	-	-
										Feuerkugeln	-	-
										Zodiakallichter	-	-
										Nordlichter	-	-
										Erdbeben	-	-
										Astronomische Erscheinungen.		
										Sonnentflecken, kleine	=	=
										= = = mittlere	=	=
										= = = grofse	=	=
										Untiefen in der Sonne	=	=
										Sonnensackeln	=	=
										Sonnenfinst. sichtbare	=	=
										= = = unsichtbare	=	=
										Mondfinst. sichtbare	=	=
										= = = unsichtbare	=	=
										Kometen	=	=
										Anzahl aller Beobacht.		1456

Meteorologische Beobachtungen im December.

<i>Meteorische Beobachtungen</i>	<i>Monatst.</i>	<i>Zeit und Dauer.</i>	<i>Beschaffenheit.</i>	<i>Witterung.</i>	<i>Bemerkungen.</i>
Morgenr.	6	von 7½ bis 8 U.	Hochroth hinter grauen Wolken.	trüb 2	Mittags Regen 2
— —	18	— — — —	Ponsoeroth mit blausen Streifen.	verm. 1	Zu Nachts Schnee 1
Abendr.	13	von 4¾ bis 4¾ U.	Orang und ausgebreitet.	heiter 1	Tags darauf heiter 1 u. 2
— —	26	— — — —	— — — —	— — — —	— — — —
— —	u.	von 4 bis 4½ U.	Jedesmal mit rosenrothem Segmente.	heiter 1	Tags darauf allzeit heiter 1 u. 2
— —	30	— — — —	— — — —	— — — —	— — — —

Nachrichten. Den 2. tobte das Meer bey Gerua, wo es am 4. bey 48 Stunden lang regnete, auch der Bisagno vieles verwüstete. — Den 5. wüthete in der Gegend von Liverpool ein furchtbarer Sturm, wodurch Kamine und Dächer herabstürzten, und 2 Menschen getödtet wurden. — In der ersten Woche d. M. verursachten die Stürme im Kanal und in der Nordsee großen Schaden. — In den Gebirgsgegenden bey Remscheid war großer Wassermangel; selbst die am Rhein nahe gelegenen Brunnen waren trocken; sogar die in Wesel, Rees und Emmerich noch mit Wasser versehenen Brunnen durfte man täglich nur zweymal öffnen. Bis den 10. war die Witterung in Stockholm mild; es fiel kein Schneeflocken, wohl aber fast immer Regen; auch seit dem September war in keinen 5 Nächten ein Frost. — Den 19. hat es an den Küsten von Sicilien nach einer jahrlangen Trockenheit geregnet. — Durch die außerordentliche Ueberschwemmung des Nils wurden viele Reisplantzen zerstört, und mehrere Dörfer weggerissen. — In der Nacht vom 18. auf den 19. fiel in Toulouse eine sehr große Menge Schnee; auch in dem Kanal befand sich Eis, obwohl die Kälte erträglich war. — Vom 17. bis 20. beunruhigten die Westwinde das Meer bey Martinique; am 19. wüthete der Sturm sehr heftig; auf dem Felde wurde alles zerknickt; die aufgethürmte See brach sich an die sandigen Ufer; jede Woge führte Schiffstrümmern mit sich, und über 42 Schiffe verunglückten. — Den 21. fiel zu Ofsola durch 48 Stunden lang sehr vieler Schnee; 7 bis 8 Personen wurden unter den Lavinen begraben, und vieles Vieh gieng zu Grunde; eine Lavine stürzte in den Kanal, und die Hauptstraße über den Simplon wurde durch Schneelavinen verwüstet, unter welchen man noch mehrere Leichname fand. Auch fro die Nawa zu. — Am 22. kam das Donaueis bey Presburg aufwärts von Königsberg zum Stehen, und am 26. stellte sich daselbe bey Ofen, und konnte bald darauf zu Fuß passiert werden. — Am 25. wüthete zu Kadoc in Ostindien ein gewaltiges Erdbeben, dessen Stöße sich innerhalb 30 Stunden 18mal und zuletzt sehr heftig wiederholten. Diefem folgte am 29. eine furchtbare Eruption des Berges Merapie, wodurch 4 Dörfer in Brand geriethen, und 15 Menschen umkamen. Auch der feuerspeyende Berg Brome in der Provinz Pasoeroean warf seit einiger Zeit schwarze Asche in großer Menge aus. — In und bey Konstantinopel fiel von Mitte d. M. an unaufhörlich Schnee; die Seefahrt wurde gehemt; im schwarzen Meere wütheten durch dieses ganze Monat hindurch heftige Stürme, wodurch über 60 Schiffe zu Grunde giengen. Die Küste von Emine Burnu bis zur Einfahrt des Bosphorus ist mit Schiffstrümmern, Gütern und Leichnamen bedeckt. — Den 28. fro die Wolga bey Astrachan in Rußland zu. — Am Weihnachtstage stürzte ein heftiger Orkan mehrere Kirchen und Gebäude in Kopenhagen um; und der neue Vulkan Eyafialle Jöcul in Dännemark warf in den letzten Tagen Asche aus.

Astronomische Beobachtungen

Sonnenflecken und Sonnenfackeln.

Den 14. 15. 25. und 26. erschienen mehrere helle Stellen und Punkte, und am 25. eine kleine länglichte Sonnenfackel, an derer Stelle am 28. sich 3 sehr kleine Oeffnungen zeigten, und vielmehr einen Fleckenstreif von 3 kleinen Flecken nördlich bildeten, wovon die 2 östlichen mit einzeln Poren begleitet waren, und einen dunkeln Zwischenraum hatten. Den 29. entstanden aus den Poren 5 kleine Flecken, die sich am 31. wieder in Poren verändert hatten.

Tägliche meteorologische Beobachtungen im December.

Monatstage.	Barometer, ohne Correction.			Thermometer neben Barometer.			Thermometer frey in dem Schatten.			Thermometer frey in der Sonne.			Sauf. Hygro- meter red. auf 40°=0.			Manometer nach Otto von Guericke reducirt auf 1°=5,72 Fr. Gran		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 U r.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr	Mitt. 2 Uhr	Nacht 9 Uhr	Früh 7 Uhr	Mitt. 2 Uhr	Nacht 9 Uhr
1	26, 5,3	26, 5,6	26, 5,6	+ 7,0	+ 9,2	+ 8,0	- 0,6	+ 3,3	- 0,5	+ 0,8	+ 14,8	+ 0,6	60,9	0	0	0,0	- 0,6	- 0,4
2	26, 3,4	26, 2,2	26, 0,6	+ 6,7	+ 7,0	+ 7,0	- 1,0	+ 3,8	+ 2,1	- 0,2	+ 6,8	+ 2,8	46,0	22,4	50,0	- 0,2	- 0,1	- 0,4
3	26, 0,3	26, 0,3	26, 1,0	+ 6,5	+ 7,0	+ 6,4	- 0,8	+ 4,3	+ 1,5	+ 1,8	+ 7,2	+ 2,0	56,0	52,0	50,0	- 0,6	- 1,0	- 0,6
4	26, 3,4	26, 4,3	26, 4,7	+ 7,0	+ 7,0	+ 6,7	+ 0,2	+ 3,8	+ 2,2	+ 2,2	+ 4,0	+ 3,2	58,6	57,4	49,0	0,0	- 0,3	- 0,4
5	26, 4,5	26, 5,0	26, 6,4	+ 6,8	+ 6,9	+ 6,2	+ 1,0	+ 4,4	+ 2,6	+ 2,4	+ 5,3	+ 3,3	48,4	42,0	47,7	- 0,4	- 0,2	0,0
6	26, 4,2	26, 4,2	26, 5,9	+ 5,9	+ 6,0	+ 6,2	+ 1,2	+ 3,2	+ 1,2	+ 2,0	+ 3,5	+ 1,8	58,5	52,6	50,0	0,0	0,0	- 0,2
7	26, 6,4	26, 6,6	26, 7,0	+ 5,3	+ 6,2	+ 6,0	+ 0,2	+ 2,2	- 1,2	+ 1,8	+ 10,0	- 0,2	50,0	40,0	50,0	- 0,8	+ 0,8	+ 0,8
8	26, 9,3	26,10,1	26,10,8	+ 5,2	+ 5,0	+ 6,7	- 2,0	+ 1,4	- 0,2	- 1,0	+ 1,8	+ 1,0	66,0	58,0	62,2	+ 1,0	+ 2,0	+ 2,1
9	26,10,7	26,10,3	26,10,4	+ 4,8	+ 4,8	+ 4,4	- 1,8	- 0,3	- 0,3	- 0,8	+ 1,0	+ 0,4	68,0	61,2	60,0	+ 2,2	+ 3,0	+ 3,2
10	26,10,4	26,10,4	26,11,3	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,2	- 1,6	- 0,5	- 1,3	- 1,0	+ 0,4	- 0,3	68,5	68,4	62,0	+ 3,0	+ 3,6	+ 3,0
11	26,11,7	26,11,7	27, 0,0	+ 3,6	+ 4,2	+ 4,1	- 1,6	- 0,4	- 0,4	- 1,0	+ 1,0	+ 0,4	69,5	67,6	68,6	+ 3,2	+ 3,0	+ 3,8
12	26,11,8	26,11,2	26,11,2	+ 3,8	+ 4,2	+ 4,0	- 2,5	+ 1,0	- 1,2	- 1,9	+ 2,0	+ 0,2	64,2	58,0	54,4	+ 3,0	+ 3,2	+ 4,0
13	26,10,5	26,10,5	26,10,2	+ 3,2	+ 3,1	+ 4,0	- 1,8	- 0,8	- 3,8	- 1,0	- 0,3	- 2,0	52,0	40,0	42,0	+ 3,0	+ 3,1	+ 3,2
14	26, 9,6	26, 9,0	26, 8,7	+ 2,2	+ 5,3	+ 4,2	- 6,6	- 1,5	- 6,1	- 5,2	+ 8,0	- 3,8	43,0	11,4	36,4	+ 3,2	+ 1,0	+ 1,4
15	26, 7,9	26, 7,8	26, 7,8	+ 3,2	+ 4,0	+ 4,0	- 8,2	- 4,3	- 7,5	- 7,0	+ 4,0	- 5,4	48,0	38,2	44,0	+ 1,2	+ 2,0	+ 2,0
16	26, 7,8	26, 7,8	26, 8,8	+ 3,0	+ 3,0	+ 2,1	- 7,1	- 5,2	- 5,0	- 5,2	- 4,0	- 3,3	52,6	48,6	46,8	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,0
17	26,10,2	26,10,2	26, 9,8	+ 2,0	+ 3,4	+ 3,3	- 7,0	- 4,2	- 6,3	- 6,1	+ 5,0	- 4,6	40,0	6,4	40,0	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,1
18	26, 9,2	26, 8,2	26, 5,5	+ 1,8	+ 2,0	+ 1,0	- 7,0	- 3,8	- 4,0	- 5,0	+ 3,1	- 2,8	54,8	32,0	62,0	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,6
19	26, 6,0	26, 6,7	26, 6,9	+ 1,8	+ 3,2	+ 2,6	- 9,0	- 5,6	- 9,4	- 7,9	+ 5,6	- 6,0	46,2	15,0	30,0	+ 3,1	+ 3,0	+ 3,0
20	26, 6,9	26, 7,3	26, 7,9	+ 1,8	+ 1,2	+ 1,0	- 9,8	- 5,4	- 9,0	- 8,0	- 2,8	- 7,0	52,0	45,2	38,5	+ 3,4	+ 3,0	+ 3,0
21	26, 8,0	26, 8,0	26, 7,8	0,0	- 0,5	0,0	- 11,0	- 6,0	- 6,2	- 9,0	- 4,0	- 4,8	48,0	46,4	56,2	+ 3,8	+ 3,6	+ 3,5
22	26, 6,3	26, 6,3	26, 6,5	- 0,3	+ 1,0	+ 1,5	- 5,0	- 3,2	- 5,0	- 3,8	- 2,0	- 3,0	50,5	48,0	54,6	+ 3,2	+ 3,4	+ 3,5
23	26, 6,4	26, 5,9	26, 5,9	+ 1,4	+ 1,3	+ 1,8	- 5,8	- 4,2	- 4,5	- 4,4	- 3,0	- 3,2	56,5	54,6	62,4	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,0
24	26, 6,0	26, 6,4	26, 7,2	+ 1,0	+ 2,2	+ 2,3	- 5,4	- 2,2	- 2,2	- 4,2	- 1,3	- 1,1	57,6	52,0	58,6	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,0
25	26, 8,6	26, 9,4	26,10,2	+ 3,1	+ 3,8	+ 3,8	- 4,9	- 5,2	- 9,6	- 3,8	- 2,0	- 7,4	55,0	36,0	46,0	+ 3,0	+ 3,0	+ 3,0
26	26,10,5	26,10,6	26,10,7	+ 2,0	+ 2,2	+ 2,0	- 11,2	- 4,0	- 8,6	- 9,6	- 2,2	- 6,8	30,4	31,4	44,0	+ 3,0	+ 3,0	+ 2,8
27	26,10,6	26,10,6	26,10,7	+ 0,8	+ 1,0	+ 1,0	- 9,8	- 6,2	- 10,5	- 8,0	- 5,0	- 7,4	42,6	40,0	46,6	+ 3,4	+ 3,8	+ 3,8
28	26,10,6	26,10,3	26,10,1	0,0	+ 1,2	+ 1,0	- 12,2	- 3,0	- 11,0	- 11,0	- 1,0	- 2,5	40,0	36,6	50,0	+ 3,6	+ 3,2	+ 4,0
29	26, 9,7	26, 9,7	26, 8,8	+ 1,0	+ 2,8	+ 1,2	- 7,0	- 5,4	- 10,0	- 5,8	+ 3,0	- 7,0	40,0	10,0	32,1	+ 3,4	+ 4,0	+ 4,2
30	26, 7,8	26, 6,0	26, 5,7	- 0,3	+ 2,0	+ 1,2	- 11,0	- 5,5	- 8,0	- 8,8	- 4,8	- 6,8	32,0	20,0	21,4	+ 4,2	+ 4,0	+ 3,8
31	26, 6,0	26, 6,0	26, 6,1	+ 0,1	+ 2,0	+ 1,2	- 11,7	- 7,2	- 11,6	- 10,0	+ 4,0	- 7,8	34,6	8,6	16,4	+ 3,8	+ 3,6	+ 4,2

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

26, 7,8	26, 7,7	26, 7,8	+ 3,0	+ 3,7	+ 3,5	- 5,1	- 1,8	- 4,3	- 3,8	+ 1,8	- 2,5	51,3	38,8	48,0	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,1
---------	---------	---------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	------	------	------	-------	-------	-------

Tägliche meteorologische Beobachtungen im December.

Monatstage.	Atmo- meter.	Hyeto- meter.	W i n d e.			W i t t e r u n g.			Erscheinungen der Sonne, der Planeten und des Mondes.
	Täg- liche Höhe.	Zufäl- lige Höhe.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mittag 2 Uhr.	Nachts 9 Uhr.	
1		'' ''	SO	O I	NO	schön 1	schön 2	heiter 2	♂♂ ⊙ 10 U. ab Entfern. 45' ♂ südl.
2			SO I	SO	SO	schön 2	trüb 1	trüb 1	☾ im ☽ v. ♀
3			SW I	W	W	verm. 1	trüb 2	trüb 1	
4		0, 0,02	W I	W I	W I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	
5		0, 0,18	W I	W I	W I	Nebel 2	trüb 2	trüb 1	☉ 1 U. 25' ab. ☉ im ☽ ♂
6			NO I	W I	W I	trüb 2	Regen 2	schön 1	☉ im ☽ ♀ (in d. ☽
7			O	O	O	trüb 1	verm. 2	heiter 1	
8			O	O	O	Nebel 2	trüb 1	trüb 1	
9			O	O I	O I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	☉ im ☽ ♀
10		0, 2,81	SO I	SO I	SO I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	
11			NW I	NW I	NW I	Regen 2	trüb 1	trüb 1	
12			NO I	NO 2	NO 2	verm. 1	verm. 1	heiter 2	☾ ♀ ☾ in d. Erdferne 19° ♀
13			O I	O 2	O I	verm. 2	verm. 1	heiter 1	● 2 U. 14' ab. ♀ im ☽ ☾
14			O I	O I	O	heiter 1	heiter 2	heiter 2	☾ ☉ ☽ im ☽
15			NO I	NO I	NO I	heiter 1	heiter 1	heites 1	☾ ☉
16			N	N	N	trüb 1	trüb 1	trüb 1	
17			N	N	N	heiter 1	heiter 2	heiter 2	☾ größte helioc. Breite südl. ☾ im ☽ v. ☽
18		0, 4,27	N I	N I	NW I	verm. 1	verm. 2	Schnee I	
19			NW I	NO I	NO 2	heiter 2	heiter 2	trüb 2	☾ ♀
20			N I	N I	N I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	
21		0, 2,20	N I	N I	NW I	trüb 2	trüb 1	Schnee 2	☉ 3 U. 0' ab. ☾ im ☽
22			SO I	O I	NW I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	☉ im ☽ 9 U. 12' 22'' fr. Winter Sonnenwende.
23			O I	NW I	NW I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	
24			NW I	NW I	NW I	trüb 1	trüb 1	trüb 1	Obere ♂ ♀ ☉ 1 U. ab. ☾ ☽
25			NO I	O I	O 2	trüb 1	verm. 1	heiter 1	☾ ☽ ☽ in d. ☉ ferne
26			O	NO I	NO I	heiter 2	trüb 2	heiter 1	
27			N	N	O	trüb 1	trüb 1	heiter 1	☾ in d. Erdnah 21° ☽
28			O	NW I	NW I	heiter 2	trüb 1	trüb 1	☉ 6 U. 49' fr.
29			O I	O I	N 2	verm. 1	schön 2	heiter 1	☉ im ☽ ☽
30			SO 2	N I	N 2	schön 1	heiter 1	heiter 2	☾ ☽ v. ☽
31			O	O I	O I	heiter 1	heiter 2	heiter 2	
		Summa	Herrschende Winde.			Herrschende Witterung.			
		0, 9,48	O	O I	O I	trüb 1 u 2	trüb 1 u 2	trüb 1 u 2	

Das Atmometer konnte wegen Gefahr der Zerfpingung des Wasserbehälters der freyen Luft nicht ausgesetzt werden.



Meteorologische Instrumente nach der Seite 1 ange-merkten Auf-stellung.

R e s u l t a t e

der meteorologischen Beobachtungen im December.

Summarische Uebersicht der Witterung, der meteorisch- und astronomischen Erscheinungen.

	Höchster Stand		Tiefster Stand.		Größte Verände-rung.		Schnelle Veränderung.	Mittel aus allen Beobachtungen.	
	Monatst.	Zeit.	Monatst.	Zeit.	Monatst.	Zeit.			
Barometer ohne Correction.	27, 0, 6	U. 11, 32 Nacht.	26, 0, 2	3	10, 52	Früh.	1, 0, 4	0', 3"', 7 gefallen den 18. von 7 U. früh bis 9 Uhr Nachts.	26,7,780645
Barometer mit Correct. +10°Reaum.	27, 1,038	U. 11, 32 Nacht.	26, 0, 445	3	10, 52	Früh.	1, 0, 593	0', 3"', 693 gefallen den 18 von 7 Uhr früh bis 9 Uhr Nachts.	26,8,255065
Thermometer neben Barometer.	+ 9°, 8	U. 2, 31 Mittag	- 0°, 8	22	4, 11	Früh.	10°, 6	+ 2°, 8 zugenommene Wärme den 1. v. 7 U. Früh bis 2 U. 31' Mittag.	+ 3,435483
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 5°, 1	U. 2, 49 Mittag	- 13°, 4	28	4, 17	Früh.	18°, 5	- 10°, 4 abgenommene Kälte d. 28. v. 4 U. 17' Fr. bis 2 U. Mittag.	- 3,788171
Thermometer frey in der Sonne	+ 15°, 9	U. 2, 51 Mittag	- 12°, 3	28	4, 14	Früh.	28°, 2	+ 14°, 9 zugenommene Wärme den 1. v. 7 U. Fr. bis 2 U. 51' Mittag.	- 1,522581
Hygrometer reducirt auf 40°=0°.	Größte Tröckne. 2°, 3	U. 2, 46 Mittag	Größte Feuchtigkeit 76°, 8	11	5, 3	Früh.	74°, 5	58°, 6 abgenommene Feuchtigkeit d. 1. v. 7 U. Früh b. 2 U. 46' Mittag.	46,061289
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtigkeit + 4,8 Fr. Gran.	U. 5, 7 Früh.	Größte Lockerh. - 1, 4 Fr. Gran.	3	5, 6	Abend	Fr. Gran. 6, 2	2,2 Fr. Gr abgenommene Dichtigkeit d. 14. v. 7 U. Früh bis 2 U. Mittag.	Fr. Gran. + 2,320429
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 19°, 55'	U. 7, 42 Abend	Geringste westliche Abweich. 17°, 37'	31	12, 7	Mittag	2°, 18'	1°, 24' zugen. wefl. Abw. d 6. v. 12½ Mittag bis 7 U. 42' Abend.	18°, 31'
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung. 72°, 45'	U. 12, 54 Mittag	Geringste Neigung. 70°, 38'	2	8, 9	Früh.	2°, 7'	1°, 13' zugenommene Neigung d. 12. v. 7½ Früh. bis 12 U. 54' Mittag.	71°, 32'

Befchaffenheit.	Tage.	Nächte
Heitere 2 -	4	5
Heitere 1 -	2	7
Schöne 2 -	2	1
Schöne 1 -	1	1
Vermischte 2 -	2	1
Vermischte 1 -	3	1
Trübe 2 -	2	1
Trübe 1 -	16	16
Mit Nebel 2 -	2	2
Mit Nebel 1 -	1	1
Mit Regen 2 -	3	1
Mit Regen 1 -	1	1
Mit Schnee 2 -	1	2
Mit Schnee 1 -	1	1
Mit Reifen -	13	15
Mit Hagel -	1	1
Wetterleuchten	1	1
Mit Gewitter -	1	1
Winde I. Grad	22	17
Winde II. Grad	2	5
Winde III. Grad	1	1
Winde IV. Grad	1	1
Windstille -	7	9

Besondere meteorische Erscheinungen.	Anzahl.
Morgenröthen -	2
Abendröthen -	3
Regenbögen -	1
Höfe um die Sonne	1
Höfe um den Mond	1
Ringe um die Sonne	1
Ringe um den Mond	1
Neben - Sonnen -	1
Neben - Monde -	1
Feuerfäulen -	1
Feuerkugeln -	1
Zodiakallichter -	1
Nordlichter -	1
Erdbeben -	1

Astronomische Erscheinungen.	Anzahl.
Sonnenflecken, kleine	8
" " " mittlere	1
" " " grofse	1
Untiefen in der Sonne	1
Sonnenfackeln =	1
Sonnenfinst. sichtbare	1
" " " unsichtbare	1
Mondfinst. sichtbare	1
" " " unsichtbare	1
Kometen = = =	1

Das Atmometer konnte wegen Gefahr der Zersprungung des Wasserbehälters der freyen Luft nicht ausgesetzt werden.

<p>Atmometer</p>	<p>Betrag des Regen- oder Schneewassers auf 1 Pariser □ Fufs.</p> <p style="text-align: center;">0', 0'', 9''', 48</p>	<p>Schwere desselben nach K. B. Zivillgewicht.</p> <p style="text-align: center;">1ß. Loth. Quint. 3, 27, 0,96</p>
<p>Hyetometer</p>	<p>Gewicht des Regen- oder Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche. Centner. 1ß. Loth. 867089, 48, 27</p>	

Anzahl aller Beobacht. | 473

Beobachtungen

der positiven und negativen Electricität der Atmosphäre, welche an einer trocknen zambomischen Säule mit zwey sehr empfindsamen Electrometer sind angestellt worden.

Monatstage.	J a n u a r.						F e b r u a r.						M ä r z.																								
	Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricit.			Negative Electricit.																					
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.																			
1	+	4,8	+	5,2	+	5,0	-	2,6	-	2,2	-	2,4	+	4,2	+	4,8	+	4,0	-	2,2	-	2,4	-	2,6	+	4,6	+	5,2	+	4,2	-	2,0	-	2,2	-	2,0	
2		5,0		5,8		5,2		2,0		2,0		2,6		4,0		5,4		4,6		2,4		2,0		3,2		4,4		5,4		4,8		2,2		2,6		2,4	
3		5,2		5,6		5,0		2,2		2,0		2,0		4,8		5,0		4,4		2,4		2,2		2,8		5,2		5,8		4,8		2,2		2,8		2,6	
4		5,0		5,0		4,6		2,4		2,6		2,2		3,0		3,6		3,4		2,2		2,2		2,0		5,6		6,2		4,2		2,4		2,6		2,4	
5		4,8		4,6		4,0		2,4		2,0		2,0		4,6		5,2		4,6		2,0		2,0		1,8		5,4		6,2		5,2		2,2		2,4		2,2	
6		4,6		3,8		3,0		2,2		2,6		2,4		4,0		3,6		3,2		2,0		2,0		2,0		5,2		5,0		4,6		3,4		3,0		2,4	
7		3,0		3,6		3,2		1,6		2,0		2,2		3,0		4,0		3,0		2,0		2,0		2,0		4,2		4,8		4,2		2,0		2,0		2,0	
8		3,4		4,6		4,4		2,4		2,2		2,4		2,4		2,8		2,0		2,2		2,4		2,2		4,4		4,8		4,0		2,0		2,2		2,0	
9		4,6		5,0		5,2		2,2		2,0		1,6		2,0		1,8		2,0		2,0		2,6		2,0		3,2		3,0		2,4		2,0		2,2		2,0	
10		5,0		4,4		4,0		2,0		2,2		2,0		2,0		2,6		2,4		2,0		2,0		2,0		2,2		3,0		2,8		2,0		2,2		2,0	
11		4,0		3,8		3,6		1,6		1,4		1,0		3,8		4,4		3,0		2,2		2,0		1,4		4,4		3,2		3,0		2,2		2,4		2,2	
12		3,4		3,0		2,8		0,4		2,2		2,6		2,2		2,0		2,0		1,2		1,0		1,0		3,0		2,6		2,4		2,0		2,0		2,0	
13		3,0		3,2		3,0		2,0		2,0		2,0		2,6		3,2		3,0		2,0		2,0		2,0		3,2		4,8		4,0		2,0		2,2		2,0	
14		2,6		3,0		2,4		1,8		2,0		1,4		3,4		2,6		2,2		2,0		2,2		2,0		5,0		6,2		5,4		2,2		2,4		2,2	
15		2,8		3,0		2,4		1,6		2,0		1,8		2,6		2,8		2,4		2,0		2,0		2,0		5,2		6,4		5,6		2,2		2,6		2,4	
16		2,0		3,8		3,6		1,4		1,8		2,0		3,2		2,8		2,2		2,0		2,4		2,0		5,2		6,2		4,4		2,4		2,8		2,2	
17		3,4		4,2		3,8		2,0		1,8		2,0		3,0		2,8		3,2		2,0		2,0		2,0		3,0		3,0		2,8		2,2		2,0		2,0	
18		3,6		3,8		3,4		2,0		2,0		1,8		2,8		2,2		2,2		2,0		2,0		2,0		2,6		2,4		3,8		2,0		2,2		2,0	
19		3,4		3,6		3,2		1,8		2,0		1,6		2,6		2,8		2,2		2,0		2,0		2,0		5,4		6,6		5,2		2,0		2,4		2,2	
20		3,4		3,6		3,8		1,8		1,8		2,0		2,2		2,4		2,0		2,0		2,0		1,8		5,0		7,4		6,8		2,2		3,0		2,6	
21		4,0		4,2		3,6		2,0		2,0		1,6		2,4		3,6		3,4		2,0		2,2		2,2		5,4		8,0		6,8		2,4		3,2		2,8	
22		3,4		3,6		3,2		1,8		1,8		1,4		3,0		4,4		4,0		2,2		2,6		2,4		4,0		5,0		4,0		2,6		3,0		2,6	
23		3,6		4,2		5,0		1,8		2,0		2,0		3,4		4,6		4,8		2,2		2,2		2,4		5,2		7,6		6,0		2,4		3,0		2,2	
24		5,2		5,8		5,4		1,8		1,6		1,8		6,6		6,4		5,4		2,4		2,6		2,2		5,4		7,4		6,2		2,2		3,2		2,4	
25		4,8		4,6		5,0		1,6		1,8		1,8		5,0		4,2		4,0		2,0		2,0		2,6		4,0		4,2		4,0		2,0		2,2		2,0	
26		4,0		3,4		2,8		1,4		1,2		1,8		3,4		4,4		4,0		2,8		2,6		2,4		4,0		5,2		4,6		2,2		2,4		2,0	
27		4,0		4,6		4,0		2,0		1,8		1,6		5,0		3,2		3,0		2,8		2,4		2,2		4,2		5,2		5,0		2,0		2,2		2,0	
28		4,2		4,4		3,6		1,8		1,6		2,0		3,4		4,2		4,0		2,4		2,2		2,2		4,6		5,8		5,4		2,0		2,4		2,2	
29		3,8		4,0		3,2		2,0		2,0		2,0													4,0		3,2		3,0		2,0		2,0		2,0		2,0
30		3,6		3,8		3,0		1,8		2,0		2,4													2,8		3,0		2,6		2,0		2,2		2,0		2,0
31		3,8		4,6		4,0		2,0		1,8		2,0													3,0		4,0		3,4		2,0		2,0		2,0		2,0

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

+	3,9	+	4,2	+	3,8	-	1,8	-	1,8	-	1,9	+	3,4	+	3,6	+	3,2	-	2,1	-	2,1	-	2,1	+	4,3	+	5,1	+	4,4	-	2,2	-	2,4	-	2,2
---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----	---	-----

Beobachtungen

der positiven und negativen Electricität der Atmosphäre, welche an einer trocknen zambonischen Säule mit zwey sehr empfindsamem Electrometer sind ange stellt worden.

Monatstage	April.						May.						Juny.					
	Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricit.			Negative Electric.		
	Früh Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	+ 3,6	+ 4,6	+ 2,8	- 2,2	- 3,4	- 2,0	+ 2,8	+ 3,0	+ 2,6	- 3,2	- 3,6	- 3,4	+ 3,0	+ 4,6	+ 3,0	- 3,8	4,0	- 3,6
2	2,0	2,4	2,2	1,8	2,0	2,0	2,8	3,4	3,0	3,0	3,4	3,0	2,8	8,8	6,6	4,8	4,0	4,2
3	2,0	2,2	2,0	1,8	2,0	1,6	2,8	3,2	3,0	3,0	3,6	3,2	3,0	8,8	7,2	4,8	4,6	3,4
4	2,0	2,8	2,0	2,0	2,0	1,6	2,8	3,0	3,0	3,4	3,4	3,2	5,0	10,2	8,0	3,2	4,2	4,0
5	1,6	4,2	3,8	1,4	2,2	2,0	2,8	3,8	3,2	3,0	3,6	3,0	5,8	11,0	9,2	3,6	2,8	2,6
6	2,0	2,6	2,0	2,0	2,0	2,0	3,0	4,0	3,6	3,0	3,4	3,8	8,0	10,6	7,8	3,0	3,4	3,0
7	2,2	2,4	3,0	2,6	2,2	3,0	2,8	4,2	3,4	3,8	4,2	4,0	6,0	8,2	5,2	2,4	2,6	3,0
8	3,0	2,8	3,0	2,8	2,4	2,0	2,8	5,2	4,6	4,8	4,4	4,0	3,0	6,8	5,4	3,6	3,2	3,0
9	3,2	5,2	4,6	2,0	2,2	2,2	2,6	2,8	2,0	4,0	4,6	3,2	4,0	6,8	5,0	3,4	4,0	3,2
10	4,6	5,4	4,8	2,2	2,4	2,2	2,0	2,2	2,0	4,0	3,4	3,0	4,2	6,0	5,0	3,0	3,8	3,0
11	4,4	4,0	3,8	2,4	3,0	2,4	2,0	2,2	2,0	3,0	3,2	3,0	5,8	5,4	5,0	3,4	3,6	3,2
12	4,6	5,6	4,6	2,0	2,8	2,6	2,0	2,2	2,0	3,0	3,2	3,0	5,4	5,8	5,2	3,0	3,2	2,8
13	5,0	6,0	5,4	2,4	2,6	2,4	1,8	2,0	1,8	2,8	3,0	2,8	5,0	5,2	5,0	2,8	3,6	3,0
14	4,0	5,2	5,0	2,4	2,8	2,4	2,0	2,0	2,0	2,8	2,6	2,4	4,2	5,4	4,0	3,0	3,4	3,2
15	3,8	6,4	7,2	2,2	3,2	2,6	2,4	2,8	2,0	3,0	3,0	2,8	2,6	5,0	4,6	3,0	3,2	3,0
16	5,0	8,6	7,8	3,6	4,2	3,0	2,0	2,4	2,6	3,0	3,2	3,0	2,8	2,0	2,0	3,0	3,2	3,6
17	5,2	7,4	6,2	3,8	4,0	3,0	2,4	2,6	2,4	3,0	3,4	3,6	3,0	3,8	3,2	3,4	3,0	3,2
18	5,6	5,4	5,0	3,4	2,8	2,4	2,8	4,0	3,8	3,6	3,0	2,8	3,0	2,8	2,6	3,8	3,6	3,4
19	5,4	6,0	5,2	2,6	3,0	2,2	3,0	4,8	4,0	3,8	3,4	3,0	3,0	3,8	3,0	3,2	4,0	3,6
20	5,0	3,2	2,0	2,4	3,0	2,6	3,6	5,4	5,0	3,0	2,8	3,0	2,8	2,6	2,4	3,8	5,0	4,2
21	2,4	3,2	3,0	3,6	2,4	2,2	3,0	5,6	4,2	3,2	3,0	3,8	2,6	2,4	2,2	4,4	5,6	4,8
22	2,6	4,4	3,0	3,8	3,0	3,0	3,6	7,4	5,0	4,2	3,4	3,0	2,8	3,0	2,8	4,6	4,0	4,0
23	2,4	4,2	2,8	3,0	2,8	2,4	3,2	2,8	3,0	2,8	3,0	2,8	3,0	3,8	4,6	4,8	5,8	3,0
24	2,6	3,0	2,2	2,8	2,4	2,8	3,2	3,8	3,6	3,0	3,2	3,0	3,2	3,4	3,0	3,8	4,0	3,8
25	2,8	2,8	2,0	2,4	2,6	2,8	3,0	3,4	3,0	3,2	3,0	3,2	2,8	3,0	2,8	4,8	5,2	5,0
26	2,0	2,4	2,2	2,8	3,0	2,6	2,4	2,6	2,4	3,4	3,8	3,6	2,6	3,0	2,8	5,2	6,8	4,8
27	2,0	2,2	2,0	2,4	2,4	2,4	2,0	2,2	2,4	3,6	3,8	3,4	2,8	3,2	3,0	5,0	5,8	5,0
28	2,8	4,2	4,0	2,6	3,2	3,6	3,2	4,8	4,4	3,0	3,8	3,2	2,6	3,0	2,6	4,6	5,2	5,0
29	3,8	4,0	3,4	3,6	3,4	3,6	2,0	3,2	3,4	3,6	5,0	4,6	2,4	2,8	2,0	4,8	4,6	4,4
30	2,8	3,0	2,6	3,0	3,6	3,4	2,8	5,2	4,6	4,0	5,0	4,0	2,0	2,4	2,2	3,6	3,8	3,2
31							4,8	9,8	7,2	3,0	3,8	3,0						

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

+ 3,3	+ 4,2	+ 3,6	- 2,6	- 2,7	- 2,5	+ 2,7	+ 3,7	+ 3,2	- 3,3	- 3,5	- 3,2	+ 3,6	+ 5,1	+ 4,3	- 3,8	- 4,1	- 3,6
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------



Beobachtungen

der positiven und negativen Electricität der Atmosphäre, welche an einer trocknen zambonischen Säule mit zwey sehr empfindsamen Electrometer sind ange stellt worden.

Monatstage.	July.						August.						September.					
	Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricität.			Negative Electricit.		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	+ 2,4	+ 2,6	+ 2,0	- 3,4	- 4,6	- 4,4	+ 2,0	+ 2,2	+ 1,2	- 3,2	- 3,8	- 3,6	+ 3,4	+ 2,0	+ 0,3	- 3,1	- 4,0	- 0,1
2	2,6	3,8	3,2	3,2	3,0	2,8	0,6	0,1	0,8	3,0	3,2	2,8	1,0	2,0	2,0	2,0	2,1	2,0
3	3,0	3,4	3,0	2,4	3,2	3,0	2,2	3,0	2,2	3,2	4,8	4,2	2,1	2,1	1,4	5,0	4,0	4,0
4	3,2	4,4	3,8	2,6	2,4	2,8	2,4	3,8	2,0	4,6	4,8	3,4	2,0	2,0	1,3	3,5	3,1	5,6
5	3,4	4,0	2,8	3,0	3,6	4,6	1,8	2,4	2,0	3,8	4,2	3,8	2,0	2,0	1,9	6,0	5,8	6,1
6	2,6	2,4	2,2	3,2	3,8	3,6	1,8	2,2	2,2	3,4	4,4	4,0	1,5	2,0	1,7	6,0	4,0	4,8
7	2,4	3,0	3,0	3,4	3,4	3,4	2,4	3,0	2,8	4,3	4,6	4,2	1,5	3,0	1,9	3,2	5,0	3,5
8	2,6	3,2	3,0	3,0	3,4	3,2	2,6	2,1	2,0	4,8	4,0	3,0	2,0	2,0	1,8	4,0	4,8	5,4
9	3,2	4,2	2,8	2,8	3,0	3,2	2,0	2,2	1,5	3,2	4,2	3,0	1,5	1,5	2,0	5,0	5,0	5,5
10	2,6	3,2	3,0	3,4	3,2	3,0	1,4	2,0	2,0	2,0	3,4	4,0	1,5	1,5	0,9	5,0	6,2	6,2
11	2,4	3,6	3,2	2,6	2,8	2,4	1,8	2,6	2,4	5,4	4,8	4,0	0,8	2,4	1,8	6,3	4,5	6,0
12	3,6	4,8	3,2	2,4	2,6	2,4	2,0	2,4	2,0	3,8	4,0	3,4	1,4	2,4	1,9	6,1	4,2	5,0
13	2,0	1,8	1,1	2,8	3,4	3,0	2,0	2,4	2,0	3,2	3,6	2,4	1,6	2,8	1,9	4,8	4,0	5,0
14	0,8	1,2	1,0	3,0	3,2	2,0	2,0	2,0	2,2	2,0	3,8	4,6	1,7	1,8	2,0	5,0	7,0	4,0
15	1,0	1,0	1,0	1,8	2,0	1,8	2,8	4,2	2,8	4,2	4,8	4,2	1,7	3,7	3,0	4,0	3,0	2,8
16	1,0	1,6	1,0	2,0	2,8	2,4	2,2	2,8	2,2	5,0	5,4	5,6	1,9	4,5	3,0	3,0	2,0	2,4
17	1,0	1,4	0,0	2,4	2,6	2,2	2,4	2,6	2,0	5,2	5,6	5,2	1,8	3,8	3,8	5,0	2,0	2,0
18	1,8	3,0	2,6	3,6	3,8	3,4	2,0	2,2	2,0	5,0	4,8	4,0	2,0	5,0	4,2	2,6	1,4	2,0
19	2,8	2,6	1,0	3,6	3,4	3,2	2,0	2,1	2,2	3,8	4,8	4,4	3,0	5,6	4,0	2,4	3,0	2,8
20	1,0	1,2	1,4	2,8	3,0	2,6	2,8	3,6	4,0	4,2	5,8	4,6	3,6	3,8	3,4	2,6	2,8	2,4
21	1,4	1,8	2,0	2,8	3,4	3,0	5,2	6,1	5,6	3,8	4,4	4,0	2,2	2,8	2,0	2,8	3,0	2,0
22	2,0	2,2	2,0	3,0	4,0	3,8	5,4	3,2	3,0	3,6	4,2	3,4	1,5	1,5	1,0	0,2	0,0	0,0
23	2,4	3,4	3,2	4,0	4,0	3,8	3,2	2,4	1,0	3,4	3,0	1,0	1,5	2,0	1,0	1,2	0,2	2,0
24	1,0	4,6	4,4	3,8	3,2	3,6	1,2	1,4	1,6	1,8	1,6	1,8	2,0	2,0	1,0	0,0	0,0	0,5
25	3,8	4,8	3,2	4,0	5,6	4,8	1,8	1,8	1,4	2,0	2,2	1,8	1,4	1,9	1,4	0,0	0,0	1,0
26	2,8	2,2	2,0	4,2	4,8	3,6	1,0	2,0	2,0	1,4	2,0	2,2	2,0	2,0	1,0	0,0	0,5	2,0
27	2,0	2,4	2,0	3,0	4,2	4,6	2,0	2,2	2,0	2,8	3,6	3,0	2,0	2,0	2,0	1,0	1,8	2,0
28	2,0	3,0	2,8	5,2	4,6	4,2	2,4	3,0	2,2	2,6	2,8	2,4	1,6	1,6	1,2	2,0	2,0	2,0
29	2,0	2,2	1,2	4,0	4,2	5,8	2,0	1,8	1,6	2,2	1,8	1,4	1,4	2,1	2,0	2,0	3,0	2,4
30	1,0	0,8	0,6	3,6	3,4	3,6	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,5	2,7	3,4	5,0	3,0	5,6
31	2,0	2,2	2,0	5,4	4,8	4,2	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	1,0						

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

+ 2,2	+ 2,8	+ 2,3	- 3,2	- 3,5	- 3,4	+ 2,2	+ 2,5	+ 2,1	- 3,4	- 3,8	- 3,3	+ 1,8	+ 2,5	+ 2,0	- 3,3	- 3,0	- 3,2
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------



Beobachtungen

der positiven und negativen Electricität der Atmosphäre, welche an einer trocknen zambonischen Säule mit zwey sehr empfindsamem Electrometer sind angestellt worden.

Monatstage.	October.						November.						December.					
	Positive Electricität.			Negative Electricit.			Positive Electricität			Negative Electricit.			Positive Electricität.			Negative Electricit.		
	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2Uhr.	Nacht 9Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2Uhr.	Nacht 9Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2Uhr.	Nacht 9 Uhr.	Früh 7 Uhr.	Mitt. 2 Uhr.	Nacht 9 Uhr.
1	+ 1,6	+ 2,8	+ 2,0	- 5,0	- 4,6	- 5,0	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,4	- 1,4	- 1,6	- 2,0	+ 0,0	+ 0,4	+ 0,0	- 0,2	- 0,6	- 0,4
2	2,0	1,9	2,0	5,6	6,0	5,4	0,0	1,2	1,0	0,6	1,4	1,8	0,2	0,4	0,2	1,0	1,4	1,2
3	1,5	3,0	2,0	5,5	6,4	5,0	0,2	2,2	1,2	3,2	3,8	3,2	0,2	0,6	1,0	1,4	1,8	1,6
4	2,6	3,2	2,0	5,2	6,8	5,4	1,0	1,6	1,0	3,0	3,4	3,0	0,4	1,0	0,8	1,2	2,0	1,4
5	1,5	1,5	1,4	8,8	3,8	3,2	0,4	1,0	1,0	4,0	4,6	3,0	0,2	1,0	0,6	1,6	2,2	1,6
6	1,6	1,6	1,4	3,8	4,2	3,4	1,0	1,0	1,0	2,4	2,2	3,2	0,6	1,4	1,0	1,4	2,0	1,2
7	2,2	4,2	2,2	4,4	4,0	3,6	1,0	1,2	1,0	4,0	5,2	3,4	1,8	2,0	1,4	1,8	2,2	2,0
8	2,0	3,5	2,4	3,6	3,0	3,8	1,2	2,0	1,6	2,4	2,2	1,0	1,8	2,0	1,2	1,6	2,2	2,0
9	2,4	3,0	1,8	3,0	3,2	3,0	1,0	1,2	1,0	0,6	0,4	1,0	1,8	2,2	2,0	1,8	2,0	2,0
10	2,0	3,0	2,0	3,0	2,5	3,0	1,2	1,0	0,4	1,4	1,2	1,0	2,2	2,4	2,0	2,0	2,0	2,2
11	1,6	1,4	1,0	3,4	5,8	4,0	0,2	0,4	1,0	1,2	1,4	2,0	2,0	2,0	2,0	2,6	3,0	2,8
12	1,2	1,4	1,0	3,2	1,2	2,0	1,8	2,6	2,4	2,2	2,4	2,8	1,6	2,0	2,8	2,4	2,2	2,2
13	1,2	2,0	1,4	2,8	2,2	2,8	2,6	3,0	2,8	2,4	2,8	3,0	3,0	4,0	3,8	2,8	3,0	2,8
14	1,4	1,8	1,6	3,0	3,2	3,0	2,8	3,0	2,8	2,8	3,0	3,0	3,8	4,4	4,6	2,0	2,8	2,6
15	2,0	2,4	2,0	3,2	4,4	4,0	1,8	2,0	1,8	2,0	2,8	2,0	5,8	7,6	3,4	2,4	3,0	2,4
16	2,0	2,0	2,0	4,8	3,0	2,8	1,6	1,0	0,4	2,6	3,0	2,8	3,4	3,2	4,0	2,4	2,2	2,0
17	2,0	2,0	1,6	4,6	3,0	2,4	1,8	2,2	1,0	2,0	2,2	2,4	5,0	5,2	4,6	2,2	2,0	1,8
18	1,4	1,8	1,3	2,2	2,4	2,0	1,0	2,0	1,2	2,8	4,2	4,0	4,0	4,2	4,8	1,6	1,8	2,0
19	1,4	2,0	1,4	2,8	3,2	3,0	1,6	2,2	1,4	4,2	4,8	4,2	4,8	5,0	4,8	2,2	2,4	2,0
20	1,0	3,0	2,0	2,0	3,2	3,0	2,2	3,4	2,0	4,0	4,0	4,4	4,2	5,0	4,6	2,2	2,4	2,0
21	1,8	3,0	2,8	3,8	4,0	4,0	1,0	1,6	1,0	4,6	5,0	4,8	4,0	4,8	4,0	2,2	2,6	2,2
22	2,0	2,0	1,8	4,2	3,6	3,0	0,8	1,0	1,4	3,0	5,0	4,8	4,2	5,2	4,2	2,0	2,4	2,0
23	1,5	2,2	0,8	3,2	4,2	4,0	1,0	1,2	1,6	4,4	4,6	4,0	4,0	5,0	4,6	2,0	2,6	2,2
24	1,8	2,4	2,0	2,6	3,8	3,0	2,4	3,0	2,8	3,2	3,4	3,0	4,8	5,6	5,0	3,0	3,2	2,8
25	1,8	2,2	2,0	2,6	3,0	2,4	2,0	2,4	2,0	2,4	2,6	2,2	5,2	6,8	6,0	2,0	2,4	2,0
26	0,8	1,0	1,0	2,4	2,0	1,0	1,8	2,0	1,6	2,0	2,2	2,0	5,2	5,6	5,0	2,4	3,0	2,4
27	1,0	1,4	1,0	0,8	1,2	1,0	1,0	1,2	1,0	1,8	1,6	1,0	5,0	5,4	5,0	2,0	2,8	2,0
28	1,0	1,2	1,8	0,6	3,2	3,0	1,0	1,2	1,0	1,2	1,4	1,0	4,2	4,0	3,8	1,8	2,0	2,0
29	1,8	1,6	1,4	3,4	3,2	3,0	0,4	0,6	0,2	1,0	1,2	1,0	4,4	5,4	4,2	2,2	2,6	2,2
30	2,0	1,8	1,8	3,2	3,6	3,0	0,0	0,0	0,0	0,6	1,0	0,4	4,6	5,2	4,4	2,2	2,8	2,0
31	1,0	1,2	1,0	2,6	2,8	3,0							3,2	3,4	3,0	2,4	2,6	2,4

Mittel aus allen obigen Beobachtungen.

+ 0	+ 0	+ 0	- 0	- 0	- 0	+ 0	+ 0	+ 0	- 0	- 0	- 0	+ 0	+ 0	+ 0	- 0	- 0	- 0
+ 1,6	+ 2,2	+ 1,7	- 3,5	- 3,6	- 3,2	+ 1,2	+ 1,6	+ 1,3	- 2,4	- 2,8	- 2,6	+ 3,1	+ 3,6	+ 3,2	- 1,9	- 2,3	- 2,0

Resultate aus den Beobachtungen der positiven und negativen Electricität der Atmosphäre an der trocknen zambonischen Säule.

P o s i t i v e E l e c t r i c i t ä t .

Monate.	Stärkste.	Tag.	Zeit.	Schwächste.	Tag.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnellste Veränderung.	Mittel aus allen Beobacht.
Januar.	+ 6°, 2	24	3 $\frac{3}{4}$ U. Mittag	+ 2°, 0	14	10 U. 35' Nacht.	+ 4°, 2	+ 1°, 2 abgenomm. d. 26. v. 7 U. Fr. bis 9 U. Nachts	+ 3°, 566666
Februar.	+ 6, 8	24	12 $\frac{3}{4}$ U. Mitt.	+ 1, 8	12	5 $\frac{1}{2}$ U. Abend	+ 5, 0	+ 2°, 0 abgenomm. d. 19. v. 7 U. Fr. bis 3 $\frac{1}{2}$ Mittag.	+ 3, 366666
März.	+ 8, 4	21	1 $\frac{2}{3}$ U. Mitt.	+ 2, 0	10	4 U. 7' Fröh.	+ 6, 4	+ 3°, 0 zugenomm. d. 21. v. 7 U. Fr. b. 3 $\frac{3}{4}$ Mittag.	+ 4, 6
April.	+ 8, 8	16	4 U. 7' Mitt.	+ 1, 4	5	4 U. 3' Fröh.	+ 7, 4	+ 3°, 8 zugenomm. d. 16. v. 7 U. bis 4 U. 7' Mittag.	+ 3, 7
May.	+ 10, 2	31	1 U. 5' Mittag	+ 1, 6	13	11 Uhr 9' Nachts.	+ 8, 6	+ 5°, 4 abgenomm. d. 31. v. 7 U. Fr. bis 1 U. 5' Mittag.	+ 3, 2
Juny.	+ 11, 4	5	3 U. 9' Mitt.	+ 1, 4	30	4 U. 13' Fr.	+ 10, 0	+ 5°, 6 zugenomm. d. 5. v. 7 U. bis 3 Uhr 9' Mittag.	+ 4, 333333
July.	+ 5, 2	25	1 U. 37' Mitt.	+ 0, 2	30	10 Uhr 52' Nachts.	+ 5, 0	+ 3°, 6 zugenomm. d. 24. v. 7 U. Fröh bis 2 U. Mittag.	+ 2, 433333
Auguft.	+ 6, 8	21	3 U. 27' Mitt.	0, 0	2	9 U. 17' Fröh.	+ 6, 8	+ 2°, 2 abgenomm. d. 23 v. 7 U. Fröh b. 9 U. Nacht.	+ 2, 266666
Septemb.	+ 6, 0	19	4 Uhr 3' Ab.	0, 0	1	11 $\frac{1}{4}$ U. Nacht	+ 6, 0	+ 3°, 0 zugenomm. d. 18. v. 7 U. Fröh bis 2 U. Mittag.	+ 2, 1
October.	+ 4, 8	7	1 U. 8' Mitt.	+ 0, 4	26	4 $\frac{1}{2}$ Uhr Fr.	+ 4, 4	+ 2°, 6 abgenomm. d. 7. v. 1 U. 8' Mitt. b. 7 $\frac{1}{4}$ Nachts.	+ 1, 833333
Novemb.	+ 3, 6	20	1 $\frac{1}{2}$ U Mittag	0, 0	30	Den ganzen Tag.	+ 3, 6	+ 1°, 2 zugenomm. d. 2. v. 7 U. Fröh bis 2 Uhr Mittag.	+ 1, 366666
Decemb.	+ 3, 0	15	12 $\frac{1}{4}$ U. Mitt.	0, 0	1	Die ganze Nacht.	+ 8, 0	+ 4°, 6 zugenomm. d. 15. v. 12 $\frac{1}{4}$ Mitt. bis 9 U. Nachts.	+ 3, 3
Hauptresultat im Juny	+ 11°, 4	5	3 U. 4' Mittag.	0, 0 im Novbr.	30	Den ganzen Tag.	+ 5, 6	+ 5°, 6 zugenomm. d. 5. Juny v. 7 Fr. bis 3 U. 9' Mittag.	+ 3°, 038888

N e g a t i v e E l e c t r i c i t ä t .

Januar.	- 2°, 8	2	10 U. 41 Min. Nachts.	- 0°, 2	12	4 U. 17' Fr.	- 2°, 6	- 1°, 8 zugenommen den 12. v. 4 U. 17' früh bis 9 Uhr Nacht.	- 1°, 833333
Februar.	- 3, 4	2	10 $\frac{3}{4}$ U. Nacht.	- 0, 6	12	5 $\frac{1}{2}$ U. Abend.	- 2, 8	- 1°, 4 zugenommen d. 2. v. 3 $\frac{1}{4}$ U. Mitt. bis 10 $\frac{3}{4}$ U. Nachts.	- 2, 1
März.	- 3, 8	6	1 $\frac{2}{3}$ U. 9 Min. Mittag.	- 1, 4	31	9 U. 7' Fröh.	- 2, 4	- 1°, 4 abgenommen d. 6. v. 12 U. 9' Mitt. bis 9 U. Nacht.	- 2, 266666
April.	- 4, 4	16	4 U. 41' Mitt.	- 1, 2	4	11 $\frac{1}{2}$ U. Nacht.	- 3, 2	- 1°, 4 abgenommen d. 20. v. 7 Uhr früh bis 9 U. Nachts.	- 2, 6
May.	- 5, 6	29	12 U. 7' Mitt.	- 2, 0	14	10 $\frac{3}{4}$ U. Nacht.	- 3, 6	- 2°, 0 zugenommen den 29. v. 7 Uhr früh bis 12 U. 7' Mittag.	- 3, 333333
Juny.	- 7, 2	26	12 Uhr 21' Mittag.	- 2, 2	5	11 U. 9 Min. Nachts.	- 5, 0	- 2°, 0 zugenom. d. 26. v. 7 U. Fröh b. 12 U. 21' Mittags.	- 3, 833333
July.	- 5, 8	25	3 $\frac{1}{4}$ U. Mitt.	- 1, 4	15	10 U. 13' Fr.	- 4, 4	- 1°, 8 zugenom. d. 25. v. 7 U. Fröh b. 3 $\frac{1}{4}$ U. Mittag.	- 3, 366666
Auguft.	- 6, 0	20	1 U. 9' Mitt.	- 0, 6	23	11 $\frac{1}{4}$ U. Nacht.	- 5, 4	- 2°, 4 abgenomm. d. 23. v. 2 U. Mittag bis 11 $\frac{1}{4}$ Uhr Nachts.	- 3, 5
Septemb.	- 7, 4	14	12 $\frac{1}{2}$ U. Mitt.	0, 0	22	Ganzen Tag.	- 7, 4	- 3°, 9 abgenomm. d. 1. v. 2 U. Mittag b. 9 U. Nachts.	- 3, 166666
October.	- 9, 0	5	6 U. 7' Fröh.	- 0, 4	28	5 $\frac{1}{2}$ U. Fröh.	- 8, 6	- 5°, 8 abgenomm. d. 5. v. 7 U. Fr. b. 9 U. Nachts.	- 3, 433333
Novemb.	- 5, 8	21	4 U. 13' Ab.	0, 0	30	11 $\frac{1}{4}$ U. Nacht.	- 5, 8	- 2°, 0 zugenomm. d. 22. v. 7 U. Fr. b. 2 U. Mittag.	- 2, 6
Decemb.	- 3, 6	24	11 $\frac{1}{4}$ U. Mitt.	0, 0	1	5 $\frac{1}{2}$ U. Fröh.	- 3, 6	- 0°, 8 abgenomm. d. 24. v. 11 $\frac{1}{4}$ U. Mittags b. 9 U. Nachts.	- 2, 066666
Hauptresultat im Octbr. (1822)	- 9°, 0	5	6 U. 7' Fröh.	0, 0 im Septbr.	22	Ganzen Tag.	- 9, 0	- 5°, 8 zugenomm. d. 5. Octbr. v. 6 U. 7' fr. b. 9 U. Nachts.	- 2°, 841666

Allgemeine Uebersicht aller Resultate der meteorologischen

Aus den meteorologischen Beobachtungen bey den Aspecten der Sonne, der Planeten und des Mondes.	Mittlerer Stand.					Mittlere.	
	Barometer mit Correction 10° Reaum.	Thermometer frey im Schatt.	Thermometer frey in der Sonne.	Saußs. Hygrom. reduc. auf 10°, 0°	Man. red. auf 1 = 5,72 Fr. Gr.	Winde.	Witterung
Aus den Aspecten der Sonne mit den Planeten.	26,7,352	+7,75	+9,98	48,75	- 1,02	O 1	verm. 1
Aus den Aspecten der Planeten.	26,7,683	+7,06	+9,72	49,17	- 1,13	O 1	trüb 2
Aus den Aspecten des Mondes.	26,6,987	+6,94	+8,97	50,08	- 1,26	SW 1	trüb 1
Hauptresultate aus den Aspecten der Sonne, der Planeten und des Mondes.	26,7,3407	+7,25	+9,55	49,33	- 1,14	O 1	trüb 1 u. 2

Aus den taglich-meteorolog. Beobachtungen.	Höchster Stand.	Mo. nat.	Tag.	Zeit.	Tiefster Stand.	Mo. nat.	Tag.	Zeit.	Größte Veränderung.	Schnelle Veränderung.	Mo. nat.	Tag.	Zeit	Mittel aus allen Beobachtungen.
Barometer ohne Correction.	27, 2, 4	Febr.	28	U. 10, 8 Früh.	26, 0, 2	Dec.	3	U. 10, 52 Früh.	1, 2, 2	0, 8, 6 gefallen.	März	30	v. 7 U. Fr. b. 10 U. 3' Nacht	26, 7, 798390
Barometer mit Correct. 10° Reaum.	27, 2, 4	Febr.	28	10, 8 Früh.	26, 0, 445	Dec.	3	10, 52 Früh.	1, 1, 955	0, 8, 583 gefallen.	März	30	v. 7 U. Fr. b. 10 U. 3' Nacht	26, 7, 649160
Thermometer neben Barometer.	gr. Wärm. + 23, 7	June	2	4, 13 Mittag	gr. Kälte. - 0°, 8	Dec.	22	4, 11 Früh.	24°, 5	+ 6°, 7 abgen. Wärme.	Sept.	30	v. 2 U. Mitt. b. 11 U. 23 Min. Nachts.	+ 12°, 067110
Thermometer frey in dem Schatten.	+ 28, 2	Oct.	4	3, 19 Mittag	- 13°, 4	Dec.	28	4, 17 Früh.	41°, 6	+ 22°, 8 abg. Wärme.	Oct.	4	v. 3 U. 19 Min. Mitt. b. 9 U. Nachts.	+ 7°, 646781
Thermometer frey in der Sonne	+ 35, 6	June	23	6, 5 Abends	- 12°, 5	Dec.	28	4, 14 Früh.	47°, 9	+ 22°, 3 zug. Wärme.	März	14	v. 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	+ 9°, 946009
Hygrometer reducirt auf 40° = 0°.	gr. Tröck. 0°, 0	June	9	v. 11½ Mitt. b. 4½ Ab.	Größte Feuchtig. 100°, 0	Nov.	7	5, 2 Früh.	100°, 0	93°, 0 abgen. Feuchtigkeit.	Febr.	26	v. 7 U. Fr. bis 2 U. Mittag.	49°, 115925
Manometer reducirt auf 1° = 5, 72 Franz. Gran.	Größte Dichtheit Fr. Gran. + 4 8,	Dec.	30	5, 7 Früh.	Größte Lockerh. Fr. Gran. - 7, 6	April	17	2, 18 Mittag	Fr. Gran 12, 4	Fr. Gran - 4, 5 zug. Lockerh.	April	17	v. 7 U. Fr. bis 2 U. 18' Mitt.	Franzöf. Gr. - 1, 054068
Declinatorium magneticum.	Größte westliche Abweich. 21°, 14	July.	29	9, 37	Geringste westliche Abweich. 15°, 32	July	19	9, 54 Nacht.	5°, 42	3°, 0' abgen. westl. Abw.	July	19	v. 7½ U. Ab. b. 9 Uhr 59' Nacht.	18°, 27' 30"
Inclinatorium magneticum	Größte Neigung 73°, 59	July	19	9, 59 Nacht	Geringste Neigung. 69°, 4 4	July	29	9, 38 Nacht.	4°, 15	2°, 30' zug. Neigung.	July	19	v. 7½ U. Ab. b. 9 Uhr 59' Nachts.	71°, 29' 45"

meteorisch- und astronomischen Beobachtungen vom ganzen Jahre.

Atmometer.	Betrag des in 9 Monat ausgedünsteten Wassers auf 1 Pariser □ Fuhs.				Schwere desselben nach Königlich - Baierschem Civilgewichte.				Schwere des ausgedünsteten Wassers auf Augsburgs innere □ Fläche von 666,69 Tagwerk nach Königlich - Baierschem Civilgewichte.																
	5', 3'', 8''', 89.				Cent. 3, H. 10, Lth. 23, Quint. 2,28				69960767 Centner, 82 Pfund, 30,3 Loth.																
Hyetometer.	Betrag des Regen- und Schneewassers auf 1 Pariser □ Fuhs.				Schwere desselben nach Königl. Baierschem Civilgewichte.				Schwere des gefallenen Regen- und Schneewassers auf Augsburgs innere □ Fläche von 666,69 Tagwerk nach K. Baier. Civilgewichte.																
	2, 9, 4, 39				Cent. 1, H. 26, Lth. 11, Quint. 0,28				36630075 Centner, 77 Pfund, 13 Loth.																
Witterung.	Heitere 2	Heitere 1	Schöne 2	Schöne 1	Vermischte 2	Vermischte 1	Trübe 2	Trübe 1	Mit Nebel 2	Mit Nebel 1	Mit Regen 2	Mit Regen 1	Mit Schnee 2	Mit Schnee 1	Mit Reifen	Mit Hagel									
	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.	Tage. Nächte.									
	29 63	25 46	0 16	4 23	53 31	44 30	0 35	11 12	11 15	34 15	8 5	19 55	1 2	19 10	1 1	92 103	7 3								
Gewitter und Winde.	Mit Wetterleuchten.		Mit Gewitter.		Windstille.		Stärke der Winde.				Die herrschende Witterung war trüb 1 u. 2														
							I. Grad.		II. Grad.		III. Grad.		IV. Grad.												
	Tage.	Nächte.	Tage.	Nächte.	Tage.	Nächte.	Tage.	Nächte.	Tage.	Nächte.	Tage.	Nächte.	Tage.	Nächte.	Die herrschende Winde waren die Westwinde des I. u. II. Grades.										
32		28		21		13		93		119		222		213		47		32		4		1			
Meteorische Erscheinungen.	Morgenröthen.	Abendröthen.	Regenbögen.	Höfe um die Sonne.	Höfe um den Mond.	Ringe um die Sonne.	Ringe um den Mond.	Nebensonnen.	Neb Monde.	Feuersäulen.	Feuerkugeln.	Zodiacallichter.	Nordlichter.	Erdbeben.	Meteor.										
	28	43	7	9	32	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1										
Astronomische Beobachtungen.	Beobachtete Sonnenflecken.					Sonnenfackeln.	Sonnenfinsternisse		Mondsfinsternisse		Kometen.	Anzahl aller meteorologisch - meteorisch- und astronomischen Beobachtungen.													
	kleine.	mittlere.	große.	Untiefen in der Sonne.	Summ. aus allen.		sichtbare.	unsichtbare.	sichtbare.	unsichtbare.															
	34	21	15	10	80	43	—	2	2	—	4		5907												



A n m e r k u n g.

Vom Jahrbuche 1813 an bis 1822 habe ich die Barometerstände auf die Normaltemperatur + 10° Reaumur nach den Tafeln des Hrn. Quarin Schlögel reducirt, weil aus diesen ein Auszug zur Correction der Barometerhöhen den k. b. Landgerichtsärzten vorgeschrieben wurde. Diese Tabellen, wie ich schon öfters erwähnte, beruhen auf dem Grunde einer viel zu geringen Ausdehnung zu 5''',49992, wenn die Quecksilbersäule des Barometers von 27 Pariser Zoll bey unverändertem Luftdrucke von 0 Grad bis 80° Reaumur erwärmet wird. Da nun Hr. Winkler, Observator an der k. Universitäts-Sternwarte zu Halle im Jahre 1820 neue, vollständige und sehr bequeme Tafeln zur Reduction der Barometerstände herausgab, welche die durch die sehr vielen und genauesten Versuchen von den H. H. Dulong und Petit gefundene Ausdehnung zu 5''',83784 bey einer von 0 bis 80° Reaumur erwärmten 27 zölligen Quecksilbersäule des Barometers gegründet sind, wozu nach Hr. Winkler die Formel $\frac{1. v.}{4440}$ zur Construirung seiner Tafeln zum Grunde legte, indem die mittlere absolute Ausdehnung des Quecksilbers $\frac{1. v.}{4440}$ nach den H. H. Dulong und Petit betrug, so nahm ich die Correction der Barometerstände auf die Normaltemperatur von + 10° Reaumur vom Jahrgange 1822 nach den Tafeln des Hrn. Winklers vor, welches auch in den folgenden Jahrgängen geschehen wird.

Der Gleichförmigkeit meiner vorhergehenden Jahrbüchern zu Folge will ich auch unten das auf die Normaltemperatur + 10° R. durch meine bisher aufgestellte Formeln reducirt Hauptresultat aller mittlern Barometerhöhen vom Jahre 1822 beyfügen, wovon sich die erste Formel auf die Ausdehnung zu 5''',75 und die zweyte zu 5''',98 nach den H. H. Laplace und Lavoisier gründet. Die Construirung dieser unten stehenden Formeln, und ihre Anwendung trug ich ausführlich vor in meiner Beschreibung der meteorologischen Instrumenten von Seite 11 bis 19.

Von dieser meiner Beschreibung mit 5 Kupfern und von meinen Jahrbüchern von 1813 an sind sowohl bey mir als in allen soliden Buchhandlungen noch Exemplare zu haben.

Resultate der durch nachstehende genaue Formeln corrigirten Barometer-Höhen aus den summarischen Mitteln vom Jahre 1822.

	Für die Ausdehnung zu 5''', 75	Für die Ausdehnung zu 5''', 98
<i>Genaueste Corrections-Formeln.</i>	$x = \frac{B. R.}{45607,82}, \text{ oder}$ $\log. x = \log. B. + \log. R - 3. 6539671$	$x = \frac{B. R.}{4320,6}, \text{ oder}$ $\log. x = \log. B. + \log. R - 3. 6364478$
<i>Corrigirte mittlere Höhe.</i>	26'', 7''', 502582	26'', 7''', 496548

D r u c k f e h l e r.

	anfatt	ist zu lesen
Seite 28. Colone 4. Zeile 8. von unten	9 U. 59' Mittag	9 U. 59' Nacht
Seite 28. Colone 9. Zeile 13. von unten	1°, 15'	2°, 30'